



VERBANDSMITTEILUNGEN

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportzentrum

„Claus-Günther Bauermeister“

Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11

Mail: info@bsv-hamburg.de

www.bsv-hamburg.de

Geschäftszeiten: Mo.- Do. 9.00 – 17.00 Uhr

Fr. 9:00 – 14.00 Uhr

Facebook: <https://www.facebook.com/BetriebssportverbandHamburg>

56. Jg.

Verbandsmitteilungen Nr. 2

3. Feb. 2017

Alle Infos unter www.bsv-hamburg.de / Organisation / Verbandsmitteilungen

INHALTSVERZEICHNIS:

ONLINE:

Mitteilungen des Präsidiums

Mitteilungen der Sparte Bowling

Mitteilungen der Sparte Casting

Mitteilungen der Sparte Fitness und Gesundheit

www.bsv-hamburg-bowling.de

www.bsv-hamburg.de / Casting

<http://www.bsv-hamburg.de/gesundheitsmanagement.html>

Mitteilungen der Sparte Fußball

<http://bsv-hamburg.web4fussball.de/>

Mitteilungen der Sparte Golf

<http://www.golf-bsv-hh.de/>

Mitteilungen der Sparte Handball

<http://bsv.virtualimpressions.de/>

Mitteilungen der Sparte Kegeln

<http://www.kegeln.bsv-hamburg.de>

Mitteilungen der Sparte Leichtathletik

<http://www.bsv-challenges.de/accepted/>

Mitteilungen der Sparte Rad

<http://www.bsv-challenges.de/accepted/radsport/>

Mitteilungen der Sparte Schach

<http://www.schach.bsv-hamburg.de/>

Mitteilungen der Sparte Schwimmen

<http://www.bsv-challenges.de/accepted/schwimmen/>

Mitteilungen der Sparte Triathlon

<http://www.bsv-challenges.de/accepted/triathlon/>

Mitteilungen der Sparte Tischtennis

<http://bsv-hamburg.tischtennislive.de/>

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

Selbstverteidigungskurs

Am **10. Februar 2017** findet ein Selbstverteidigungskurs im BSV Hamburg statt. Christin Senf (LBSV Bremen) gibt eine Einführung in die Selbstbehauptung. Leicht erlernbar und umsetzbar werden das Basiswissen in Theorie und Praxis sowie die Arbeit mit Mimik, Gestik und Körpersprache vermittelt. Anmeldungen nur noch bis zum 06.02. möglich!

Selbstverteidigung_Einsteigerseminar

Unterstützung für den Spielausschuss Fußball

Wir suchen dringend ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für den Spielausschuss Fußball! Wer Lust hat, den Fußball-Spielbetrieb im BSV Hamburg mit zu gestalten und zu unterstützen, melde sich bitte bei Antje Iversen, tel. 040 23 37 77 oder antje.iversen@bsv-hamburg.de oder kommt dienstags zur Fußball-Sprechstunde 16:30 bis 17:30 Uhr vorbei.



Hamburgiade 2017

Die Continentale BKK unterstützt auch in diesem Jahr wieder unsere Hamburgiade. Ausschreibungen der ersten Sportarten zur **HAMBURGIADE 2017** finden Sie in den Spartenmitteilungen und unter www.bsv-hamburg.de/EVENTS und ab 15.02.2017 unter www.hamburgiade.de

EuroEyes Cyclassics 2017

Die 22. Ausgabe der EuroEyes Cyclassics wird am **19. und 20. August 2017** stattfinden.

Streckenlängen:

Cyclassics 60 (Schnitt 25 km/h bzw. 19 km/h Urban & E-Bike),

Cyclassics 120 (Schnitt 26 km/h), Cyclassics 180 (Schnitt 34 km/h)

Es gibt eine eigene BSV Wertung für alle BSV-Passinhaber, also nicht nur für Radsportler. Informationen dazu bei Manfred Schwarz, tel. 040 401 658 35, radmanne@gmx.de

European Company Sport Games 2017 in Ghent

Vom **21. – 25. Juni 2017** finden im belgischen Ghent die ECSG 2017 statt. Das Bulletin 2 liegt als Druck auf der Geschäftsstelle aus. Informationen und Anmeldungen unter:

www.ecsgghent2017.be

<https://www.facebook.com/events/1219274058095669/>

Der DBSV informiert:

Gedanken zum Jahresbeginn – auf geht es ins neue (Betriebs-) Sportjahr

Wir danken den vielen Freundinnen und Freunden des Betriebssports in Deutschland für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2016 und wünschen allen ein erfolgreiches neues Jahr. Erneut haben wir viel konstruktive Unterstützung erfahren, die uns beim Verfolgen unserer Vorstellungen und Ziele hilfreich war. Unsere Aufgabe wird allerdings nie abgeschlossen sein, und in der Tat ist in den nächsten Jahren viel zu tun. Aktuell denken wir vor allem an Aktivitäten rund um die betriebliche Gesundheitsförderung als unser wichtiges zweites Standbein neben dem eigentlichen herkömmlichen Sportangebot. Wir sehen aber auch die vielen spannenden Fragen beispielsweise bei der Gewinnung Ehrenamtlicher, beim Sport für Ältere oder auch bei Fragen der Inklusion und Integration. Gerade die Beschlagnahme vieler Sporthallen im Zuge der notwendigen Unterbringung der Flüchtlinge und die

damit verbundenen logistischen Probleme im Spiel- und Trainingsbetrieb beschäftigen vor allem unsere BSGen und Verbände vor Ort. Auf internationaler und nationaler Ebene hatten wir im abgelaufenen Jahr bei verschiedenen Anlässen die Möglichkeit, unseren Betriebssport erfolgreich zu präsentieren und dabei die ständigen Bemühungen um den Ausbau unseres Netzwerks durch Kontakte zu Firmen, Behörden, Parteien und Verbänden voranzubringen. Auch neue Partnerschaften konnten geschlossen werden bzw. stehen kurz vor einem Abschluss.

Die Kombination von Mini-Job und Steuerbefreiung Newsletter 2017 zu Rechtsfragen

Unser Generalsekretär Patrick R. Nessler hat den ersten Newsletter zu rechtlichen Fragen veröffentlicht. Thema ist diesmal die Kombination von Mini-Job und Steuerfreibetrag. Hintergründe der Entscheidung und die Auswirkungen des Urteils sind dabei ebenfalls dargestellt und sorgen für eine interessante Lektüre.

DBSV_Die_Kombination_von_Mini-Job

Geplante/feststehende Deutschen Betriebssport Meisterschaften (Stand: 01.02.2017):

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Meldefrist bis</u>
10.02./11.02.2017	Bad Bramstedt	18. DBM Hallenfußball	abgelaufen
09.03.-12.03.2017	Berlin	11. DBM Bowling Doppel Mixed	abgelaufen
13.05./14.05.2017	Hamburg	10. DBM Radsport	Ausschreibung folgt
03.06.2017	Saarlouis	05. DBM Hallenhandball	30.03.2017
23.06.-25.06.2017	Minden	01. DBM Drachenboot	28.04.2017
10.08.-12.08.2017	München (Finale)	19. DBM Golf	Ausschreibung folgt
07.09.-10.09.2017	Leipzig / Halle a.d. Saale	19. DBM Bowling Team Einzel	15.07.2017
09.09.2017	Hamburg	03. DBM Sportkegeln (Bohle)	11.08.2017
23.09.2017	Petershagen	10. DBM Kleinfeldfußball	Ausschreibung folgt
08.10.2017	Hamburg	04. DBM 10km-Straßenlauf	Ausschreibung folgt
02.11.-05.11.2017	Berlin	17. DBM Schach	Ausschreibung folgt
04.01.-07.01.2018	Kiel	06. DBM Bowling Trio	Ausschreibung folgt

DBM - Kontakt: Wolfgang Großmann (DBSV-Sportbeauftragter)ws.grossmann@t-online.de

Das Bezirksamt Hamburg-Nord informiert: Vergabe der Dreifeldhallen im Bezirk Nord

Termin nicht verpassen: Anträge auf Dreifeldhallen für Einzelveranstaltungen sind seit 1985 zum 1. Mai eines jeden Jahres für die Zeit September bis August zu stellen!

Für die Zeit vom 1. September 2017 bis zum 31. August 2018 die Anträge unbedingt bis zum 1. Mai stellen!

Zur Verfügung stehen die folgenden Hallen:

Alter Teichweg am 2. Wochenende im Monat,

Fritz-Schumacher-Allee 200 am 1. Sonnabend im Monat, am 4. und ggfs. am 5. Wochenende im Monat,

Tessenowweg am 4. Wochenende im Monat,

Tangstedter Landstraße 300 am 1. und 3. Wochenende im Monat.

Das Bezirksamt hofft, durch diese Regelung die wenigen freien Termine in dem Bezirk möglichst gerecht aufzuteilen.

Schicken Sie die Anträge bitte an das:

Fachamt Sozialraummanagement, Sportangelegenheiten

Kümmellstraße 7, 20249 Hamburg

Telefon 040 - 42804 – 2351 oder 2352

E-Mail: sport@hamburg-nord.hamburg.de

Veranstaltungen auf der Jahn-Kampfbahn

Veranstaltungen schriftlich **bis zum 28. Februar** beantragen!

An alle Sportvereine, -verbände und -gemeinschaften, die dort Veranstaltungen austragen: Wie bisher sind alle Veranstaltungen schriftlich zu beantragen und zwar bis zum **28. Februar 2017**.

Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden. Nachrichten an den HLV, der die Termine z.T. in den diversen Infos veröffentlicht, sind **nicht** ausreichend und werden nicht als Antrag gewertet und bearbeitet.

Schicken Sie die Anträge bitte an das:

Fachamt Sozialraummanagement, Sportangelegenheiten,
Kümmellstraße 7, 20249 Hamburg,
Telefon 040 - 42804 – 2145 oder 2352
E-Mail: sport@hamburg-nord.hamburg.de

LAUFEN – SPENDEN – HELFEN

Der BSV Hamburg unterstützt die Stiftung phönix, Familien leben – mit Krebs.

Seit vielen Jahren wird beim HASPA-Marathon ein Spendenlauf organisiert, es nehmen auch immer wieder engagierte Betriebssportler/-innen an dieser Sammelaktion teil. Danke dafür! Wer Interesse hat, mitzulaufen und zu sammeln, ist herzlich eingeladen.

<http://www.phoenikks.de/spendenlauf2017/>

phönix

Angebot unseres Partners Hamburg Messe und Congress

Liebe Betriebssportlerinnen, Liebe Betriebssportler,
unser Partner Hamburg Messe und Congress präsentiert die nächste REISEN Hamburg Messe und lädt Sie herzlich ein:

REISEN HAMBURG- Alles für Urlaub, Kreuzfahrt, Caravanning und Rad

Die REISEN HAMBURG eröffnet die Saison 2017 mit den besten Ideen und Angeboten rund um Urlaub und Freizeit. Weltenbummler und Erholungssuchende finden auf Norddeutschlands größter Messe für Urlaub, Kreuzfahrt, Caravanning und Rad vom 08. bis 12. Februar alles für die schönste Zeit des Jahres. Rund 900 Aussteller bieten trendige Wohnmobile, Traumreisen in aller Welt sowie innovative E-Bikes.

Ein Highlight: das neue Partnerland Spanien.

Nutzen Sie Ihren Vorteil:

Sie und eine Begleitperson erhalten einen **ermäßigten Eintritt** von je 7.50 € (statt 10 €).

Einfach online unter reisenhamburg.de/tickets den **Gutschein-Code RE1750** einlösen und sparen!

Weitere Infos: reisenhamburg.de und [facebook.com/reisen.hamburg](https://www.facebook.com/reisen.hamburg)

Reisen_2017

BSV-Mitgliederbewegungen:

BSG-Eintritte:

SSW Trading	BSG Nr. 54 634	zum 01.01.2017
Fußball		
Softfair	BSG Nr. 54 633	zum 01.01.2017
Futsal		
Theodor Schöne	BSG Nr. 54 410	zum 01.01.2017
Tennis		
Move Therapiezentrum	BSG Nr. 53 226	zum 01.02.2017
Premiumpartner		

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Die Verbandsmitteilungen Nr. 3 / 2017 erscheinen am 3. März 2017.

Anmeldung über **BSV-Newsletter** unter www.bsv-hamburg.de!

TRAININGS-SEMINAR

SELBSTVERTEIDIGUNG und GEWALTPRÄVENTION

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Inhalte:

Einführung in Selbstbehauptung, leicht erlernbar und umsetzbar für jede Altersgruppe, auf Grundlage der ATK-Selbstverteidigung (realitätsbezogen, effektiv und besonders geeignet für Frauen). Schnelle, kurze Techniken für den Alltagsgebrauch Vermittlung von Basiswissen in Theorie und Praxis. Arbeit mit Mimik, Gestik und Körpersprache.

ATK-Selbstverteidigung (1963 entwickelt und auf den Europäer zugeschnitten)

ist ein realistisches Selbstverteidigungssystem, basierend auf Nervendruckpressen und Reißstechniken. Durch minimalen Kraftaufwand wird der Angreifer zu Boden bzw. unter Kontrolle gebracht.

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg	EUR 35,-
für Nicht-Mitglieder	EUR 45,-

Voraussetzungen:

Mindestens 15 Jahre.

Bitte bringen Sie lockere Kleidung mit (z.B. Trainingshose, T-Shirt).

Trainiert wird in Turnschuhen mit heller Sohle.

Unsere Referentin:

Christin Senf

Dipl. Fachsportlehrerin für Kampfsport (3. Dan Jiu-Jitsu, 2. Dan ATK-SV, Lehrerin für Mentaltraining und Meditation „art of balance“)

(Fachwart für Kinder- und Jugendarbeit, Leiterin der ATK-S Blumenthal)

Wann: Freitag 10.02.2017, 18:00 bis ca. 21:00 Uhr

Wo: Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Meldeschluss: bis Freitag, 03.02.2017 bei Nicola Scheffler
Tel. 040 – 23 85 79 62 oder Fax. 040 – 23 37 11
E-Mail: nicola.scheffler@bsv-hamburg.de





TRAININGS-SEMINAR

SELBSTVERTEIDIGUNG und GEWALTPRÄVENTION

Anmeldung:

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg EUR 35,-
für Nicht-Mitglieder EUR 45,-

Kontaktdaten:

Betriebssportgemeinschaft: _____

Vorname: _____

Name: _____

Tel. oder E-Mail: _____

Überweisung:

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr bis spätestens 06.06.2016
Eine Rückerstattung der Seminargebühr ist nur bis 7 Tage vor dem
Seminartermin möglich.

BLZ: 200 700 00
Konto: 0160 960 00
IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00
BIC: DEUTDEHHXXX
Kontoinhaber: BetriebsSportverband Hamburg
Bank: Deutsche Bank
Verwendung: SV-Seminar 14.06.2016

Ich habe die o.g. Bedingungen gelesen sowie akzeptiert und melde mich
hiermit verbindlich zum Seminar an:

Ort / Datum

Unterschrift



Die Kombination von Mini-Job und Steuerfreibetrag

Oder: Die richtige Berücksichtigung der steuerfreien Zahlungen ist entscheidend!

von Rechtsanwalt Patrick R. Nessler, St. Ingbert*

Viele Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher, Betreuer, künstlerisch oder in der Pflege alter, kranker oder behinderter Menschen Tätige, erhalten dafür eine Vergütung. Nach § Nr. 26 Einkommenssteuergesetz (EStG) ist diese Vergütung bis zu einem Betrag von 2.400,00 € im Jahr steuerfrei, wenn die Tätigkeit nebenberuflich ausgeübt wird und zwar im Dienst oder im Auftrag einer unter § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftsteuergesetz (KStG) fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 Abgabenordnung - AO).

Nunmehr hatte das Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen (LSG) zu entscheiden, wie dieser Steuerfreibetrag sozialversicherungsrechtlich zu berücksichtigen ist, wenn die gezahlte Vergütung 2.400,00 € im Jahr übersteigt. Ausgangspunkt der Streitigkeit war, dass ein Lehrer für seine Tätigkeit eine Vergütung erhielt, die durchschnittlich monatlich 200,00 € überstieg, der übersteigende durchschnittliche Betrag aber unter 450,00 € blieb. Übersteigt die Vergütung regelmäßig im Monat 450,00 € nicht, liegt eine geringfügige Beschäftigung vor (§ 8 Sozialgesetzbuch 4 - SGB IV), bei der vom Arbeitgeber Pauschalabgaben und vom Arbeitnehmer lediglich ein Beitrag zur Rentenversicherung zu erbringen ist.

2.400,00 € der Vergütung gelten kraft gesetzlicher Fiktion in der Sozialversicherung nicht als Arbeitsentgelt, wenn sie nach § 3 Nr. 26 EStG steuerbefreit sind. Das folgt aus § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 16 Sozialversicherungsentgeltverordnung - SvEV).

Im Streitfall berücksichtigte der Sozialversicherungsträger die 2.400,00 € in den ersten Monaten des Jahres, indem er jeweils die volle Vergütung steuerfrei behandelte, bis die 2.400,00 € aufgebraucht waren. In den restlichen Monaten des Jahres überstieg dann die Vergütung jeweils den Betrag von 450,00 € monatlich. Die Einkünfte in diesen Monaten unterfielen damit der Beitragspflicht in der Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung gemäß §§ 5 Abs. 1 Nr. 1 SGB V, 1 Abs. 2 Satz 1 SGB XI, 1 Abs. 1 Nr. 1 SGB VI, § 25 Abs. 1 SGB III. Der Lehrer musste auch die Arbeitnehmeranteile zur Sozialversicherung erbringen.

Der Lehrer war der Meinung, dass der Steuerfreibetrag von 2.400,00 € gleichmäßig auf alle Monate des Jahres umzulegen sei. Das hätte bei ihm zur Folge gehabt, dass er im ganzen Jahr keine Einkünfte gehabt hätte, die den Betrag von 450,00 € im Monat überstiegen hätten. In diesem Fall hätte er nur den Arbeitnehmeranteil zur Rentenversicherung tragen müssen und die sonstigen -außerdem deutlich geringen pauschalen- Abgaben wären vom Arbeitgeber zu tragen.

Das LSG Nordrhein-Westfalen entschied im Sinne des Lehrers (Urt. v. 28.06.2016, Az. L 18 KN 95/15). Die Vorgaben des § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV "regelmäßig im Monat" erforderten zwingend, dass der Begriff "bezogenes Arbeitsentgelt" im gleichen Sinn auszulegen sei, also eine monatliche Betrachtung zu erfolgen habe. Das bedeute, dass der Jahresfreibetrag des § 3 Nr 26 EStG für die Frage der Versicherungsfreiheit ebenfalls in die monatliche Betrachtung einzufließen habe mit der alleinigen Folge, dass "regelmäßig im Monat" 200,00 € nicht als Arbeitsentgelt gelten.

Abschließend bezweifelt das LSG Nordrhein-Westfalen, ob es daneben arbeitsrechtlich zulässig ein einseitiges Bestimmungsrecht des Arbeitgebers gibt, bei der Umsetzung des § 3 Nr. 26 EStG zwischen der pro rata- und der en bloc-Variante zu wählen.

Fazit:

Ein Steuerfreibetrag nach § 3 Nr. 26 EStG ist bei einer regelmäßigen Beschäftigung grundsätzlich monatlich anteilig zu berücksichtigen. Verbleibt dann ein Teil der Vergütung, ist deren Höhe darauf zu prüfen, ob eine geringfügige Beschäftigung gegeben ist oder nicht (mehr) und dann entsprechend zu verfahren. Sofern dies von den Vertragsparteien anders gehandhabt werden soll, muss dies ausdrücklich vertraglich vereinbart werden.

Stand: 02.01.2017

**) Rechtsanwalt Patrick R. Nessler ist bereits seit 2004 Generalsekretär des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. und seit 2015 auch Justiziar des Landessportverbandes für das Saarland sowie Mitglied des Ausschusses für Rechts- und Satzungsfragen des Landessportbundes Berlin e.V.. Seit März 2016 ist er Dozent für Sport- und Vereinsrecht an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement.*

*Rechtsanwalt Patrick R. Nessler
DBSV-Generalsekretär
Kastanienweg 15
D-66386 St. Ingbert*

*Tel.: 06894 9969237
Fax: 06894 9969238
Mail: Patrick.Nessler@Betriebssport.net*



Unter der Schirmherrschaft von Senator Andy Grote geht der **phönikks Spendenlauf** am 23. April 2017 zum 30. Mal auf die Strecke. Unsere Spendenläufer sammeln exklusiv im Rahmen des Hamburg Marathons für Familien, die in unserer Stiftung Hilfe finden. Sie kennen Unternehmen, die sich in den Dienst der guten Sache stellen, präsent ‚Flagge‘ zeigen und ein soziales Statement abgeben möchten? Seien Sie bitte unser verlängerter Arm – machen Sie auf die **Stiftung phönikks** und unseren Spendenlauf aufmerksam. Auch Ihr Engagement in Form von einer Zeitspende, einem ehrenamtlichen Schulterschluss hilft uns! Bitte stehen Sie uns zur Seite und geben Sie damit ein soziales Statement ab. Gemeinsam miteinander.

SEIEN SIE DABEI UND HELFEN SIE UNS ZU HELFEN – GEMEINSAM MITEINANDER!

Zum Spendenlauf können Sie sich über das Anmeldeformular auf unserer Website, telefonisch unter 040 44 54 71 oder per Fax anmelden. Der Anmeldeschluss für die Läufer ist der 07.04.2017.

Mehr Infos zum Lauf, zur Anmeldung und alle Termine finden Sie unter:

WWW.PHOENIKKS.DE/SPENDENLAUF2017



STIFTUNG phönikks – EIN SCHUTZRAUM FÜR DIE SEELE

Fast jede zweite Familie in Deutschland ist von Krebs betroffen. Kommt der Krebs, ist nichts mehr wie es war. Denn in der Familie trifft er jeden. Zwischen Hoffnung und Hilflosigkeit muss jeder seinen Weg finden, mit der Krankheit zu leben. Und als Familie stark zu bleiben. Die **Stiftung phönikks** hilft, an Krebs erkrankten Menschen und ihren Familien Mut zu fassen. Zutiefst persönlich, im geschützten Raum eines Gespräches oder in der Gemeinschaft. Unsere Angebote sind kostenlos. Sie werden mit Ihrer Spende finanziert. Helfen Sie uns zu helfen!

Partnerland: Spanien



Träum' nicht davon, komm her!

Die Messe für Urlaub, Kreuzfahrt, Caravaning & Rad
08. – 12. Februar 2017
Messegelände am Fernsehturm

REISEN

HAMBURG

Liebe Urlaubsträumer,

so schnell ging eine Weltreise wahrscheinlich noch nie:

Vom **08. bis 12. Februar** können Sie auf der REISEN HAMBURG 2017 die Besonderheiten ferner und naher Länder rund um den Globus entdecken – und das sogar innerhalb eines Tages: von KreuzfahrtTräumen und Erholungs-Urlaub über Aktiv-Touren bis hin zu Radfahren und Caravaning. Auf der REISEN HAMBURG erwartet Sie ein erlebnisreicher Urlaubstag mit vielen Attraktionen zum Mitmachen und Ausprobieren.

Träumen Sie weiter: Die Highlights der REISEN HAMBURG 2017

Urlaub

Partnerland ist dieses Jahr **Spanien**. Unsere Experten geben Ihnen gerne Insidertipps. Lassen Sie sich außerdem von mitreißenden Showeinlagen und regionalen Spezialitäten in Urlaubsstimmung versetzen.

Erleben Sie neue Reiseformen, tauschen Sie sich über neue Möglichkeiten des Reisens aus und lauschen Sie erfahrenen Reise-Bloggern bei ihren Vorträgen auf der Erlebnisinsel „**Neues REISEN**“.

Entdecken Sie die große Vielfalt der Bergwelt und genießen Sie alle Vorzüge der Alpenregion- auf der Erlebnisinsel „**AlpenTräume**“.

Kreuzfahrt

Unter dem Motto: „Auf dem Seeweg ins grenzenlose Urlaubsglück“ rücken Sie den **KreuzfahrtTräumen** ein Stückchen näher und genießen auf unserem 500 qm großen Schiffsdeck Cocktails an der Poolbar und verweilen auf den Deckchairs vor der Showbühne.

Caravaning

Nehmen Sie Ihr Zuhause doch einfach mit in den Urlaub. Reisen Sie frei, spontan und ungebunden mit Ihrem **Caravan**. Auf der REISEN 2017 finden Sie alle Informationen rund um Ihr Zuhause auf vier Rädern und treffen auf eine noch größere Auswahl ausgestelltter Neufahrzeuge.

Sie wollten immer schon mal die Atmosphäre einer Campingnacht miterleben? Dann stürzen Sie sich ins Abenteuer bei „**Camping by night**“.

In dem neuen Bereich „**Camping & Mee(h)r**“ dreht sich alles um ausgefallene Übernachtungsmöglichkeiten.

Rad

Auf dem **E-Bike** in die Zukunft reisen. Die Geheimwaffe für entspanntes Reisen mit dem Rad, mit der Sie jeden Gegenwind und jeden Berg überlisten, finden Sie in Halle A3. Probieren Sie diese selbst aus- bei unserem 650 qm großen Radparcours.

Das **Hamburger Abendblatt** präsentiert die **AUTOTAGE HAMBURG 2017** auf der REISEN HAMBURG 2017.

Die neusten Fahrzeuge bekannter Automarken, Gelegenheit zur Probefahrt sowie die Möglichkeit zum Kauf des Traumwagens direkt vor Ort – das bieten die AUTOTAGE HAMBURG 2017.



Nutzen Sie Ihren Vorteil:

Sie und eine Begleitperson erhalten einen **ermäßigten Eintritt** von je 7.50 € (statt 10 €).

Einfach online unter reisenhamburg.de/tickets den **Gutschein-Code RE1750** einlösen und sparen!



 **Hamburg Messe**

Mehr Informationen finden Sie unter

reisenhamburg.de

oder auf Facebook:

facebook.com/reisen.hamburg



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Bowling

www.BSV-Hamburg-Bowling.de

56. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt 02

03. Februar 2017

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 03. März 2017

EINZELMEISTERSCHAFTEN 2017

Die Gewinner der diesjährigen Einzelmeisterschaften sind:

Gruppe A	Carola Jacobs	AIR	2.284 Pins	Alexander Groth	BWV	2.719 Pins
Gruppe B	Andrea Gabriel	BIS	2.012 Pins	Volker Jacobs	AIR	2.382 Pins
Gruppe C				Ronald Born	STW	2.184 Pins
Senioren A	Astrid Hamann	BWV	2.200 Pins	Jörg Haeger	HHA	2.547 Pins
Senioren B	Maren Endreß	COM	2.029 Pins	Uwe Hamann	BWV	2.323 Pins
Senioren C				Winfried Skalden	BWV	2.154 Pins

Die weiteren Platzierungen sind der Anlage zu entnehmen.

Unentschuldigt gefehlt haben Gerd Paulokat, P11 und Volker Bürkle, ERG

Leider wurden die Wanderpokale der Senioren A , Wolfgang Junge und Senioren B, Reinhard Popp, nicht abgegeben. Bitte die Pokale schnellstens zurückgeben.

5. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT im TRIO Münster

Vier Hamburger Trios erreichten das Stepladder-Finale der Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Trio:

EDEKA/Eppendorf, EDEKA/Generali, Dakosy und HanseWerk

Alle vier Teams belegten am Ende den vierten Platz

Die Ergebnisse sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Die 6. Deutsche Betriebssport Meisterschaft findet vom 04. – 07. Januar 2018 in Kiel statt. Die Ausschreibung erfolgt demnächst.

FRÜHJAHRSMIXED-TURNIER 2017

Am 25./26. März 2017 findet das diesjährige Frühjahrs-Mixed-Turnier auf der Gilde 44 statt. Meldeschluss ist der 01. März 2017.

45. Int. STÄDTETURNIER 2017 in Hamburg

Die Einladung/Ausschreibung für das o. g. Städteturnier liegt dieser Ausgabe bei. Meldeschluss ist der 30. März 2017.

Die ersten Meldungen liegen bereits vor, vielen Dank

13. GLÜCKSTÄDTER OPERNBALL 2017

Am 20. Mai findet das o. g. Turnier statt. Die Einladung liegt dieser Ausgabe bei.

11. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM DOPPEL/MIXED 2017 in Berlin

Vom 09. – 12. März 2017 finden in Berlin die Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Doppel und Mixed statt.

Über 500 Meldungen liegen vor. Für freie Plätze werden noch Nachmeldungen angenommen.

Die Ausschreibung/Meldebögen/Starterlisten sind auf der Internetseite unter www.bsv-hamburg-bowling.de bzw. www.betriebssport.net veröffentlicht.

19. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT MANNSCHAFT und EINZEL 2017 in Leipzig-Halle/Saale

Vom 07. – 10. September 2017 finden in Leipzig (Mannschaft, Einzel) und Halle/Saale (Einzel) die Deutschen Betriebssport Meisterschaften statt.

Inzwischen liegen bereits über 200 Einzel- sowie über 40 Mannschaftsmeldungen vor. Startberechtigt für den Mannschaftswettbewerb sind der Meister der Sonderklasse (Saison 2016/2017) sowie die Mannschaften von Edeka und Commerzbank. Mannschaften, die Interesse an einer Teilnahme haben, melden sich bitte formlos bei mir. Bei freien Plätzen werden sie dann berücksichtigt.

Am Einzelwettbewerb ist jeder Spielberechtigte zugelassen.

Die Ausschreibung/Meldebögen sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Sonstiges:

Die diesjährige Spartenleiterversammlung findet am 23. Mai 2017 statt.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender



Sparte Bowling

13. Turnier um den Glückstädter „Opernball“

Am 20. Mai 2017

AUSTRAGUNGSORT:

Gaststätte „Zur alten Oper, Am Hafen/Große Deichstrasse, Glückstadt

TEILNEHMER:

teilnehmen kann jeder,

DISZIPLIN:

Einzelturnier „AUS 3 mach 4“ Die Wertung erfolgt als Auswahlergebnis, welches aus den 3 Durchgängen resultiert. Aus dem 1.-10. Frame wird das jeweils beste Ergebnis ins Auswahl-feld übertragen und bildet dann nach der bekannten Zählweise das Endergebnis.

EHRUNGEN:

getrennte Wertung nach Damen und Herren

STARTGELD:

Die Startgebühr beträgt EUR 12,00 und ist auf der Anlage vor Spielbeginn zu entrichten.

STARTTERMINE:

Die Starttermine werden im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht, ebenso erscheinen die Termine unter www.BSV-Hamburg-Bowling.de

MELDUNGEN/MELDESCHLUSS:

05. Mai 2017

Die namentliche Meldung ist formlos an folgende Anschrift zu richten:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg

TEL. 64 94 02 10 FAX 64 94 02 11

Email ws.grossmann@t-online.de



Einladung und Ausschreibung

45. Internationales Städteturnier 2017 in Hamburg **Pfingsten, 03. Juni bis 05. Juni 2017**

Veranstalter:

Betriebssportverband Hamburg e.V. -Sparte Bowling

Austragungsort:

Gilde Bowling Wandsbek, Wandsbeker Zollstraße 25-29, 22041 Hamburg

Termin:

03. und 04. Juni 2017 Mannschaftswettbewerb
05. Juni 2017 Städteturnier

siehe Turnierplan (Anlage)

Teilnehmerzahl:

110 Mannschaften Jede Stadt erhält zunächst 18 Startplätze.

Teilnehmer :

3er Mannschaften von Betriebssportgemeinschaften, die Mitglied des jeweiligen Betriebssportverbandes ihrer Stadt sind.

Leistungsbezogene Auswahlteams sind nicht zugelassen. Auch Einzelpersonen können sich melden – sollten Plätze frei sein, werden sie gemeldeten Mannschaften zugeordnet.

Maximal startberechtigt pro Stadt sind 3 Spieler/innen der 1. und 2. Bundesliga oder gleichstehende Ligen der Schweiz und Österreich. Pro Mannschaft darf davon 1 Spieler/in eingesetzt werden.

Gesetzt sind die Mannschaften von

Commerzbank, Aurubis 1 und 2, Elbesport, HanseWerk durch ihre Teilnahme 2016 in Basel.

Kosten:

70,00 € je Mannschaft

Durchführung:

Gespielt wird mit 3er Mannschaften (gemischte Mannschaften sind zulässig) Damen erhalten **kein** Handicap.

BSG- und Städteturnier werden in amerikanischer Spielweise gespielt.

Das BSG-Turnier umfasst 2 Serien mit je 3 Spielen. Siegerin ist die Mannschaft, die nach den sechs Spielen die höchste Gesamtpinzahl erreicht hat.

Die 6 pinbesten Mannschaften jeder Stadt qualifizieren sich für das Städtfinale

Das Städtfinale wird in einer 3er-Serie ausgetragen.

Falls es Fragen zu dem Turnier gibt, ich stehe zur Verfügung.

Meldeschluss: 30. März 2017

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender



Turnier - Plan

Samstag, 03. Juni 2017

10.00 Uhr 1. Start Gruppe A
12.00 Uhr 2. Start Gruppe A

Bahnenpflege

15.00 Uhr 1. Start Gruppe B
17.00 Uhr 2. Start Gruppe B

Sonntag, 04. Juni 2017

08.00 Uhr 1. Start Gruppe C
10.00 Uhr 2. Start Gruppe C

Bahnenpflege

13.00 Uhr 1. Start Gruppe D
15.00 Uhr 2. Start Gruppe D

Bahnenpflege

18.00 Uhr 1. Start Gruppe E
20.00 Uhr 2. Start Gruppe E

15.30 Uhr Komiteebesprechung

Ca. 22.00 Uhr Bekanntgabe der Finalteilnehmer

Montag, 05. Juni 2017

08.30 Uhr Städtfinale Plätze 4-6
11.00 Uhr Städtfinale Plätze 1-3

13.00 Uhr Siegerehrung Verabschiedung der Gäste

Einzelmeisterschaft 2017



Gruppe: Damen A

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Jacobs, Carola	AIR	1.168	1.116	2.284	190,33
2	Wildfang, Angela	DKY	1.163	1.061	2.224	185,33
3	Schulze, Jenny	SID	1.179	1.041	2.220	185,00
4	Leirs, Kathleen	AU	1.156	1.052	2.208	184,00
5	Lüdeke, Carmen	HHA	1.217	986	2.203	183,58
6	Ermisch, Julia	DSO	1.167	1.035	2.202	183,50
7	Becker, Ayleen	LSV	1.116	1.046	2.162	180,17
8	Vogel, Meike	SRH	1.047	1.068	2.115	176,25
9	Frercksen, Ute	ELB	1.067	1.014	2.081	173,42
10	Herber, Jutta	DB	981	1.006	1.987	165,58
11	Stier, Ingrid	DA	970	928	1.898	158,17
12	Burmester, Tanja	SGS	953	899	1.852	154,33

Gruppe: Herren A

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Groth, Alexander	BWV	1.395	1.324	2.719	226,58
2	Schulze, Norbert	SID	1.417	1.234	2.651	220,92
3	Franze, Olaf	HHA	1.396	1.091	2.487	207,25
4	Burmester, Jörn	SGS	1.301	1.139	2.440	203,33
5	Wildfang, Thorsten	DKY	1.153	1.103	2.256	188,00
6	Krüger, Joachim	SGS	1.107	1.052	2.159	179,92
7	Roitzsch, Georg	GEN	1.116	1.029	2.145	178,75
8	Kuffer, Michael	DB	1.011	1.073	2.084	173,67
9	Wülfken, Lars	AU	965	866	1.831	152,58

Gruppe: Damen B

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Gabriel, Andrea	BIS	1.005	1.007	2.012	167,67
2	Schmidt, Marianne	GEN	1.035	965	2.000	166,67
3	Schindler, Olga	PAN	980	980	1.960	163,33
4	Seth, Sabine	AU	996	956	1.952	162,67
5	Langbein, Pornphan	LSV	945	965	1.910	159,17
6	Spieß, Lydia	HHA	927	917	1.844	153,67
7	Jäger, Andrea	STI	911	923	1.834	152,83
8	Waburg, Maja	DB	804	994	1.798	149,83
9	Stier, Gerda	DA	927	862	1.789	149,08
10	Schildt, Brigitte	KRU	961	799	1.760	146,67
11	Landmesser, Tanja	OTT	929	829	1.758	146,50
12	Kotz, Britta	OTT	887	851	1.738	144,83
13	Klimm, Gerlinde	ELB	872	833	1.705	142,08
14	Schmidt, Annegret	PAN	785	891	1.676	139,67
15	Möller, Sabine	TRE	782	847	1.629	135,75
16	Gogoll, Janice	OTT	876	741	1.617	134,75
17	Valinda, Ute	ELB	783	775	1.558	129,83
18	Schwarz, Cornelia	HHA	691	798	1.489	124,08

Einzelmeisterschaft 2017



Gruppe: Herren B

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Jacobs, Volker	AIR	1.274	1.108	2.382	198,50
2	Neumann, Kay	ELB	1.145	1.195	2.340	195,00
3	Steglich, Maik	HAU	1.217	1.060	2.277	189,75
4	Endreß, Oliver	COM	1.126	1.149	2.275	189,58
5	Brack, Michael	STI	1.030	1.240	2.270	189,17
6	Endreß, Rudi	COM	1.083	1.163	2.246	187,17
7	Melbert, Horst	DAT	1.117	1.071	2.188	182,33
8	Thießen, Christian	JUL	1.034	1.152	2.186	182,17
9	Miegel, Michael	HHA	1.152	1.026	2.178	181,50
10	EGgebrecht, Erwin	DB	1.147	1.024	2.171	180,92
11	Wodrich, Christian	DB	1.155	1.005	2.160	180,00
12	Bassing, Joachim	HPA	1.035	1.102	2.137	178,08
13	Trümper, Andreas	CON	1.090	1.041	2.131	177,58
14	Ohl, Jörg	HAN	1.135	976	2.111	175,92
15	Schwarz, Dirk	HHA	1.081	1.009	2.090	174,17
16	Wiechmann, Thomas	SGS	1.054	1.029	2.083	173,58
17	Behncke, Hakon	AU	1.030	1.035	2.065	172,08
	Piekarek, Hans-Peter	BWR	1.053	1.012	2.065	172,08
19	Möller, Hans-Sönke	HHA	1.096	952	2.048	170,67
20	Lunau, Norbert	STI	1.017	1.037	2.054	171,17
21	Fuchs, Rudolf	PAN	1.093	960	2.053	171,08
22	Heitmann, Werner	ALL	1.066	984	2.050	170,83
23	Weiland, Marco	AU	1.001	1.042	2.043	170,25
24	Dutkiewicz, Peter	DAT	1.033	1.008	2.041	170,08
25	Born, Marco	STW	998	1.029	2.027	168,92
26	Höfling, Thomas	FW	1.017	992	2.009	167,42
27	Schneider, Peter	STI	1.014	992	2.006	167,17
28	Kobel, Heinz	ALL	1.023	980	2.003	166,92
29	Jäger, Dirk	STI	961	1.040	2.001	166,75
30	Illocto, Antonio	HPA	1.061	939	2.000	166,67
31	Frercksen, Martin	ELB	1.008	975	1.983	165,25
	Haß, Karsten	ALL	1.015	968	1.983	165,25
33	Ruwoldt, Joachim	OIL	940	1.039	1.979	164,92
34	Corleis, Holger	HAS	960	1.017	1.977	164,75
35	Bär, Sven	WK	1.001	974	1.975	164,58
36	Krüger, Albert	JUL	1.027	926	1.953	162,75
37	Esguerra, Mariano	HPA	996	937	1.933	161,08
38	Scheller, Edgar	HHA	918	957	1.875	156,25
39	Hollberg, Gerd	STW	987	869	1.856	154,67

Einzelmeisterschaft 2017



Gruppe: Herren C

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Born, Ronald	STW	1.115	1.069	2.184	182,00
2	Kraft, Thomas	SRH	1.051	1.079	2.130	177,50
3	Schindler, Manfred	PAN	1.045	1.005	2.050	170,83
4	Renter, Stephan	OTT	907	1.106	2.013	167,75
5	Ly, Hien-Chanh	WK	1.103	897	2.000	166,67
6	Steglich, Eric	HAU	1.017	973	1.990	165,83
7	Reszel, Mario	OTT	1.051	931	1.982	165,17
8	Arndt, Christoph	COM	1.040	939	1.979	164,92
9	Bott, Christian	ALL	957	1.002	1.959	163,25
10	Wohlers, Thomas	DB	979	950	1.929	160,75
11	Großmann, Wolfgang	HAW	962	955	1.917	159,75
12	Valinda, Hans-Werner	ELB	954	955	1.909	159,08
13	Bolduan, Harald	POL	997	910	1.907	158,92
14	Kornprobst, Manfred	STW	1.003	900	1.903	158,58
15	Brösicke, Horst	AU	921	981	1.902	158,50
16	Kotz, Ralf	OTT	1.019	866	1.885	157,08
17	Klemm, Norbert	DB	939	933	1.872	156,00
18	Naht, Volker	GEN	959	883	1.842	153,50
19	Schreyer, Jens	ERG	911	926	1.837	153,08
20	Thierbach, Heinz	AU	918	917	1.835	152,92
21	Sprätz, Holger	ERG	1.009	819	1.828	152,33
22	Lahaine, Reinhard	DB	921	901	1.822	151,83
23	Eggeling, Rainer	AU	968	852	1.820	151,67
24	Schneider, Ronny	HHA	911	908	1.819	151,58
25	Müller-Habekost, Thorsten	POL	1.054	763	1.817	151,42
26	Meinert, Norbert	HPA	989	808	1.797	149,75
27	Stier, Wolfgang	DA	864	903	1.767	147,25
28	Koops, Johannes	DKY	880	826	1.706	142,17
29	Richter, Florian	HHA	925	736	1.661	138,42
30	Götschel, Horst	ELB	831	737	1.568	130,67

Einzelmeisterschaft 2017



Gruppe: Seniorinnen A

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Hamann, Astrid	BWV	1.190	1.010	2.200	183,33
2	Trachtenbrodt, Rhonda	HLA	1.121	979	2.100	175,00
3	Erichsen, Monika	ED	1.021	929	1.950	162,50
4	Schmoock, Sigrid	HAW	975	912	1.887	157,25
5	Wetzel, Ilona	PAN	930	947	1.877	156,42
6	Wiese, Iris	VSH	809	877	1.686	140,50
7	Heidukowski, Sandra	HHA	896	771	1.667	138,92

Gruppe: Seniorinnen B

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Endreß, Maren	COM	1.090	939	2.029	169,08
2	Hartwigsen, Antje	HAS	1.006	968	1.974	164,50
3	Ermisch, Dagmar	DSO	998	942	1.940	161,67
4	Rasmussen, Elke	HAN	980	881	1.861	155,08
5	Sievers, Karin	RGE	916	929	1.845	153,75
6	Max, Helga	HAN	987	799	1.786	148,83
7	Nabel, Erika	VSH	871	907	1.778	148,17
8	Baxmann, Ingrid	TRE	687	792	1.479	123,25
9	Fütterer, Karin	BWV	760	698	1.458	121,50

Gruppe: Senioren A

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Haeger, Jörg	HHA	1.291	1.256	2.547	212,25
2	Hanne, Frank Peter	DB	1.217	1.017	2.234	186,17
3	Kuhtal, Manfred	ELB	1.100	1.101	2.201	183,42
4	Blaudzun, Torsten	HLA	1.177	1.011	2.188	182,33
5	Wetzel, Michael	PAN	1.190	994	2.184	182,00
6	Rabe, Wilfried	DB	1.248	913	2.161	180,08
7	Dewitz, Günter	HSH	1.159	897	2.056	171,33
8	Sievers, Wolfgang	STI	1.088	943	2.031	169,25
9	Stoll, Frank	AIR	1.037	987	2.024	168,67
10	Heymuth, Rainer	BWV	957	835	1.792	149,33

Einzelmeisterschaft 2017



Gruppe: Senioren B

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Hamann, Uwe	BWV	1.328	995	2.323	193,58
2	Grohmann, André	BWV	1.332	984	2.316	193,00
3	Milde, Stephan	BWV	1.223	1.085	2.308	192,33
4	Vietz, Otmar	DSO	1.216	1.036	2.252	187,67
5	Kunert, Volker	HLA	1.240	975	2.215	184,58
6	Wolf, Edgar	DA	1.172	1.040	2.212	184,33
7	Naujack, Kurt	P 2	1.245	963	2.208	184,00
8	Maack, Jürgen	HAU	1.126	1.051	2.177	181,42
9	Post, Herbert	GEN	1.167	999	2.166	180,50
10	Wallbrecht, Uwe	HHA	1.122	1.035	2.157	179,75
11	Theus, Rainer	VSH	1.106	1.020	2.126	177,17
12	Reinhardt, Dieter	HHA	1.080	1.033	2.113	176,08
13	Möller, Werner	DA	1.116	994	2.110	175,83
14	Rose, Jürgen	BWV	1.029	988	2.017	168,08
15	Ermisch, Michael	DSO	1.050	965	2.015	167,92
16	Erichsen, Thomas	ED	1.052	960	2.012	167,67
17	Reuter, Heinz	HLA	1.075	912	1.987	165,58
18	Wiegand, Wolfgang	OTT	1.072	900	1.972	164,33
19	Pilß, Klaus	STI	1.026	945	1.971	164,25
20	Maltzahn, Axel	P 2	965	979	1.944	162,00
21	Bergmann, Klaus	ERG	973	931	1.904	158,67
22	Krüger, Jürgen	ELB	989	788	1.777	148,08
23	Domschke, Hans-Joachim	HHA	892	877	1.769	147,42
24	Baxmann, Jörg	TRE	889	804	1.693	141,08

Gruppe: Senioren C

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	gesamt	Schnitt
1	Skalden, Winfried	BWV	1.146	1.008	2.154	179,50
2	Gottschalk, Jörn	BWR	1.152	971	2.123	176,92
3	Frahm, Jörg	PAN	1.097	1.005	2.102	175,17
4	Grelck, Georg	BWV	1.175	901	2.076	173,00
5	Fahrenkrog, Jürgen	ELB	1.091	962	2.053	171,08
6	Pasenow, Norbert	HHA	1.100	944	2.044	170,33
7	Ruge, Holger	HSH	1.080	961	2.041	170,08
8	Stelter, Klaus	P 2	1.032	993	2.025	168,75
9	Mohnke, Rolf	HAS	1.039	966	2.005	167,08
10	Nabel, Uwe	VSH	976	1.020	1.996	166,33
11	Lühns, Peter	ELB	1.099	890	1.989	165,75
12	Schulze, Manfred	BVT	988	978	1.966	163,83
13	Moritz, Hans-Jürgen	FW	991	970	1.961	163,42
14	Rochmes, Georg	P 2	1.062	898	1.960	163,33
15	Koschlig, Wolfgang	P 2	1.004	928	1.932	161,00
16	Meins, Gerhard	VSH	992	880	1.872	156,00
17	Behrens, Hubert	TRE	952	912	1.864	155,33
18	Buckmann, Günther	P 2	889	911	1.800	150,00
	Christiansen, Jürgen	VSH	918	882	1.800	150,00
	Schubert, Kurt	LSV	976	824	1.800	150,00
21	Stelling, Günter	GEN	943	831	1.774	147,83
22	Weidling, Herbert	VSH	906	862	1.768	147,33
23	Köhler, Heinz	TRE	808	725	1.533	127,75

Ergebnisse der Punktspielsaison 2016 / 2017**HERREN**

Klasse	S	09. Antritt	
HAS 1	2548	11	92
SGS 1	2564	12	82
HHA 1	2498	10	78
ED 1	2360	7	76
BWV 1	2241	1	68
BVT 1	2280	3	55
DB 1	2487	9	54
BWV 2	2433	8	51
HLA 1	2326	5	42
SID 1	2337	6	42
TEL 1	2246	2	33
GEN 1	2296	4	29

Klasse	A 1	07. Antritt	
PET 1	2122	9	71
P2 1	2095	8	65
OTT 1	2128	10	62,5
VSH 1	2167	12	60
AIR 1	2063	4	53
DA 1	2066	5	49
PAN 1	2041	3	44
ED 2	2077	6	33,5
P11 1	2147	11	31
HSH 1	2078	7	29,5
JH 1	2012	2	27
SID 2	1969	1	20,5

Klasse	A 2	07. Antritt	
HSE 1	2192	8	53
HAS 2	2078	3,5	51,5
EG 1	2207	9	49
LSV 1	2114	5	39
BWV 4	2121	6	39
BK 1	1994	2	36
COM 1	2078	3,5	34,5
SGS 2	2217	10	29
OIL 1	1880	1	28
DB 3	2145	7	26

Klasse	A 3	07. Antritt	
CPN 1	1734	1	52
SRH 1	1998	5,5	51
NBB 1	2220	10	49
POL 1	2062	7	47,5
HHA 3	1883	3	44,5
HAU 1	2141	9	39
BAS 1	2136	8	34
DCM 1	1998	5,5	32
DB 2	1982	4	24
FW 1	1842	2	11

Klasse	A 3	08. Antritt	
CPN 1	2096	9	61
SRH 1	2093	8	59
NBB 1	2148	10	59
HHA 3	2081	7	51,5
POL 1	1920	2	49,5
HAU 1	2034	6	45
BAS 1	1955	4	38
DCM 1	1893	1	33
DB 2	1948	3	27
FW 1	1996	5	16

Klasse	A 4	07. Antritt	
HHA 2	2202	6	51
BWV 3	2166	5	46
JUS 1	2352	9	45
GEN 2	2132	3	37
EAG 1	2325	8	35
LSV 2	2217	7	31
ELB 1	2150	4	30
SVR 1	2070	2	22
DAT 1	1987	1	18

Klasse	A 4	08. Antritt	
HHA 2	2169	8	59
BWV 3	2195	9	55
JUS 1	1970	6	51
GEN 2	1978	7	44
EAG 1	1945	4	39
ELB 1	1946	5	35
LSV 2	1942	3	34
SVR 1	1835	1	23
DAT 1	1913	2	20

Klasse	B 1	07. Antritt	
AU 1	2068	7	45
ELB 2	1990	4	37
GEN 3	1958	3	33,5
ERG 2	1956	2	32
GEN 4	1827	1	32
G+J 1	2021	6	30,5
EG 2	2119	8	27
OIL 2	2012	5	15

Klasse	B 2	07. Antritt	
DAK 1	1945	5	67
FW 2	2081	11	65
HHA 4	2105	12	60
STI 1	2029	9	60
OTT 2	2039	10	53
P2 2	2017	8	52,5
BWR 1	1953	6	48,5
AXA 1	1940	4	41
VSH 3	1873	2	31,5
HAS 3	2003	7	30
AU 2	1878	3	22,5
GEN 5	1852	1	15

Klasse	B 3	07. Antritt	
DKY 1	2068	10	49
DSO 1	1885	4	47
VSH 2	1924	5	40
DB 4	1926	6	39
FAB 1	1967	8	38
STI 2	1790	2	28
BIS 1	1977	9	26
COM 2	1856	3	23,5
HAS 4	1965	7	23
DB 5	1746	1	16,5

Klasse	B 3	08. Antritt	
DKY 1	1907	7	56
DSO 1	1968	8	55
DB 4	1997	9	48
VSH 2	1867	5	45
FAB 1	1817	1	39
BIS 1	2005	10	36
STI 2	1849	2,5	30,5
HAS 4	1892	6	29
COM 2	1866	4	27,5
DB 5	1849	2,5	19

Klasse	B 4	07. Antritt	
SID 3	1929	5	47
STW 1	2112	8	46
JUL 1	1860	4	41
ERG 1	1776	1	36
HPA 1	2173	9	35
TK 1	1964	7	30
TEL 2	1947	6	29
PAN 2	1833	3	27
P2 3	1805	2	21

Klasse	C 1	07. Antritt	
HAN 1	1799	6	47
HAU 2	2032	8	46,5
WK 1	1949	7	41
IBM 2	1753	4	37,5
HAS11	1639	2	29
HLA 2	1640	3	22
SID 4	1796	5	22
AXA 2	1465	1	7

Klasse	C 2	09. Antritt	
HFT 1	1846	7	58
ED 3	1682	2	44
B36 1	1690	3	40
HAS 7	1737	5	40
FW 4	1768	6	24
HAS12	1731	4	24
ELB 3	1591	1	22

Klasse	C 3	07. Antritt	
P13 1	1809	5	61
EVR 1	2021	9	57
DB 6	2055	10	53
OTT 4	1845	6	41
POL 2	1865	7	39
ED 4	1747	3	37
DAT 2	1964	8	26
HVB 1	1771	4	26
DKY 2	1730	2	24
JH 4	1661	1	17

Klasse	C 4	08. Antritt	
SRH 2	1726	3	65
FW 3	1857	9	61
ERG 3	1845	8	57,5
HAS 5	1958	10	56
HHA 5	1837	7	47
VSH 4	1787	5	37
DA 2	1820	6	36
BBK 2	1756	4	36
COM 3	1644	1	24
JH 3	1670	2	20,5

Klasse	C 5	07. Antritt		Klasse	C 6	08. Antritt	
AIR 2	1860	10	55	ALL 1	1935	10	70,5
AVA 1	1796	8	50	ELB 4	1701	2	55
HAS 8	1766	6	45	BWV 5	1851	8	54
AU 3	1692	5	41	HAS 9	1841	7	49,5
HAS 6	1774	7	39	AAH 1	1882	9	48
DAK 2	1817	9	38,5	LSV 3	1802	5	42,5
HHA 6	1598	2	35,5	JH 2	1726	3	37,5
ELB 5	1614	4	35	KRV 1	1804	6	34
HAS10	1607	3	25	GEN 6	1740	4	32
VSH 5	1588	1	21	PET 2	1673	1	17

Klasse	C 7	07. Antritt		Klasse	C 8	08. Antritt	
IBM 1	1929	7	51	BAS 2	1928	8	47
STI 3	1881	4,5	48,5	HAW 1	1819	5	45
OLY 1	1942	8	42,5	STO 1	1709	2	40
OTT 3	1881	4,5	41,5	PAN 3	1822	6	40
BWK 1	1893	6	35,5	HIM 1	1632	1	38
CON 1	2036	9	34	FAB 2	1881	7	30
CLP 1	1763	3	22	P2 4	1767	4	26
KRU 1	1658	1	20	ZIP 1	1755	3	22
SGS 3	1688	2	20				

Klasse	D 1	09. Antritt		Klasse	D 2	08. Antritt	
SID 5	1777	6	53	HAS13	1722	3	32
ZIP 2	1780	7	51,5	OIL 3	1728	4	30
HIM 2	1736	4	49	BC 1	1848	5	24
P2 5	1609	2	32	TK 2	1672	2	19
BWV 6	1685	3	30,5	HMC 1	1086	1	17
LSV 4	1739	5	30				
POL 4	1530	1	11				

Klasse	D 3	07. Antritt		Klasse	D 4	08. Antritt	
BSW 1	1302	2	43	POL 3	1863	7	61
MON 1	1768	8	42	HAN 2	1762	4	44
AAH 2	1730	7	36	STW 3	1819	6	41
DCM 2	0	0	35	COM 4	1780	5	39
ALL 2	1556	4	34	HHA 7	1675	3	37
STW 2	1721	6	33	DB 7	1869	8	29
TRE 1	1610	5	18	AST 2	1532	2	22
DAT 3	1455	3	9	BSW 2	1043	1	14

Klasse	D 5	07. Antritt	
JUS 2	1652	6	60
BC 2	1766	9	58
SID 6	1292	4	43
GEN 7	1240	3	40
HAW 2	1714	8	38
BAS 3	1673	7	34
AST 1	1441	5	33
VSH 6	1163	2	31
HLA 3	1864	10	27
AXA 3	1047	1	16

Bemerkungen :

Kl. A 3	07. Antritt	CPN 1	Nur 3 Spieler !
Kl. C 6	08. Antritt	AAH 1	Pins : 1882
Kl. D 2	08. Antritt	HMC 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	07. Antritt	DCM 2	Nicht angetreten !
Kl. D 3	07. Antritt	BSW 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 4	08. Antritt	BSW 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	07. Antritt	VSH 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	07. Antritt	GEN 7	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	07. Antritt	AXA 3	Nur 3 Spieler !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Bankmann, Helge	279
Kl. C 7	07. Antritt	CON 1	Niemann, Niklas	278
Kl. S	09. Antritt	SID 1	Schuloze, Norbert	275
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Vogt, Bernd	268
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	Burmester, Jörn	267
Kl. A 3	07. Antritt	NBB 1	Gerdau, Daniel	265
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	Deede, Bernd	263
Kl. A 4	07. Antritt	EAG 1	Dahlgrün, Klaus	259
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	255

Höchste Dreierserien:

Kl. A 4	07. Antritt	EAG 1	Dahlgrün, Klaus	719
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	Burmester, Jörn	717
Kl. S	09. Antritt	TEL 1	Detje, Karina	712
Kl. S	09. Antritt	SID 1	Schulze, Norbert	691
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Bankmann, Helge	686
Kl. A 4	07. Antritt	JUS 1	Wipperhausen, Lars	685
Kl. S	09. Antritt	DB 1	Smitt, Marko	681
Kl. S	09. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	674
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	Deede, Bernd	671
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	670
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	Pasenow, Norbert	665
Kl. C 7	07. Antritt	CON 1	Niemann, Niklas	661
Kl. S	09. Antritt	BWV 2	Hamann, Uwe	659
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	Vogt, Bernd	658
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	Blasch, Stephan	650
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	646
Kl. A 3	07. Antritt	NBB 1	Gerdau, Daniel	645
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	Grohmann, André	643
Kl. S	09. Antritt	GEN 1	Roitzsch, Georg	639
Kl. A 4	07. Antritt	JUS 1	Hasenkamp, Holger	636
Kl. S	09. Antritt	BWV 2	Soppa, Hansi	635
Kl. B 2	07. Antritt	OTT 2	Scharfe, Heiko	631
Kl. S	09. Antritt	DB 1	Hanne, Frank-Peter	626
Kl. A 4	07. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	625
Kl. A 4	08. Antritt	HHA 2	Pasenow, Norbert	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	09. Antritt	HAS 1	955
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	886
Kl. S	09. Antritt	DB 1	878
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	859
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	854
Kl. S	09. Antritt	SID 1	852
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	846
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	835
Kl. A 4	07. Antritt	EAG 1	834
Kl. S	09. Antritt	BWV 2	829
Kl. S	09. Antritt	SGS 1	824
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	817
Kl. S	09. Antritt	ED 1	812
Kl. S	09. Antritt	BWV 2	811
Kl. S	09. Antritt	DB 1	810
Kl. A 2	07. Antritt	HSE 1	810
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	803
Kl. S	09. Antritt	HLA 1	802
Kl. S	09. Antritt	DB 1	799
Kl. S	09. Antritt	GEN 1	794
Kl. S	09. Antritt	BWV 2	793
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	790
Kl. B 4	07. Antritt	STW 1	790
Kl. A 4	07. Antritt	JUS 1	789
Kl. S	09. Antritt	GEN 1	785
Kl. A 4	07. Antritt	JUS 1	784
Kl. S	09. Antritt	ED 1	782
Kl. S	09. Antritt	HLA 1	782
Kl. A 1	07. Antritt	JH 1	781
Kl. A 4	07. Antritt	EAG 1	781

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	09. Antritt	SGS 1	2564
Kl. S	09. Antritt	HAS 1	2548
Kl. S	09. Antritt	HHA 1	2498
Kl. S	09. Antritt	DB 1	2487
Kl. S	09. Antritt	BWV 2	2433
Kl. S	09. Antritt	ED 1	2360
Kl. A 4	07. Antritt	JUS 1	2352
Kl. S	09. Antritt	SID 1	2337
Kl. S	09. Antritt	HLA 1	2326
Kl. A 4	07. Antritt	EAG 1	2325
Kl. S	09. Antritt	GEN 1	2296
Kl. S	09. Antritt	BVT 1	2280
Kl. S	09. Antritt	TEL 1	2246
Kl. S	09. Antritt	BWV 1	2241
Kl. A 3	07. Antritt	NBB 1	2220
Kl. A 2	07. Antritt	SGS 2	2217
Kl. A 4	07. Antritt	LSV 2	2217
Kl. A 2	07. Antritt	EG 1	2207
Kl. A 4	07. Antritt	HHA 2	2202

Ergebnisse der Punktspielsaison 2016 / 2017**HERREN**

Klasse	S	08. Antritt	
HAS 1	2276	8	81
SGS 1	2325	11	70
ED 1	2294	10	69
HHA 1	2289	9	68
BWV 1	2251	7	67
BVT 1	2213	4	52
DB 1	2351	12	45
BWV 2	2231	5	43
HLA 1	2104	2	37
SID 1	2015	1	36
TEL 1	2245	6	31
GEN 1	2115	3	25

Klasse	C 2	08. Antritt	
HFT 1	2143	7	51
ED 3	1979	6	42
B36 1	1911	4	37
HAS 7	1917	5	35
ELB 3	1785	1	21
HAS12	1858	3	20
FW 4	1822	2	18

Klasse	C 4	07. Antritt	
SRH 2	1933	8	62
FW 3	1826	5	52
ERG 3	1768	4	49,5
HAS 5	1894	7	46
HHA 5	1999	10	40
BBK 2	1970	9	32
VSH 4	1833	6	32
DA 2	1746	3	30
COM 3	1694	2	23
JH 3	1160	1	18,5

Klasse	C 6	07. Antritt	
ALL 1	2057	10	60,5
ELB 4	1840	3	53
BWV 5	1943	6	46
HAS 9	1779	2	42,5
AAH 1	2042	9	39
LSV 3	1986	8	37,5
JH 2	1912	5	34,5
GEN 6	1856	4	28
KRV 1	1952	7	28
PET 2	1754	1	16

Klasse	C 8	07. Antritt	
HAW 1	1808	5	40
BAS 2	1819	6	39
STO 1	1771	4	38
HIM 1	1940	8	37
PAN 3	1900	7	34
FAB 2	1683	2	23
P2 4	1717	3	22
ZIP 1	1656	1	19

Klasse	D 1	08. Antritt	
SID 5	1597	3	47
HIM 2	1804	7	45
ZIP 2	1712	5,5	44,5
P2 5	1649	4	30
BWV 6	1712	5,5	27,5
LSV 4	1463	2	25
POL 4	1148	1	10

Klasse	D 2	07. Antritt	
HAS13	1946	5	29
OIL 3	1770	4	26
BC 1	0	0	19
TK 2	1373	2	17
HMC 1	1622	3	16

Klasse	D 4	07. Antritt	
POL 3	1830	7	54
HAN 2	1842	8	40
STW 3	1658	4	35
COM 4	1694	5	34
HHA 7	1751	6	34
DB 7	1650	3	21
AST 2	1644	2	20
BSW 2	1258	1	13

Bemerkungen :

Kl. C 4	07. Antritt	JH 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	08. Antritt	POL 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	07. Antritt	TK 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	07. Antritt	OIL 3	Pins : 1770
Kl. D 2	07. Antritt	BC 1	Nicht angetreten !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	08. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	279
-------	-------------	------	----------------	-----

Höchste Dreierserien:

Kl. S	08. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	673
Kl. S	08. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	652
Kl. S	08. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	647
Kl. S	08. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	636

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	08. Antritt	DB 1	826
Kl. S	08. Antritt	SGS 1	824
Kl. S	08. Antritt	ED 1	794
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	789
Kl. S	08. Antritt	TEL 1	780

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	08. Antritt	DB 1	2351
Kl. S	08. Antritt	SGS 1	2325
Kl. S	08. Antritt	ED 1	2294
Kl. S	08. Antritt	HHA 1	2289
Kl. S	08. Antritt	HAS 1	2276
Kl. S	08. Antritt	BWV 1	2251
Kl. S	08. Antritt	TEL 1	2245
Kl. S	08. Antritt	BWV 2	2231
Kl. S	08. Antritt	BVT 1	2213



08. – 14. Mai 2017



Ausschreibung

Sparte: Bowling

Termin

13.05.2017, 11:00 – 14:00 Uhr

AUSTRAGUNGSORT:

Gilde Bowling Wandsbek, Wandsbeker Zollstrasse. 25-29, 22041 Hamburg

TEILNEHMER:

Teilnehmen kann jeder, es werden keine Leistungsklassen festgelegt

DISZIPLIN:

3er Team, über 4 Spiele, Damen-, Herrenmannschaften, gemischte Mannschaften

EHRUNGEN:

Medaillen: Mannschaft Platz 1-3, Medaillen: Einzel Damen und Herren Platz 1-3

STARTGELD:

Die Startgebühr beträgt EUR 35,00 und ist bis zum 01. Mai 2017 auf folgendes Konto zu entrichten

Wolfgang Großmann, Sparte Bowling
IBAN DE33200300000015270432

STARTTERMINE:

Die Teilnehmer werden per Email direkt informiert

MELDUNGEN/MELDESCHLUSS:

20. April 2017

Die Meldung ist formlos und schriftlich an folgende Anschrift zu richten: Wolfgang Großmann
[Email: ws.grossmann@t-online.de](mailto:ws.grossmann@t-online.de)

Bei der Meldung sind die Namen der Teilnehmer, sowie die Firma und die EMail Adresse mit aufzugeben.

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgjade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.



hamburgjade.de



/hamburgjade



@hamburgjade

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!



Ausschreibung

Sparte: Casting

WERFERTURNIER I, Sonntag, 14. Mai 2017

Austragungsort: Hamburger Stadtpark

Treffpunkt: Am Stadtparksee, der genaue Platz wird noch bekanntgegeben.

Beginn: Uhr 09.00

Letzte Anmeldung: Uhr 11.00

Einzelbetrag: € 2,50 (nur für Wettkampfteilnehmer)

Wettkampfinfo:

- Die Wettkampfstätte wird den örtlichen Gegebenheiten, ohne Beachtung der Windrichtung, entsprechend hergerichtet.
- Der Gebrauch verschiedener Ruten, auch für eine Disziplin, ist erlaubt.
- Es wird mit normalen Hochseeangelgeschirr geworfen.
- Entscheidungen über Streitfragen werden an Ort und Stelle durch Mitglieder des Spielausschusses oder deren Beauftragte gefällt.
Die Wurfgewichte, ca. 100 Gramm, werden vom Veranstalter gestellt, und sind Eigentum der Sparte CASTING.
Zum Aufbau werden einige Helfer benötigt. Diese sollten sich gegen Uhr 07.00 auf dem Gelände einfinden.
- Ansonsten gelten die Bestimmungen der Sparte CASTING.

Gäste sind herzlich willkommen.

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgiade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.

gez.: Ausschuss CASTING Hamburg 09.01.2017



hamburgiade.de



/hamburgiade

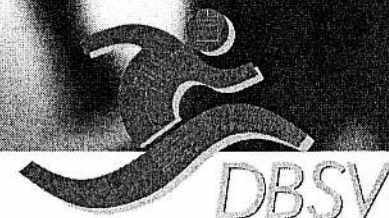


@hamburgiade

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!

DEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND E.V.

Mitglied im Deutschen Olympischen SportBund e. V.



Ausschreibung

1. Internationale

Deutsche Betriebssportmeisterschaft im Drachenboot 2017 in Minden/Westf. 23.6.- 25.6.2017



Im Rahmen des 19. Internationalen Mindener Weserdrachen Cup

Veranstalter: Deutscher Betriebssportverband e.V.
-Olympiapark Berlin-
Hans-Braun-Strasse/ Adlerplatz
14053 Berlin

Ausrichter: Kanusportgemeinschaft Kurt-Tucholsky-Gesamtschule
Minden e.V. / KSG Minden e.V.
Bierpohlweg 100, 32425 Minden
www.ksg-minden.de
E-Mail: vorstand@ksg-minden.de

und

Betriebssport-Kreisverband Minden-Lübbecke e.V.
Hahler Str. 112, 32423 Minden
Telefon: 0571 20604
www.bkv-minden-luebbecke.de
E-Mail: info@bkv-minden-luebbecke.de

Wettbewerbe: 1. Internationale Deutsche Betriebssportmeisterschaft im
Drachenboot
Lang-und Kurzstrecke

- Austragungsort:** **KSG Minden e.V./ Bootshaus**
Weserpromenade 17, 32423 Minden / Westfalen
- Termin, Startzeit:** **Freitag, 23.6.2017** Langstrecke ca. 2000 m auf Fließgewässer mit einer Wende
Start ab 18.00 Uhr
Ab 20.00 Uhr Welcome Party
- Samstag, 24.6.2017** Vorläufe Kurzstrecke 300 m auf 4 Bahnen
Start ab ca. 08:00 Uhr
- Siegerehrung Langstrecke 20:00 Uhr
anschließend Drachenparty und Showprogramm
- Sonntag, 25.6.2017**
weitere Vorläufe und Endläufe bis ca. 16.00 Uhr
- anschließend Siegerehrung
- Örtliche Turnierleitung:** Die Rennleitung der KSG Minden und des BKV
Wird beim Teamcaptainsmeeting bekannt gegeben
- Austragungsmodus:** Die Meisterschaft wird im Mixed Modus ausgetragen, (mindestens 6 Paddlerinnen)
- Teilnahmeberechtigt:** Grundsätzlich sind Betriebssportvereine/-gemeinschaften bzw. deren Mitglieder teilnahmeberechtigt die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören.
Teilnahmeberechtigt sind höchstens 25 Paddler pro Team.
- Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt der DBM mindestens seit 3 Monaten spielberechtigtes Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes/-gemeinschaft sein. Dies ist durch Spielerpass des jeweiligen Verbandes oder durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes oder dessen Pass Stelle zu belegen. (Siehe Meldeformular)
- Begründete Ausnahmen können vom DBSV Präsidium im Einzelfall zugelassen werden.
Die Ausrichter behalten sich vor Mannschaften wegen unsportlichem Verhalten von der Teilnahme auszuschließen.
- Meldungen:** Nach Eingang des Betrages erhält jedes Team eine Bestätigung
- Meldeschluss:** 28.04.2017

- Schiedsgericht:** wird beim Teamcaptainsmeeting bekannt gegeben
- Startgebühr:** Die Startgebühr beträgt 70 Euro für die jeweilige Betriebssportgemeinschaft und ist zuzüglich zum Startgeld des 19. Intern. Mindener Weserdrachen-Cup 2017 zu entrichten.
- Die Startgebühr für die DBM 2017 ist separat zu überweisen
- Zahlungsmodalitäten:** Betriebssportkreisverband Minden-Lübbecke e.V.
Sparkasse Minden-Lübbecke
Konto: 80416654 BLZ: 49050101
IBAN:DE 32490501010080416654
Kennwort: DBM 2017 und Teamname
- Eine Rückzahlung der Startgebühr bei Nichtteilnahme und/oder auch bei Absage der Teilnahme nicht möglich.
- Haftung:** Veranstalter und Ausrichter haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit, einschließlich von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz der Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder des Ausrichters beruhen. Soweit dem Veranstalter bzw. dem Ausrichter keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Veranstalter und Ausrichter haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt haben. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers bleibt unberührt.
- Sportversicherung:** Der DBSV hat im Rahmen seiner Verbandshaftpflichtversicherung diese Veranstaltungen versichert. Mitversichert ist in diesem Rahmen auch die gesetzliche Haftpflicht der vom DBSV beauftragten Ausrichter für den Fall, dass diese für diese Tätigkeit keinen eigenen Versicherungsschutz genießen.
- Die Teilnehmer an DBM und Turnieren haben sich gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche selbst zu versichern.

- Ehrenpreise/Pokale:** Der Meister der DBM und die beiden Nächstplatzierten erhalten vom DBSV eine Gold-, Silber-, Bronzemedaille, die speziell für diese Veranstaltung gefertigt werden.
- Verpflegung:** Während der Veranstaltung stehen zahlreiche Verpflegungsstände für Teilnehmer und Besucher zur Verfügung.
- Unterkünfte:** Unterbringung und/oder Buchung erfolgt in Eigenregie.
Angebote für Hotels und Pensionen usw.
www.mindenmarketing.de
- Zeltplatz:** Die Reservierung/Anmeldung eines Platzes erfolgt über die KSG Minden.
- Parken:** Für das gesamte Regattagelände besteht während der Veranstaltung Parkverbot. Nur zum Aufbau nach der Anreise ist es gestattet (Absprache m. d. KSG) Fahrzeuge zum Ein- und Ausladen abzustellen.
Ansonsten wird empfohlen öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen.

Für den Veranstalter

Deutscher Betriebssportverband e.V.

Uwe Tronnier
Präsident

Wolfgang Großmann
DBSV Sportbeauftragter

Datum:

Für die Ausrichter

Betriebssportkreisverband Minden Lübbecke e.V.

**Kanusportgemeinschaft Kurt-Tucholsky-
Gesamtschule Minden e.V.**



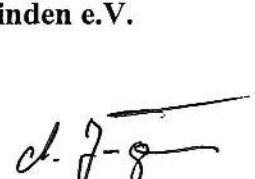
Frank Rehorst
1. Vorsitzender



Torsten Andersch
Geschäftsführer



Achim Riemekasten
1. Vorsitzender



Achim Jungmann
2. Vorsitzender

Datum: 14.01.2017

Auszug aus der Satzung des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. (DBSV)

§ 17 Verbandsstrafen

1. Verstößt ein Mitglied gegen die DBSV-Satzung, eine der Verbandsordnungen, die Verbandsinteressen oder Mitgliederpflichten, so kann gegen dieses Mitglied eine Verbandsstrafe ausgesprochen werden.

Als Verbandsstrafen können verhängt werden:

- Verwarnung
- Geldbuße bis zu 1.000 Euro
- Sperre auf Zeit oder auf Dauer für die Teilnahme an Deutschen Betriebssportmeisterschaften (DBM) in einzelnen, mehreren oder allen Sportarten und an entsprechenden Turnieren zur Qualifizierung für die Teilnahme an den DBM
- Ausschluss aus dem Verband auf Zeit oder Dauer

Ein Ausschluss aus dem Verband ist jedoch nur zulässig, wenn ein Mitglied

- dem Verband durch eine erhebliche Verletzung seiner satzungsmäßigen Verpflichtungen gravierende Nachteile bereitet hat;
 - das Ansehen des Verbandes in der Öffentlichkeit in bedeutsamer Weise schädigt;
 - ein grobes unsportliches Verhalten offenbart und sich hieraus Nachteile für andere Mitglieder ergeben;
 - die Verbandssatzung und / oder Anordnungen der Verbandsorgane missachtet und dem Verband hierdurch ein Schaden entsteht. Einem materiellen Schaden steht ein Ansehensverlust insoweit gleich;
 - mit der Beitragszahlung oder anderen Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem DBSV länger als sechs Monate im Rückstand ist.
2. Die Verbandsstrafe verhängt das Präsidium durch Beschluss. In dringenden Fällen kann der Beschluss auch mittels Telekommunikationsmitteln herbeigeführt werden. In diesen dringenden Fällen ist der Beschluss auch wirksam, wenn nicht alle Präsidiumsmitglieder erreicht werden, aber die Mehrheit der Präsidiumsmitglieder dem Beschluss zustimmt.
 3. Vor einer Entscheidung ist dem betroffenen Mitglied Gelegenheit zu geben, schriftlich zu den erhobenen Vorwürfen Stellung zu nehmen. Für die Abgabe der Stellungnahme ist dem Mitglied eine Frist von vier Wochen einzuräumen.
 4. Die Strafscheidung ist mit den Entscheidungsgründen schriftlich abzufassen und dem Mitglied durch Einschreibebrief zuzustellen.
 5. Ein Verbandsstrafverfahren wird vom Präsidium aufgrund eines entsprechenden Beschlusses eingeleitet. Jedes Präsidiumsmitglied und jedes Mitglied kann beim Präsidium einen Antrag auf Verbandsstrafe stellen.
 6. Gegen eine Verbandsstrafe ist der Einspruch des Betroffenen zulässig. Das Rechtsmittel ist innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Monat seit Bekanntgabe der Entscheidung an das Mitglied schriftlich unter Angabe aller Gründe und Beweismittel beim Präsidium einzulegen.
 7. Soweit das Präsidium dem Einspruch nicht selbst abhilft, entscheidet der jeweils als nächstes stattfindende Hauptausschuss bzw. Verbandstag über den Einspruch des Betroffenen. Bis zu dieser Entscheidung ruht die Mitgliedschaft des Betroffenen.

Teamliste der 1. Internationalen Deutschen Meisterschaft Drachenboot 2017

Bei handschriftlichem Ausfüllen bitte in sauberen Druckbuchstaben schreiben!

Betriebssportgruppe: _____

Vereinskennziffer: _____

Teamname: _____

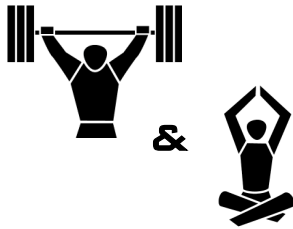
Nummer	Name	Vorname	jugendl. (x)	Unterschrift
01.				
02.				
03.				
04.				
05.				
06.				
07.				
08.				
09.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				
16.				
17.				
18.				
19.				
20.				
21.				
22.				
23.				
24.				
25.				

Zusatz für Teammitglieder unter 18 Jahren!

Ich bestätige mit meiner Unterschrift in der Teamliste, dass mein Kind sportgesund ist, über die nötige Schwimmfähigkeit teilnehmen darf. Auch eine gesonderte Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten von Minderjährigen ist möglich (abzugeben mit der Teamliste).

§17 der Rahmenordnung wird anerkannt.

Unterschrift: _____



Email: nicola.scheffler@bsv-Hamburg.de

Internet : www.BSV-Hamburg.de,

Tel. 23 37 77 / 78 / FAX 23 37 11

Übersicht Termine 2017

- Ab Februar – Feste Kurse im BSV
 - Functional Training – Montags 17:00 – 18:00 Uhr
 - Mobilisation und Kräftigung – Mittwochs 07:00 – 07:30 Uhr
- 10. Februar – Selbstverteidigungskurs
- 23. März bis 06. April – Stressbewältigung durch Achtsamkeit (3 Termine)
- 03. Bis 06. April - Woche des Fechtsports
- 06. September – AzubiTag

Die Ausschreibungen/Anmeldung zu den einzelnen Terminen finden Sie im Anhang

Feste Kurse im BSV

Ab dem **1. Februar 2017** erweitern wir unser Angebot zur Gesundheitsförderung und bieten **montags 17:00 bis 18:00 Uhr** sowie **mittwochs 07:00 bis 7:30 Uhr** regelmäßige, feste Kurse vor Ort an. Die Kurse sind durch 10er Karten flexibel buchbar und können mit einem Fitness- und Gesundheitspass vergünstigt erworben werden. Pässe können, wenn noch nicht vorhanden, einfach und unkompliziert bei uns angefordert werden.

Nutzen Sie unsere Kurse, um das Angebot für Ihre Mitarbeiter zu erweitern.

Selbstverteidigungskurs

Am **10. Februar, 18:00 – ca. 21:00 Uhr**, findet eine Einführung in die Selbstbehauptung bei uns im BSV statt. Leicht erlernbar und umsetzbar werden das Basiswissen in Theorie und Praxis sowie die Arbeit mit Mimik, Gestik und Körpersprache vermittelt.

Stressbewältigung durch Achtsamkeit (3 Termine)

Vom **23. März bis 06. April** (3 Donnerstage) findet im BSV Hamburg ein Kurs zur Stressbewältigung statt. Im Alltag/ bei der Arbeit konzentrierter und gelassener sein und mit „stressigen“ Situationen besser umgehen können. Lernen Sie einfache und wirksame Meditations- und Bewegungsübungen kennen und erhalten eine Einführung in ein Achtsamkeitstrainings.

Woche des Fechtsports

Wer Lust und Interesse hat, einen Einblick in die faszinierende Sportart Fechten zu bekommen, ist gern zu einem entgeltfreien Schnuppertraining an folgenden Terminen eingeladen:

Termin 1

Datum: Montag, den 03. April
Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Termin 2

Datum: Dienstag, den 04. April
Uhrzeit: 20:15 Uhr bis 21:45

Termin 3

Datum: Mittwoch, den 05. April
Uhrzeit: 17:45 Uhr bis 19:00 Uhr
Uhrzeit: 20:15 Uhr bis 22:00 Uhr

Termin 4

Datum: Donnerstag, den 06. April
Uhrzeit: 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr

AzubiTag

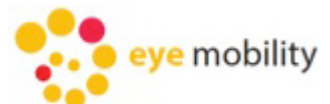
Am **6. September** findet unser jährlicher AzubiTag in Kooperation mit der Barmer statt. Berufseinsteigern werden sportlich gefordert und können an verschiedenen Gesundheitschecks teilnehmen.

Die Ausschreibung folgt.

Unsere Premiumpartner

Der BSV Hamburg präsentiert seine Premiumpartner:

- Naturellpower
- Mei:do
- Thranberend
- Dynamie
- Bewegung hoch ³
- BGF Aktiv
- IAS Gruppe
- YourVita
- Eyemobility



Aktuelle Angebote unserer Partner:

Dyname:

FEEL GOODschein
für ein kostenloses Probe-Coaching Ihrer Wahl für Sie **PLUS 2** weitere Kollegen:



< oder >



< oder >



FITNESS

- > Fitnessanalyse
- > Trainingsempfehlungen
- > 4-wöchige Nutzung
- DynaMe Trainings-App

ERNÄHRUNG

- > Ernährungsanalyse
- > Ernährungsempfehlungen für den Arbeitsalltag
- > BIOBOB Obstkorb

STRESSBEWÄLTIGUNG

- > Cardio-Stressanalyse
- > Individuelle Auswertung
- > Antistressempfehlungen für den Arbeitsalltag

Gehen Sie jetzt auf www.dyna-me.com/feelgood und wählen Sie Ihr Wunsch-Coaching oder rufen Sie uns an: **040-60 94 55 46-0**. Wir freuen uns auf Sie!

Mei:do:

Auch ein Thema für den Kopf:
FIRMENGESUNDHEIT
mei:do bietet allen BSV-Mitgliedern 15 % Rabatt auf die gebuchten Leistungen.
Gern erstellen wir Ihnen ein auf Ihr Unternehmen zugeschnittenes Angebot.

Naturellpower:



ein *plus* für Betriebssportgruppen in Unternehmen

naturellpower ist ein langjähriges Unternehmen mit einem qualitativen Team aus verschiedenen Fachkompetenzen für *Betriebliche Gesundheitsförderung* für Bewegung & Ernährung.

Für alle Neukunden mit BSG gibt es auf unsere Nettopreise, bei einer Mindestlaufzeit von 3 Monate, 20 % Rabatt!!

Kontaktieren Sie uns gerne unter:

Mail: info@naturellpower.de

Mobil: 0176 - 64 31 11 28

YourVita:

Wir bieten Ihrer BSG einen Rabatt von 10 % an!




Yourvita
Betriebliche Gesundheitsförderung

Gesundheitstage
mit der BKK VBU
zum Thema
Osteopathie

Die Kosten
werden von der
BKK VBU
übernommen.



KURSE IM BSV HAMBURG

Regelmäßige Kurse ab 1. Februar 2017, um die Gesundheit aber auch den Spaß an der Bewegung zu fördern und zu unterstützen. Die Kurse sind mit 10er Karten buchbar. Der Start ist jederzeit möglich



FUNCTIONAL TRAINING, KRÄFTIGUNG UND AUSDAUER DER AUSGLEICH NACH DEM ARBEITSALLTAG

KURSIINHALT:

Kräftigungs- und Ausdauerübungen, überwiegend mit eigenem Körpergewicht, als Zirkeltraining oder als Choreographie (Abfolge an Übungen) durchgeführt. Functional Training bringt bei regelmäßigem Training schnelle Erfolge. Lerne deine Stärken kennen und verbessere deine Schwächen. Du fühlst dich fit, deine Muskeln werden definiert und deine Körperspannung wird sich rasch verbessern.

WANN: Montags, 17:00 – 18:00 Uhr

WO: BSV Hamburg, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

TRAINERIN: Nicola Scheffler

KOSTEN: BSV Mitglieder: 10er Karte: 80€ (mit gültigem Fitness- und Gesundheitspass)
Nicht-Mitglieder: 10er Karte: 100€

MOBILISATION UND KRÄFTIGUNG EIN GUTER START IN DEN TAG

KURSIINHALT:

Mobilisations- und Kräftigungsübungen, die die Beweglichkeit verbessern und die Muskulatur gezielt aktivieren. Das Zusammenspiel von Gelenken und Muskeln wird verbessert, um den Körper ideal für nachfolgende Belastungen vorzubereiten. Verspannungen oder Dysbalancen, durch einseitige körperliche Belastungen, werden in diesem Kurs mit gezielten, leichten Übungen angegangen.

WANN: Mittwochs, 07:00 – 07:30 Uhr

WO: BSV Hamburg, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

TRAINERIN: Antje Iversen

KOSTEN: BSV Mitglieder: 10er Karte: 40€ (mit gültigem Fitness- und Gesundheitspass)
Nicht-Mitglieder: 10er Karte: 50€

Duschen und Umkleiden sind vor Ort.

KURSE IM BSV HAMBURG

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

ANMELDUNG:

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Kurs an:

Functional Training, Kräftigung und Ausdauer

Mobilisation und Kräftigung

KONTAKTDATEN:

Betriebsportgemeinschaft: _____

Vorname: _____

Name: _____

Tel. oder E-Mail: _____

Ich habe einen Fitness- und Gesundheitspass

Passnummer: _____

Ich habe keinen Fitness- und Gesundheitspass, möchte diesen aber beantragen

Ich habe keinen Fitness- und Gesundheitspass

ÜBERWEISUNG:

Bitte überweisen Sie die Kursgebühr innerhalb von 3 Tagen nach Anmeldung. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.

BLZ: 200 700 00

Konto: 0160 960 00

IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00

BIC: DEUTDEHHXXX

Kontoinhaber: Betriebsportverband Hamburg

Bank: Deutsche Bank

Verwendung: Kursname

Ich habe die o.g. Bedingungen gelesen sowie akzeptiert und melde mich hiermit verbindlich zum Seminar an:

Ort / Datum

Unterschrift

**STRESSBEWÄLTIGUNG UND ACHTSAMKEIT
AM ARBEITSPLATZ
MEHR ENERGIE UND LEBENSFREUDE STATT STRESS**

INHALTE:

Mit mehr Leichtigkeit, Gelassenheit und Energie den Herausforderungen in Alltag und Beruf begegnen, wer möchte das nicht?

In einem Kompaktkurs an drei Abenden lernen Sie Grundlagen der Stressbewältigung nach „MBSR“ (Mindful Based Stress Reduction). Die Methode ist weltanschaulich neutral, klar strukturiert und wird weltweit zur Gesundheitsprävention eingesetzt. Die Wirkungen sind u.a. folgende:

- Erhöhte Fähigkeit sich zu entspannen
- Bessere Bewältigung von Stress-Situationen
- Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstakzeptanz
- Mehr Heiterkeit, Gelassenheit und Lebensfreude

Kursinhalte: Übungen zur Körperwahrnehmung, einfache/ sanfte Atem- und Bewegungsübungen aus dem Yoga, Sitz- und Geh-Meditationen, Umgang mit Gedanken und Gefühlen, Übungen für den Alltag, Impulsvorträge und Gruppengespräche.

KOSTEN PRO PERSON:

für Mitglieder des BSV Hamburg
für Nicht-Mitglieder

60 EUR für 3 Abende
70 EUR für 3 Abende

TERMINE:

Donnerstags: **16.03., 23.03. & 30.03.** von **18.00 – 20.00 Uhr.**

Bei Fragen rufen Sie gerne Frau Irslinger an: 017650000356

VORAUSSETZUNGEN:

Ab 20 Jahren, ohne Vorkenntnisse. Sie brauchen: Lust auf Entschleunigung und Stille, bequeme Kleidung, Socken, Schreibzeug und eine Decke.

UNSERE REFERENTIN:

Angela Irslinger

Psychologin, Gesundheits-Coach, Achtsamkeitstrainerin, Seminarleiterin für Stressprävention und Resilienz. Ausbildung in Körpertherapie, Atemtherapie, NLP, systemisches Coaching. Bei Fragen rufen Sie gerne an: 017650000356

Wann: Donnerstags: **16.03., 23.03. & 30.03.** von **18.00 – 20.00 Uhr**

Wo: Betriebssportverband Hamburg
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Meldeschluss: bis **06.03.2017** bei Nicola Scheffler
Tel. 040 – 23 85 79 62 oder Fax. 040 – 23 37 11
E-Mail: nicola.scheffler@bsv-hamburg.de



**STRESSBEWÄLTIGUNG UND ACHTSAMKEIT
AM ARBEITSPLATZ
MEHR ENERGIE UND LEBENSFREUDE STATT STRESS**

Anmeldung:

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg 60 EUR für 3 Abende
für Nicht-Mitglieder 70 EUR für 3 Abende

Kontaktdaten:

Betriebssportgemeinschaft: _____
Vorname: _____
Name: _____
Tel. oder E-Mail: _____

Überweisung:

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr bis spätestens zum 08.03.2017
Eine Rückerstattung der Seminargebühr ist nur bis 7 Tage vor dem
Seminartermin möglich.

BLZ: 200 700 00
Konto: 0160 960 00
IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00
BIC: DEUTDEHHXXX
Kontoinhaber: Betriebssportverband Hamburg
Bank: Deutsche Bank
Verwendung: Stressbewältigung

Ich habe die o.g. Bedingungen gelesen sowie akzeptiert und melde mich
hiermit verbindlich zum Seminar an:

Ort / Datum

Unterschrift

Wann: Donnerstags: 16.03., 23.03. & 30.03. von 18.00 – 20.00 Uhr

Wo: Betriebssportverband Hamburg
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Meldeschluss: bis 06.03.2017 bei Nicola Scheffler
Tel. 040 – 23 85 79 62 oder Fax. 040 – 23 37 11
E-Mail: nicola.scheffler@bsv-hamburg.de

TRAININGS-SEMINAR

SELBSTVERTEIDIGUNG und GEWALTPRÄVENTION

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



♦ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Inhalte:

Einführung in Selbstbehauptung, leicht erlernbar und umsetzbar für jede Altersgruppe, auf Grundlage der ATK-Selbstverteidigung (realitätsbezogen, effektiv und besonders geeignet für Frauen). Schnelle, kurze Techniken für den Alltagsgebrauch Vermittlung von Basiswissen in Theorie und Praxis. Arbeit mit Mimik, Gestik und Körpersprache.

ATK-Selbstverteidigung (1963 entwickelt und auf den Europäer zugeschnitten)

ist ein realistisches Selbstverteidigungssystem, basierend auf Nervendruckpressen und Reißstechniken. Durch minimalen Kraftaufwand wird der Angreifer zu Boden bzw. unter Kontrolle gebracht.

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg	EUR 35,-
für Nicht-Mitglieder	EUR 45,-

Voraussetzungen:

Mindestens 15 Jahre.

Bitte bringen Sie lockere Kleidung mit (z.B. Trainingshose, T-Shirt).

Trainiert wird in Turnschuhen mit heller Sohle.

Unsere Referentin:

Christin Senf

Dipl. Fachsportlehrerin für Kampfsport (3. Dan Jiu-Jitsu, 2. Dan ATK-SV, Lehrerin für Mentaltraining und Meditation „art of balance“)

(Fachwart für Kinder- und Jugendarbeit, Leiterin der ATK-S Blumenthal)

Wann: Freitag 10.02.2017, 18:00 bis ca. 21:00 Uhr

Wo: Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Meldeschluss: bis Freitag, 03.02.2017 bei Nicola Scheffler
Tel. 040 – 23 85 79 62 oder Fax. 040 – 23 37 11
E-Mail: nicola.scheffler@bsv-hamburg.de





TRAININGS-SEMINAR

SELBSTVERTEIDIGUNG und GEWALTPRÄVENTION

Anmeldung:

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg EUR 35,-
für Nicht-Mitglieder EUR 45,-

Kontaktdaten:

Betriebssportgemeinschaft: _____

Vorname: _____

Name: _____

Tel. oder E-Mail: _____

Überweisung:

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr bis spätestens 06.06.2016
Eine Rückerstattung der Seminargebühr ist nur bis 7 Tage vor dem
Seminartermin möglich.

BLZ: 200 700 00
Konto: 0160 960 00
IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00
BIC: DEUTDEHHXXX
Kontoinhaber: BetriebsSportverband Hamburg
Bank: Deutsche Bank
Verwendung: SV-Seminar 14.06.2016

Ich habe die o.g. Bedingungen gelesen sowie akzeptiert und melde mich
hiermit verbindlich zum Seminar an:

Ort / Datum

Unterschrift

TRAININGS-SEMINAR

Fechten

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Inhalte:

Wer einmal Lust hat die Klingen zu kreuzen und frei nach dem Motto „Treffen ohne getroffen zu werden“ einen Einblick in das dynamische Sportfechten zu bekommen ist herzlich zu einer Fechtstunde eingeladen. Fechten gehört zu den ältesten Zweikampfsportarten und trainiert Körper und Geist gleichermaßen. Reaktion, Koordination, Schnelligkeit und Konzentration werden beim Fechttraining geschult. In dem Kurs werden die grundlegenden Formen der Beinarbeit und Waffenführung sowie die elementaren Angriffs- und Verteidigungsformen vermittelt. Ein Abschlussturnier zeigt, wer sich zu den „neuen Musketieren“ zählen darf.

Wer vom Fechtfieber gepackt wurde, hat die Möglichkeit an einem anschließenden Fechtseminar teilzunehmen.

Kosten pro Person:

für Mitglieder des BSV Hamburg EUR 12,-
für Nicht-Mitglieder EUR 15,-

Voraussetzungen:

Mindestens 16 Jahre.

Bitte bringen Sie eine lange Trainingshose, ein T-Shirt, Hallenschuhe und etwas zu trinken mit. Das Fechtmaterial wird komplett gestellt

Unser Referent:

Florian Günther

Dipl. Sportlehrer (Absolv. DSHS Köln) Fechttrainer und Leitender Trainer des Fechtteams Hamburger Hochschulen. Kooperationspartner des SV Rapid, Haspa und Des Hochschulsports Hamburg. Durchführung von Fecht Workshops vor Ort im Unternehmen oder in eigener Sportschule am Schlump.

Wann: Montag, 04.04.2016 von 19:00 – 20:15 Uhr
Mittwoch, 06.04.2016 von 17:45 – 19:00 Uhr

Wo: Sport-Fechtschule Günther, Kleiner Schäferkamp 26,
22335 Hamburg (U-Bahn Schlump)

Meldeschluss: bis Montag, 28.03.2016 bei Nicola Scheffler
Tel. 040 – 23 85 79 62 oder Fax. 040 – 23 37 11
Email: nicola.scheffler@bsv-hamburg.de



TRAININGS-SEMINAR

Fechten

Anmeldung:

Kosten pro Person:

Schnupperstunde
für Mitglieder des BSV Hamburg EUR 12,-
für Nicht-Mitglieder EUR 15,-

Kontaktdaten:

Betriebssportgemeinschaft: _____

Vorname: _____

Name: _____

Tel. oder E-Mail: _____

Überweisung:

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr bis spätestens 28.03.2016
Eine Rückerstattung der Seminargebühr ist nur bis 7 Tage vor dem
Seminartermin möglich.

BLZ: 200 700 00
Konto: 0160 960 00
IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00
BIC: DEUTDEHHXXX
Kontoinhaber: Betriebssportverband Hamburg
Bank: Deutsche Bank
Verwendung: Schnupperkurs 04./06.04.2016

Ich habe die o.g. Bedingungen gelesen sowie akzeptiert und melde mich
hiermit verbindlich zum Seminar an:

Ort / Datum

Unterschrift

Wann: Montag, 04.04.2016 von 19:00 – 20:15 Uhr
 Mittwoch, 06.04.2016 von 17:45 – 19:00 Uhr

Wo: Sport-Fechtschule Günther, Kleiner Schäferkamp 26,
 22335 Hamburg (U-Bahn Schlump)

Meldeschluss: bis Montag, 28.03.2016 bei Nicola Scheffler
 Tel. 040 – 23 85 79 62 oder Fax. 040 – 23 37 11
 Email: nicola.scheffler@bsv-hamburg.de





Sprechstunden jeden Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11
Telefon 040 – 233 777

Inhaltsverzeichnis

1. Hallenmeisterschaft 2017
2. Spartenleitersitzung 2017
3. Saisonbeginn 2017

Termine:

- Spartenleitersitzung am 21.02.2017
- VMB 3 / 2017 am 03.03.2017
- Saisonbeginn am 27.03.2017
- VMB 4 / 2017 am 07.04.2017

Anlagen

- Anlage 1 Spielpläne Hallenmeisterschaft 2017
- Anlage 2 Einladung Spartenleitersitzung 2017
- Anlage 3 Entwurf der Staffeleinteilung für die Punktrunde 2017
- Anlage 4 Nichtgemeldete Mannschaften
- Anlage 5 Sportanlagen
- Anlage 6 Frauenfußball beim BSV

Siehe BSV – Internetseite

Link zur BSV Fußballseite

Unter folgendem Link kommen Sie zum Spielbetrieb:

<http://bsv-hamburg.web4fussball.de/>

- Spielpläne Hallenmeisterschaft 2017

Unterstützung für den Spielausschuss

Wir suchen dringend ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für den Spielausschuss Fußball. Wer Lust hat, den Fußball-Spielbetrieb im BSV Hamburg zu unterstützen, melde sich bei Antje Iversen, tel. 040 23 37 77 oder antje.iversen@bsv-hamburg.de oder kommt dienstags zur Fußball-Sprechstunde 16:30 bis 17:30 Uhr vorbei.

1. Hallenmeisterschaft 2017 Aktuell

Es wurden die bis zum 01.02.2017 durchgeführten Vorrundenergebnisse berücksichtigt. Offen sind noch die Plätze aus der noch stattfindenden Vorrunde am 11.02. und Endrunde am 25.02.2017 in der Klasse „Herren“, und sowie der Vorrunde am 04.02.2016 und Endrunde am 18.02.2017 in der Klasse „Senioren“.

Die Endrunde der Senioren am **18.02.2017** in der **Sporthalle Böttcherkamp 181** haben die schon folgenden Mannschaften Signal Iduna / Funk, Hamburg Airport und Hochbahn Harburg erreicht.

Die Endrunde der 1.Herren am **25.02.2017** in der Sporthalle **Thedestraße 100** haben die ersten 4 Mannschaften vom Turnier am 28.01.2017 erreicht. Die Ergebnisse finden Sie in der Angehängten PDF.

Bei den Alten Herren ist die **Deutsche Bank** Hamburger Hallenmeister geworden.

Herzlichen Glückwunsch

2. Spartenleitersitzung 2017

Die Spartenleitersitzung 2017 findet am **Dienstag, den 21.02.2017** im Kasino des Betriebssportverbandes Hamburg in der Wendenstraße 120 statt.

Beginn 18:00 Uhr

3. Spielbetrieb 2017

Die Saison beginnt voraussichtlich am 27.03.2017

Die endgültigen Klasseneinteilungen werden ebenso wie die Modalitäten für die Meisterschaften und für den Auf – und Abstieg in den einzelnen Klassen mit der Verbandsmitteilung **Nr. 3 / 2017** veröffentlichen.

Auch in die Spielsaison 2017 werden die Schiedsrichtergebühren bei Pokalspielen geteilt.

Dabei ist wie folgt zu verfahren:

Die Heimmannschaft zahlt den gesamten Betrag an den Schiedsrichter und holt sich die Hälfte von der Gastmannschaft zurück.

Hiermit werden die nicht in der Spielordnung Fußball vom 21.04.2004 festgelegten, aber seit Jahren praktizierten Regularien veröffentlicht:

a) Spielkleidung: Bei gleicher Spieltracht ist die Heimmannschaft dafür verantwortlich, für eine Ausweichtracht zu sorgen. Maßgeblich ist die zu Saison angegebene Spieltracht. Sollte eine BSG während der Saison die Spieltracht ändern, so ist diese für die Ausweichtracht verantwortlich (auch wenn sie Gastmannschaft ist).

b) Spielabbruch: Sollten angesetzte Spiele vor Beendigung der Spielzeit wegen Unwetter, Dunkelheit usw. abgebrochen werden und die 2. Halbzeit wurde bereits angepfiffen, so wird das Spiel mit zu diesem Zeitpunkt bestehende Ergebnis gewertet.

c) Nichtantreten: Mannschaften werden vom Spielbetrieb ausgeschlossen bzw. gestrichen (aus technischen Gründen), wenn sie zu 4 Spielen nicht angetreten sind (entschuldigt oder unentschuldigt ist dabei egal; gilt nicht für Spielverlegungen).

d) Spielverlegungen: Aus organisatorischen Gründen muss eine Spielverlegung 2 Wochen vorher beantragt werden. Mannschaften, die eine Spielverlegung nach erfolgter Ansetzung durch den Spielausschuss beantragen, haben eine Gebühr von 20,-€ nach erfolgter Verlegung zu entrichten.

e) Spielberichte: Der Spielberichte ist dem Schiedsrichter vor Spielbeginn zu übergeben (vergl. hierzu § 5 Nr 4 der Spielordnung Fußball).

f) Platzaufbau: Für ein ordnungsgemäßes Spiel ist es erforderlich, dass zwei Tore (ohne Netze) und 14 Stangen zur Markierung des Platzes (wenn nicht gekreidet)

gez. Roland Rohde
Vorsitzender Spielausschuss Fußball

BSV Hallenmeisterschaft AH 2017



Am Samstag, 21. Januar 2017

Halle Thedestrasse 100

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Spielzeit: 1 x 12 min

Wechselzeit: 2 min

Teilnehmende Mannschaften

Mannschaften
Zoll / HW
Reemstma Rapid
HHA Wandsbek 07
Deutsche Bank
Polizei Hamburg

Spielplan

Nr.	Uhrzeit	Spielpaarung		Ergebnis
1	09:00	Polizei Hamburg	- Reemstma Rapid	2 : 1
2	09:14	Zoll / HW	- HHA Wandsbek 07	1 : 4
3	09:28	Reemstma Rapid	- Deutsche Bank	1 : 2
4	09:42	HHA Wandsbek 07	- Polizei Hamburg	0 : 1
5	09:56	Deutsche Bank	- Zoll / HW	3 : 0
6	10:10	Reemstma Rapid	- HHA Wandsbek 07	0 : 4
7	10:24	Deutsche Bank	- Polizei Hamburg	0 : 0
8	10:38	Zoll / HW	- Reemstma Rapid	0 : 2
9	10:52	HHA Wandsbek 07	- Deutsche Bank	2 : 2
10	11:06	Polizei Hamburg	- Zoll / HW	1 : 3

Abschlusstabelle

Abschlusstabelle		Deutsche Bank	HHA Wandsbek 07	Polizei Hamburg	Reemstma Rapid	Zoll / HW	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Deutsche Bank		2:2	0:0	2:1	3:0	4	2	2	0	7 : 3	4	8
2.	HHA Wandsbek 07	2:2		0:1	4:0	4:1	4	2	1	1	10 : 4	6	7
3.	Polizei Hamburg	0:0	1:0		2:1	1:3	4	2	1	1	4 : 4	0	7
4.	Reemstma Rapid	1:2	0:4	1:2		2:0	4	1	0	3	4 : 8	-4	3
5.	Zoll / HW	0:3	1:4	3:1	0:2		4	1	0	3	4 : 10	-6	3

BSV Hamburg
Hallenmeisterschaft Herren
Fußballturnier für -7 - Mannschaften
Am Samstag, 28. Januar 2017
Jenfelderallee 43



Uhrzeit: 09:00 Uhr Spielzeit: 1 x 10 min Wechselzeit: 1 min
 bis: 12:50 Uhr

Teilnehmende Mannschaften

Mannschaften
Lufthansa SV
Rot-Weiß LUV
Asklepios Nord
Schön Klinik
Hambg. Airport
Signal/Iduna/Funk
Zoll / Hw

Spielplan

Nr.	Uhrzeit	Spielpaarung		Ergebnis
1	09:00	Lufthansa SV	- Rot-Weiß LUV	1 : 0
2	09:11	Asklepios Nord	- Schön Klinik	1 : 3
3	09:22	Hambg. Airport	- Signal/Iduna/Funk	1 : 0
4	09:33	Zoll / Hw	- Lufthansa SV	0 : 0
5	09:44	Rot-Weiß LUV	- Asklepios Nord	3 : 0
6	09:55	Schön Klinik	- Hambg. Airport	0 : 2
7	10:06	Signal/Iduna/Funk	- Zoll / Hw	1 : 1
8	10:17	Lufthansa SV	- Asklepios Nord	0 : 0
9	10:28	Hambg. Airport	- Rot-Weiß LUV	1 : 0
10	10:39	Zoll / Hw	- Schön Klinik	1 : 1
11	10:50	Signal/Iduna/Funk	- Lufthansa SV	1 : 1
12	11:01	Asklepios Nord	- Hambg. Airport	0 : 2
13	11:12	Rot-Weiß LUV	- Zoll / Hw	2 : 0
14	11:23	Schön Klinik	- Signal/Iduna/Funk	0 : 0
15	11:34	Lufthansa SV	- Hambg. Airport	1 : 0
16	11:45	Zoll / Hw	- Asklepios Nord	0 : 1
17	11:56	Signal/Iduna/Funk	- Rot-Weiß LUV	0 : 1
18	12:07	Schön Klinik	- Lufthansa SV	1 : 0
19	12:18	Hambg. Airport	- Zoll / Hw	1 : 1
20	12:29	Asklepios Nord	- Signal/Iduna/Funk	2 : 2
21	12:40	Rot-Weiß LUV	- Schön Klinik	1 : 1

Hambg. Airport	Rot-Weiß LUV	Schön Klinik	Lufthansa SV	Asklepios Nord	Signal/Iduna/Funk	Zoll / Hw
----------------	--------------	--------------	--------------	----------------	-------------------	-----------

Abschlusstabelle								Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.	
1.	Hambg. Airport		1:0	2:0	0:1	2:0	1:0	1:1	6	4	1	1	7 : 2	5	13
2.	Rot-Weiß LUV	0:1		1:1	0:1	3:0	1:0	2:0	6	3	1	2	7 : 3	4	10
3.	Schön Klinik	0:2	1:1		1:0	3:1	0:0	1:1	6	2	3	1	6 : 5	1	9
4.	Lufthansa SV	1:0	1:0	0:1		0:0	1:1	0:0	6	2	3	1	3 : 2	1	9
5.	Asklepios Nord	0:2	0:3	1:3	0:0		2:2	1:0	6	1	2	3	4 : 10	-6	5
6.	Signal/Iduna/Funk	0:1	0:1	0:0	1:1	2:2		1:1	6	0	4	2	4 : 6	-2	4
7.	Zoll / Hw	1:1	0:2	1:1	0:0	0:1	1:1		6	0	4	2	3 : 6	-3	4

Der Rang jedes Teams wird wie folgt ermittelt:

1. Anzahl Punkte aus allen Gruppenspielen
2. Tordifferenz aus allen Gruppenspielen
3. Anzahl der in allen Gruppenspielen erzielten Tore
4. Anzahl Punkte aus den Direktbegegnungen der punkt- und torgleichen Teams
5. Tordifferenz aus den Direktbegegnungen der punkt- und torgleichen Teams
6. Anzahl der in den Direktbegegnungen der punkt- und torgleichen Teams erzielten Tore



Einladung zur 61. Fußball-Spartenleiter-Versammlung

Hiermit laden wir die Fußball-Spartenleiter und Freunde der Sparte Fußball zu der am

Dienstag, den 21. Februar 2017 um 18.00 Uhr

stattfindenden Spartenleiterversammlung im Gebäude des

Betriebssportverbandes Hamburg, Wendenstr. 120 Raum 17 ein.

Tagesordnung

- | | |
|--|---|
| 1. Begrüßung | Spk. Rohde |
| 2. Ehrungen | Vorstand BSV |
| 3. Rückblick auf das Spieljahr 2016
und Vorschau auf 2017 | Spk. Rohde |
| 4. Aussprache zu Punkt 3 | Versammlung |
| 5. Klasseneinteilung Spieljahr 2017 | Spk. Rohde |
| 6. Beschlussfassung über Anträge | Versammlung |
| 7. Frauen Fußball im Betriebssport | Spk. Rohde / Sportreferent Ulli Krastev |
| 8. Verschiedenes | Versammlung |

Anträge zur Spartenleiterversammlung sind bis spätestens

20. Januar 2017

schriftlich beim Betriebssportverband einzureichen

Mit sportlichem Gruß

Roland Rohde
.Vorsitzender Spielausschuss Fußball

Legende:

Aufst. = Aufsteiger

Abst. = Absteiger

Neu = erstmalig für die Klasse gemeldet

Herren

Verbandsliga S1

5

Verbandsliga S2

6

11

1	SG Stern
2	Reemtsma / Rapid 1
3	Gruner & Jahr 1
4	Desy
5	Sparkasse Südholstein

1	Zoll / HW 1
2	Hamburg Airport 1
3	AOK Rhein. / Hamburg
4	Commerzbank
5	GH Kicker
6	Hapag Lloyd / VTG 1

Verbandsliga S1 & S2

Doppelrunde =

**Nach Abschluß der Saison
die ersten Beiden überkreuz.**

**Die Gewinner von den Halbfinalen machen
das Endspiel um die Hamburger Meisterschaft**

Alte Herren Staffel

6

**Doppelrunde = Nach Abschluß der Saison ist
der 1. Hamburger Meister.**

1	Weiß Blau Allianz 2
2	Wandsbek 07 / HHA
3	Otto Hamburg 3
4	Polizei Hamburg 2
5	VTG / Hapag Lloyd
6	Deutsche Bank 2

Senioren Staffel S1

6

Senioren Staffel S2

5

11

1	Reemtsma / Rapid 2
2	SG Airbus 2
3	Bezirksamt Altona
4	Gruner & Jahr 2
5	Signal / Iduna / Funk 2
6	Kartoffel Matthies 3

1	Grün Weiß Kessler
2	BSG OTTO 5
3	Hamburg Airport 2
4	Beiersdorf
5	Baubehörde

Doppelrunde =

**Nach Abschluß der Saison
die ersten Beiden überkreuz.**

**Die Gewinner von den Halbfinalen machen
das Endspiel um die Hamburger Meisterschaft**

Herren

Kleinfeld Staffel S1

5

1	Hamburg Netz 1	
2	SG DAK - Bitmarck	
3	Hanseatic Bank Otto	
4	Aluminium Hamburg	
5	SG Airbus 1	Aufst.
6		

Herren

Kleinfeld Staffel S2

5

1	NKG Kala	
2	Energie SV 1	
3	AK Barmbek	Aufst.
4	Schön Klinik Eilbek	Aufst.
5	Stadtwerke Norderstedt	Aufst.
6		

Doppelrunde =

Nach Abschluß der Saison

die ersten Beiden überkreuz.

Die Gewinner von den Halbfinalen machen

das Endspiel um die Hamburger Meisterschaft

Herren

Kleinfeld Staffel A1

6

1	Die Techniker	
2	Ethicon	
3	ERGO sports Hamb. 1	
4	Lufthansa SV 1	
5	FMS Logistics	Aufst.
6	Tunicis Dubrovnik	Aufst.

Herren

Kleinfeld Staffel A2

5

1	BWVL / HPA	
2	KMPG	
3	China Ocean Shipping	
4	Kanzlei Feldmann Kremer	Aufst.
5	DG Hyp Hamburg	Aufst.
6		

Herren

Kleinfeld Staffel B1

6

1	Weiß Blau Allianz 1	Abst.
2	Asklepios Klinik Nord	
3	Max Planck Meteorologen	
4	Turbine SinnerSchrader	
5	Signal / Iduna / Funk 1	Aufst.
6	Tereg 09	Aufst.

Herren

Kleinfeld Staffel B2

6

1	Protein United	
2	Hillmann & Ploog	
3	Israelitisches Krankenh.	
4	Oil (H&R Ölwerke Schindler)	
5	K & S Kickers	Aufst.
6	Hamburg Wasser / Zoll 1	Aufst.

Herren

Kleinfeld Staffel C1

7

1	Innovas	Abst.
2	Montblanc	
3	HanseMercur	
4	BSS Kickers	
5	HEK	
6	Mares Shipping	
7	Kravag	Neu

Herren

Kleinfeld Staffel C2

7

1	Rot Weiß LUV	Abst.
2	Stadtreinigung 1	
3	BG 36	
4	WIWA	
5	Freudenberg	
6	STS Horn	Neu
7	Hörmittel	Neu

47

**Herren
Kleinfeld Staffel C3 0**

**Alte Herren
Kleinfeld Staffel S1 7**

1	Hamburger Gerichte
2	Still
3	Jasper
4	Flügelrad
5	WIWA
6	PWC Hamburg
7	DNV GLV

**Alte Herren
Kleinfeld Staffel S2 7**

1	Stadtreinigung 2
2	Panalpina
3	GDV - DL e.V.
4	SG Airbus 2
5	DHL
6	Eurogate Hamburg
7	HHA / Inter 92

Neu
Neu
Neu

Zoll / Hamburg Wasser 2 nur Po.

14

**Doppelrunde =
Nach Abschluß der Saison
die ersten Beiden überkreuz.
Die Gewinner von den Halbfinalen machen
das Endspiel um die Hamburger Meisterschaft**

**Senioren
Kleinfeld Staffel S1 6**

1	Hamburg Wasser / Zoll 2
2	Energie SV 2
3	BSG Otto 4
4	PA 13 / FA 1
5	ERGO sports Hamb. 2
6	LSV 2

Neu
Neu

**Senioren
Kleinfeld Staffel S2 6**

1	Polizei Hamburg 3
2	Bundesverkehrsbehörden
3	Hamburg Netz 2
4	Rotation Meisenfrei
5	HHA 1
6	FC Hochbahn Harburg

Neu

12

**Doppelrunde =
Nach Abschluß der Saison
die ersten Beiden überkreuz.
Die Gewinner von den Halbfinalen machen
das Endspiel um die Hamburger Meisterschaft**

**Super Senioren
Kleinfeld Staffel S1 1**

1	SG Airbus 3
---	-------------

Neu

Zoll / Hamburg Wasser 2 nur Po.

Nicht gemeldete Mannschaften

Holsten Brauerei	1. Herren Großfeld
Stadtpark Kickers	1. Herren Großfeld
Feuerwehr Hamburg	1. Herren Großfeld
Aurubis AG	1. Herren Großfeld
Otto Hamburg 1	1. Herren Großfeld
NDR	1. Herren Großfeld
Hanse Funk Taxi 2	1 Herren Großfeld nur Pokal
Elektro Söhrn	Alte Herren Großfeld
Lufthansa SV 3	Senioren Großfeld
Deutsche Bank 3	Senioren Großfeld
Lufthansa SV 2	1. Herren Kleinfeld
BSG Otto 2	1. Herren Kleinfeld
Berenberg	1. Herren Kleinfeld
BDK GmbH	1. Herren Kleinfeld
SKF Marine	1. Herren Kleinfeld
Hansa Funktaxi 1	1. Herren Kleinfeld
HSH Nordbank	1. Herren Kleinfeld
Hamburg Messe	1. Herren Kleinfeld
altoba	1. Herren Kleinfeld
Kühne & Nagel	1. Herren Kleinfeld
VBG Hamburg	1. Herren Kleinfeld
Lok Justcom	1. Herren Kleinfeld
Hamburger Haie	1. Herren Kleinfeld
HHLA	1. Herren Kleinfeld
GGG Football Stars	1. Herren Kleinfeld
Diehl Comfort Modules	1. Herren Kleinfeld
JHJ	1. Herren Kleinfeld
BarclayCard	1. Herren Kleinfeld
DB Sicherheit	1. Herren Kleinfeld
hrs Kickers	1. Herren Kleinfeld
o2 Team	1. Herren Kleinfeld
Hauni 1	1. Herren Kleinfeld
Team HDGG	1. Herren Kleinfeld
NDR	1. Herren Kleinfeld
AON	1. Herren Kleinfeld
Jobcenter Hamburg	1. Herren Kleinfeld

Deutsche Bank 1	1. Herren Kleinfeld nur Pokal
LGAN 2	Alte Herren Kleinfeld
LGAN 1	Alte Herren Kleinfeld
UK Eppendorf	Alte Herren Kleinfeld
Norbert & die Feiglinge	Alte Herren Kleinfeld
Spvg Hamburg	Alte Herren Kleinfeld
SPX Flow Technology	Alte Herren Kleinfeld
Hansa Funk Taxi 3	Alte Herren Kleinfeld nur Pokal
Hauni 2	Alte Herren Kleinfeld nur Pokal
Hansa Funk Taxi 4	Senioren Kleinfeld
Deutsche Rentenver.	Senioren Kleinfeld
Bezirk Eimsbüttel	Senioren Kleinfeld
Shell Grasbrook	Senioren Kleinfeld
Montblanc	Senioren Kleinfeld
Klinik Logistik Eppendorf	Senioren Kleinfeld
FCH Golden Oldies	Senioren Kleinfeld

Sportplätze 2017

Sportplatz	Platzart	Großfeld / Kleinfeld	Bezirk
Am Neumarkt	Grandplatz	Groß / Kleinfeld	Wandsbek
Gropiusring	Grandplatz	Groß / Kleinfeld	Wandsbek
Grunewaldstraße 61	Grandplatz	Großfeld	Wandsbek
Grunewaldstraße 61	Grandplatz	Großfeld	Wandsbek
Scharbeutzer Straße	Kunstrasen	Großfeld	Wandsbek
Deepenhorn	Kunstrasen	Großfeld	Wandsbek
Wendenstraße 478 (Ernst F.)	Grandplatz	Kleinfeld	Mitte
Möllner Landstraße 197	Grandplatz	Kleinfeld	Mitte
Legienstraße	Grandplatz	Großfeld	Mitte
Oskar Kesslau Platz	Grandplatz	Kleinfeld	Mitte
Rüschweg	Grandplatz	Groß / Kleinfeld	Mitte
Vogelhüttendeich 136	Grandplatz	Großfeld	Mitte
Wendenstraße 164	Grandplatz	Groß / Kleinfeld	Mitte
Dockenhuden		Groß / Kleinfeld	Altona
Memelandallee		Groß / Kleinfeld	Altona
Max Brauer Allee	Rasen / Kunstrasen	Groß / Kleinfeld	Altona
Kroonhorst		Groß / Kleinfeld	Altona
Othm. Kirchenweg		Großfeld	Altona
Vorhornweg	Kunstrasen	Groß / Kleinfeld	Altona
Wichmannstraße	Grandplatz	Groß / Kleinfeld	Altona
Königskinderweg	Grandplatz	Groß / Kleinfeld	Eimsbüttel
Reinmüller	Grandplatz	Kleinfeld	Eimsbüttel
Vogt Kölln Straße		Groß / Kleinfeld	Eimsbüttel
Wolfgang Meyer Platz	Grandplatz	Kleinfeld	Eimsbüttel
z. Z. keine Plätze im Bezirk Nord			

Änderung können durch den Spelausschuß gemacht werden.



Frauenfußball im BSV!

Die Zeit ist reif! Nach 20 Jahren ohne, werden wir in der Saison 2017 wieder einen eigenen Ligabetrieb im BSV starten.

Es waren die Zeiten von Edgar Kiesel (Deutsche Bank) und Alfred Holdhoff (Otto) als Damenteam organisiert in Liga und Pokal bis in die späten Neunziger im BSV dem Ball nachjagten. Initiiert von u.a. Franziska Neumann (NDR) und dem erfolgreichen BSV Frauenfußballturnier im Rahmen des Adventscup 2016, geht es ab Ende März wieder los.

Da kaum ein Hamburger Unternehmen über Kapazitäten oder auch genügend spielende Frauen verfügt, werden in der Saison 2017 4-6 Branchenteams auf Kleinfeld starten. Team Bank, Versicherung oder Bildung? Team Hafen, Verwaltung oder Handel? In jeder Branche gibt es reichlich

Hamburger Unternehmen die, in der Regel unbewusst über 1, 2 oder 3 Spielerinnen verfügen. Über den Arbeitgeber entscheidet sich die Zuteilung, über die Motivation der Spielerinnen, der sportliche Erfolg.

Wir glauben an Dich, am Spaß am Sport und daran das Du nicht alleine bist. Du hast die Buffer noch im Keller? Kriegst Spiele in Deinen Kalender? Dann folge uns auf Facebook, kontaktiere Franziska oder Ulli und los geht's.

20 Jahre ohne Frauenfußball im BSV ist eine viel zu lange Zeit. Wir wollen und können das ändern. Fußball ein Männersport? Das ist 20 Jahre her...

Haspa - Hamburger Sparkasse, SIGNAL IDUNA, ERGO Deutschland, Ev. Stiftung Alsterdorf, Beiersdorf AG, Unverzagt, Deutsche Bank AG, Hapag-Lloyd AG, Lufthansa, OTTO, NDR.de, Hamburg Süd, Bacardi GmbH.

Du hast Spaß am Fußball und Dein Arbeitgeber findet sich oben in der Aufzählung wieder? Dann bist Du nicht allein, weil es in diesen Unternehmen bereits mindestens eine Fußballfrau gibt, die gern ab März in der BSV Hamburg Frauenfußballliga mitspielen will. Du auch? Dann like uns.

Ansprechpartner: Franziska Neumann: f.neumann@ndr.de
Ulli Krastev: ukrastev@bacardi.com

www.facebook.de/bsvhamburgfrauenfussball



Ausschreibung 2.Hamburgiade 2017 Golf

- Termin Samstag 13.Mai 2017
- Spielort Golfpark Weidenhof (info@golfpark-weidenhof.de) Tel. 04101-511830
- Startgeld 45€ (zahlbar direkt im Golfclub)
- Startzeit ab 09:00 von Tee 1 + 10
- Vorgabewirksam* Das Wettspiel wird **vorgabewirksam** gewertet.
- Wettspielart* Einzel-Zählspiel nach Stableford gemäß Regel 32 über 18 Löcher mit Vorgabe
- Ausrichter* BSV Hamburg e.V. / Golfsparte (www.golf-bsv-hh.de)
- Wettspielleitung* Die Wettspielleitung wird durch den Golfspielausschuss (Vorstand) gestellt oder an eine Turnierorganisation (BSG) delegiert und am Wettspieltag veröffentlicht.
- Teilnehmer/Teilnehmerin* Teilnahmeberechtigt sind nur Golfspieler/innen mit DGV-Stammvorgabe –36 oder besser, die Mitglied eines anerkannten deutschen/europäischen Golfclubs und mindestens 18 Jahre alt sind.
Weitere Voraussetzung ist, dass eine Mitgliedschaft in einer BSG besteht, die Mitglied im DBSV ist.
- Klasseneinteilung* Betriebssport ist Breitensport, deshalb wird auch in mehreren Leistungsklassen gespielt.
- Brutto Damen - Brutto Herren
 - Netto Klasse A Hcp bis -18,0
 - Netto Klasse B Hcp -18,1 bis -25,8
 - Netto Klasse C Hcp -25,9 bis -36,0
- Bei gleichem Preisrang gilt Brutto vor Netto, sonst die bessere Platzierung vor der schlechteren.**
- Abhängig vom Meldeergebnis kann die Einteilung Netto-Klassen geändert werden.
Die A-C /Gruppenzuordnung der Spieler erfolgt nach in etwa gleicher Teilnehmerzahl
- Mannschaft* Es gibt eine Mannschaftswertung (max.5 Spieler pro BSG) und die wird aus der **Netto-Wertung** ermittelt. Es fließen die 3 besten Tagesergebnisse der Mannschaftsspieler in die Gesamtwertung ein. Bei Punktgleichheit der 3 gewerteten Tagesergebnisse entscheidet zunächst das Ergebnis der 4 besten Tagesergebnisse, danach das Los.
- Anmeldung* Übers Internet unter www.golf-bsv-hh.de/Anmeldung, durch die BSG-Spartenleiter
- Betriebssportverband Hamburg e.V. Abteilung Golf www.golf-bsv-hh.de
Geschäftsstelle : Wendenstr.120, 20537 Hamburg www.bsv-hamburg.de

oder Vertreter.

Anmelde-
schluss

03.Mai 2017

Startzeiten

Die Startliste ist ab dem Donnerstag vor dem Turnierwochenende im Internet einzusehen (www.hamburgiade.de oder www.golf-bsv-hh.de). Weiterhin können die Startzeiten auch im Golfclub erfragt werden.

Starter handeln im Rahmen ihrer Aufgaben im Auftrag der Spielleitung.

Spielbedin-
gungen

Gespielt wird nach den „Offiziellen Golfregeln des DGV“ (einschl. Amateurstatut). Die Wettspiele werden nach dem „DGV-Vorgabensystem“ in seiner aktuellen Fassung ausgerichtet. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Club-Sekretariat möglich.

Zusätzlich
gelten

Die „[Wettspielbedingungen der Region Nord \(WSB\)](#)“ und die Platzregeln des jeweiligen Golfclubs (siehe Aushang).

Erlaubt

sind Caddy, elektrische Golfkarren, Golfwagen u. ä. Fahrzeuge*)

*) Für Golfwagen (Golf Cart, Club Car) ist der Wettspielleitung ein ärztliches Attest unaufgefordert vorzulegen.

Turnierzugelassene Entfernungsmesser sind erlaubt.
Es dürfen nur Geräte verwendet werden, die ausschließlich die direkte Messstrecke anzeigen und keine anderen Rechenfunktionen enthalten.
Der Einsatz darf jedoch nicht zu einer Spielverzögerung führen.

Jeglicher Versuch einer unphysiologischen Steigerung der Leistungsfähigkeit durch Anwendung einer Dopingsubstanz vor oder während des Turniers ist untersagt.

Stechen

In der **Brutto-Wertung** (Einzel) hat bei gleicher Punktzahl die **schlechtere DGV-Stammvorgabe** Vorrang.
Bei Gleichheit entscheidet das bessere Tagesergebnis „ schwere / leichte Löcher „, danach Losentscheid durch die Wettspielleitung.

In der **Netto-Wertung** (Gruppe A – C) hat bei gleicher Punktzahl die **bessere DGV-Stammvorgabe** Vorrang. Bei Gleichheit entscheidet das bessere Tagesergebnis „ schwere / leichte Löcher „, danach Losentscheid durch die Wettspielleitung.

Preise/
Medaillen

1.-3. Butto Damen (Gold – Silber – Bronze)
1.-3. Butto Herren (Gold – Silber – Bronze)
1.-3. Netto Kl. A+B+C (Gold – Silber – Bronze)
1.-3. Mannschaftswertung (Gold – Silber – Bronze)

Siegerehrung

Das Turnier endet mit der Siegerehrung auf der Fan-Meile in der City-Nord. Tagessieger die aus persönlichen Gründen nicht an der Siegerehrung teilnehmen können, müssen die Wettspielleitung informieren und bekommen die Medaillen über die Spartenleiter ausgehändigt. Ansonsten verfällt die Ehrung.

Teilnehmer-Höchstzahl Für das Wettspiel ist die Teilnehmerzahl auf **108** begrenzt. Sollte diese Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, erfolgt kurzfristig eine e-Mail an die Spartenleiter zwecks Nachmeldemöglichkeit.

Gehen mehr Anmeldungen ein, entscheidet das frühere Datum des Zugangs der Anmeldung.

Absage der Teilnahme Bis Dienstag vor dem Wettspiel über die Turnierkoordinatoren (siehe unten) ausschließlich per Email.
Ab Donnerstag vor dem Wettspiel nur noch an das Sekretariat im Golfclub.

Eine Absage ab Mittwoch vor dem Wettspiel entbindet den Spieler/die Spielerin, ersatzweise die BSG, nicht von der Zahlung des Startgeldes.

Mit der Anmeldung zu diesem Wettspiel werden die Bedingungen der Ausschreibung akzeptiert.

Haftung Der BSV-Hamburg e.V. als Ausrichter übernimmt keine Haftung bei körperlicher Verletzung, Beschädigung und Verlust jeglicher Art. Es besteht lediglich ein Versicherungsschutz im Rahmen des Versicherungsvertrages im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft als Betriebssportler/in.

Vorbehalte Die Wettspielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start des jeweiligen Tages das Recht, die Ausschreibung zu ändern, mit Ausnahme der Vorgabenwirksamkeit. Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nur bei Vorliegen „außergewöhnlicher Umstände“ zulässig (Regel 33).

Verantwortlich für die Ausschreibung Stephan Lapp (Vorsitzender) BSV Hamburg stephan.lapp@gmx.de
Jochen Schaller (stv.) BSV Hamburg jooochen@aol.com

Turnierkoordination Helene Behrends BSV Hamburg helene.behrends@gmail.com
Christian Peters BSV Hamburg MexicoPete@arcor.de

Mir ist bekannt, dass mein Name, meine Vorgabe und meine Startzeit auf der Startliste durch Aushang u.a. im Clubhaus und im Internet veröffentlicht werden.
Mit der Meldung zum Wettspiel willige ich auch in die Veröffentlichung meines Namens, meiner Vorgabe und meines Wettspielergebnisses für jedes Loch der Runde (Scorekarte), im Internet ein.
Gegen Bildberichte, die auf der Internetseite vom Hamburger Betriebssportverband e.V., der BSV-Golfsparte als Ausrichter (www.golf-bsv-hh.de) oder der Hamburgiade.de veröffentlicht werden, habe ich keine Einwände.

Stephan Lapp
Vorsitzender Golf



Sprechzeit:

Montags von 16.00 - 17.00 Uhr
in den Räumen des BSV,
Tel. 23 37 77 / 78 / FAX 23 37 11

Email: info@bsv-hamburg.de
<mailto: info@bsv-hamburg.de>
Internet : www.BSV-Hamburg.de

1. Ergebnisse Januar 2017

siehe auch www.BSV-Hamburg.de)

07. Januar

HP06	31:29	LandesKraMer/LH
HP04	34:31	Allianz/Haspa/Com
HP08	29:26	ESV/OTTO

14. Januar

37	48:35	Holsten
40	02:00	LandesKraMer/LH
41	24:23	Allianz/Haspa/Com
42	25:21	Jungheinrich

21. Januar

43	55:33	Holsten
44	18:16	Holsten
45	27:22	Allianz/Haspa/Com
47	02:00	FA Blankenese

28. Januar

HP05	36:22	Holsten
------	-------	---------

2. Spielplanänderung Rückrunde 2017

siehe auch www.BSV-Hamburg.de)

Es könnten sich noch die Schiedsrichteransetzungen ändern

3. Rückziehen einer Mannschaft

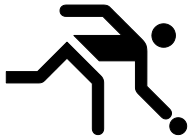
Leider hat die Damenmannschaft der ERGO zurückgezogen.
Spielplan und Tabellen werden angepasst.

Der Spielausschuss

Spielplan: Saison 2016 /2017 Rückrunde

Kampfgericht Maack Dollinger							
04.02.2017	Steilshoop	50	09:30	He A	Generali	Allianz/Haspa/Co.	Maack
04.02.2017	Steilshoop	51	10:40	Da	Otto/Energie SV	Jungheinrich	Zabel
04.02.2017	Steilshoop	52	11:50	He A	ESV / Otto	Jungheinrich	Hänke
Kampfgericht Melcher Dollinger							
11.02.2017	Sachsenweg	53	09:30	He A	Allianz/Haspa/Com	Holsten	Weissler
11.02.2017	Sachsenweg	54	10:40	Da	Allianz / HSHN	Holsten	Weissler
11.02.2017	Sachsenweg		11:50				
Kampfgericht Maack Partner							
11.02.2017	Wegenkamp	55	09:30	He A	ESV / Otto	FA Blankenese	Zabel
11.02.2017	Wegenkamp	57	10:40	He A	LanKraMe/LH	Generali	Maack
11.02.2017	Wegenkamp						
Kampfgericht Maack Melcher							
18.02.2017	Steilshoop	60	09:30	He A	Generali	FA Blankenese	Melcher
18.02.2017	Steilshoop	61	10:40	Da	Allianz/HSHN	Otto / ESV	Zabel
18.02.2017	Steilshoop	58	11:50	He A	Holsten	ESV / Otto	Maack
Kampfgericht Melcher Dollinger							
25.02.2017	Wegenkamp	62	09:30	He A	LanKraMe/LH	Holsten	Zabel
25.02.2017	Wegenkamp	63	10:40	He A	Generali	ESV / Otto	Böss
25.02.2017	Wegenkamp	64	11:50	He A	FA Blankenese	Allianz/Haspa/Co.	Melcher
Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht Melcher Holsten							
25.03.2017	Wegenkamp	65	09:30	He A	Holsten	Jungheinrich	Böss
25.03.2017	Wegenkamp	66	10:40	Da	Holsten	Jungheinrich	Böss
25.03.2017	Wegenkamp	48	11:50	He A	ESV / Otto	Allianz/Haspa/Co.	Melcher
Kampfgericht Maack Dollinger							

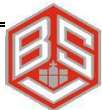
01.04.2017	Steilshoop	67	09:30	He A	Jungheinrich	Generali	Maack
01.04.2017	Steilshoop	68	10:40	He A	ESV / Otto	LanKraMe/LH	Zabel
01.04.2017	Steilshoop	DP03 ?	11:50	HR			
Kampfgerichr Melcher Dollinger							
08.04.2017	Wegenkamp	69	09:30	He A	FA Blankenese	Holsten	Böss
08.04.2017	Wegenkamp	70	10:40	He A	LanKraMe/LH	Jungheinrich	FA Blankenese
08.04.2017	Wegenkamp	DP03 ?		HR			
Kampfgerichr Melcher Holsten							
22.04.2017	Wegenkamp	HP 10	09:30	HR	Holsten	LanKraMe/LH	NN
22.04.2017	Wegenkamp	DP 05	10:40	HR	Sieger DP 03	Jungheinrich	NN
22.04.2017	Wegenkamp	HP 09	11:50	TR	ESV / Otto	Generali	NN



Punktspielergebnisse

<u>Sonderklasse</u>	Nr. 22	Energie SV	1	-	Deutsche Bank	1	1744 – 1722
	Nr. 24	Hochbahn	1		Lufthansa	1	1662 – 1676
	Nr. 27	SV Rapid	1	-	Hochbahn	1	1677 – 1662
	Nr. 28	Deutsche Bank	1	-	Elbe-Sport	1	1654 – 1654
	Nr. 30	ERGO sports	1	-	SV Rapid	1	1282 – 1210
<u>Klasse A 1</u>	Nr. 22	Allianz	2	-	Allianz	1	1284 – 1261
	Nr. 23	SV Rapid	2	-	Lufthansa	2	1716 – 1735
	Nr. 25	Allianz	1		Deutsche Bank	2	1659 – 1663
	Nr. 26	Lufthansa	2		Postamt 13	1	1700 – 1500
	Nr. 27	Allianz	1		SV Rapid	2	1636 – 1597
	Nr. 28	Deutsche Bank	2		Postamt 50	1	1697 – 1591
<u>Klasse B</u>	Nr. 16	Allianz	3	-	VHH Bergedorf	1	1565 – 1681
	Nr. 17	Pinguin	1	-	H S K	1	1255 – 1284
	Nr. 19	Energie SV	2	-	Pinguin	1	1318 – 1285
	Nr. 20	Commerzbank	1	-	Allianz	3	1691 – 1594
	Nr. 21	H S K	1	-	Commerzbank	1	1653 – 1664
	Nr. 22	VHH Bergedorf	1	-	Energie SV	2	1592 – 1592
<u>Klasse C</u>	Nr. 18	H S K	3	-	H S K	2	1554 – 1578
	Nr. 18	Signal Iduna	1	-	H S K	2	1632 – 1677

GUT HOLZ
Monika Selvert



BSV - Verbandspokal

Saison 2016 / 2017



1. Runde

Bis 30.09.2016 auszutragen

Spiel:	Heim		Auswärts	Ergebnis
1.	Commerzbank	-	Deutsche Bank	1.720 : 1.731
2.	SIGNAL IDUNA	-	Vattenfall	1.500 : 1.700
3.	BAT	-	Postamt 13	1.500 : 1.700
4.	VHH Bergedorf	-	SV Rapid	1.636 : 1.691
5.	Pinguin	-	ERGO sports	1.500 : 1.700
6.	HSK	-	Hochbahn	1.667 : 1.680
7.	Lufthansa	-	Elbe-Sport	1.736 : 1.680
8.	Allianz	-	Postamt 50	1.687 : 1.608

2. Runde

Bis 13.01.2017 auszutragen

Spiel:	Heim		Auswärts	Ergebnis
1.	Lufthansa	-	ERGO sports	1.729 : 1.715
2.	Allianz	-	Vattenfall	1.666 : 1.654
3.	Postamt 13	-	Hochbahn	1.744 : 1.751
4.	SV Rapid	-	Deutsche Bank	1.664 : 1.722

3. Runde

Bis 31.03.2017 auszutragen

Spiel:	Heim		Auswärts	Ergebnis
1.	Allianz	-	Hochbahn	:
2.	Lufthansa	-	Deutsche Bank	:

Endspiel

Am 11.04.2017

1.	-	:
----	---	---



Einzelmeisterschaft Betriebssport - Kegeln

Stand 21. Januar 2017

Damen

Platz	Name	BSG	Barmbek	Barmbek	Barmbek	Barmbek	Gesamt
			19.11.2016	17.12.2016	21.01.2017	18.02.2017	
			1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	
01	Oetling, Sandra	Allianz	0	567	561		1128
02	Sietz, Sabine	Allianz	551	562	545		1113
03	Buczylowski, Marina	Commerzbank	560	532	547		1107
04	Umbach, Angela	Hochbahn	524	544	545		1089
05	Wippich, Anke	Hochbahn	494	543	513		1056

Seniorinnen

01	Hassner, Monika	Deutsche Bank	568	562	562		1130
02	Bandow, Manuela	Commerzbank	555	562	564		1126
03	van Remmen, Karin	SV Rapid	557	560	554		1117
04	Kohrt, Marlene	Deutsche Bank	517	554	556		1110
05	Jährling, Ingrid	Pinguin	555	554	541		1109
06	Voss, Heike	SV Rapid	536	541	512		1077
07	Hauschildt, Ingrid	SV Rapid	532	528	542		1074
08	Preylowski, Marina	Commerzbank	544	0	517		1061
09	Nitsche, Waltraud	Commerzbank	526	529	0		1055
10	Kaduk, Vera	Deutsche Bank	482	532	0		1014
11	Selvert, Monika	Deutsche Bank	0	547	0		547

Herren

01	Krohn, Thorsten	Deutsche Bank	604	589	574		1193
02	Nissen, Arne	Hochbahn	572	593	560		1165
03	Rabe, Wilfried	Deutsche Bank	0	578	579		1157
04	Lehrbaß, Dirk	Deutsche Bank	552	560	0		1112
05	Wippich, Frank	Hochbahn	522	518	546		1068



Einzelmeisterschaft Betriebssport - Kegeln

Stand 21. Januar 2017

Senioren A

Platz	Name	BSG	Barmbek	Barmbek	Barmbek	Barmbek	Gesamt
			19.11.2016	17.12.2016	21.01.2017	18.02.2017	
			1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	
01	Singer, Wolfgang	SV Rapid	580	580	557		1160
02	Schreiber, Günter	Allianz	572	576	557		1148
03	Ströbl, Hans-Joachim	Commerzbank	563	572	563		1135
04	Florian, Elyas	Allianz	577	531	542		1119
05	Frankowski, Lothar	Deutsche Bank	0	542	558		1100
06							
07							

Senioren B

01	Münzel, Peter	Deutsche Bank	0	565	574		1139
02	Grabowski, Jürgen	Postamt 13	550	566	560		1126
03	Lehmann, Peter	Postamt 13	561	562	555		1123
04	Raasch, Jürgen	Vattenfall	564	553	549		1117
05	Pahnke, Peter	Allianz	548	553	554		1107
06	Sauer, Thomas	H S K	560	545	543		1105
07	Kutschke, Heinz	Allianz	542	539	557		1099
08	Nikodem, Karl-Heinz	Allianz	552	533	0		1085
09	Teepe, Walter	Allianz	525	533	0		1058
10	Moß, Jens	Postamt 13	0	519	519		1038
11	Nitsche, Günter	Commerzbank	454	469	0		923
12	Tesche, Detlef	Vattenfall	573	0	0	0	573
13	Radtko, Arno	Vattenfall	555	0	0		555
14	Elbers, Hans	Commerzbank	0	0	0	0	0
15	Wegener, Dieter	Vattenfall	0	0	0	0	0
16							
17							



Einzelmeisterschaft Betriebssport - Kegeln

Stand 21. Januar 2017

Senioren C

Barmbek 19.11.2016 Barmbek 17.12.2016 Barmbek 21.01.2017 Barmbek 18.02.2017

1. Antritt 2. Antritt 3. Antritt 4. Antritt

Platz Name BSG Gesamt

Platz	Name	BSG	1. Antritt	2. Antritt	3. Antritt	4. Antritt	Gesamt
01	Winter, Jürgen	Vattenfall	589	570	0		1159
02	Wilkens, Klaus	SV Rapid	583	573	561		1156
03	Zühlke, Heinz	SV Rapid	565	566	562		1131
04	Schaack, Reiner	VHH Bergedorf	561	559	560		1121
05	Hartmann, Jürgen	Deutsche Bank	551	561	542		1112
06	Sever, Milan	H S K	549	561	534		1110
13	Knuth, Günter	H S K	533	534	575		1109
07	Einfeldt, Hans-Werner	Postamt 13	555	553	0		1108
08	Komorowsky, Horst	SV Rapid	551	554	549		1105
11	Bestmann, Ingo	Allianz	546	536	559		1105
16	Schaefer, Jürgen	Postamt 13	558	0	546		1104
09	Umbreit, Horst	Allianz	568	531	530		1099
10	Rosinski, Karl-Heinz	Deutsche Bank	530	554	532		1086
12	Schnabel, Manfred	Vattenfall	534	534	550		1084
14	Gräpel, Bernhard	SV Rapid	533	531	532		1065
15	Wozniak, Gerd	SV Rapid	491	512	468		1003
17	Veen, Uwe	Deutsche Bank	0	558	0		558
19	Niebuhr, Günther	Postamt 13	0	0	541	0	541
18	Smolcic, Mile	Hochbahn	0	519	0		519

Terminplan der Kegelsparte 2017

18. Februar	Einzelmeisterschaft	Barmbek
4. April	Auf- und Abstiegsspiele	
11. April	Entscheidung Hamburger Verbandspokal	
13. Mai	Hamburgiade	Barmbek
15. Mai	Spartenleiterversammlung	
10. Juni	Matjesturnier	Glückstadt
19. August	57. Städtevergleich in Hamburg	Barmbek
9. September	DBM in Hamburg	Barmbek

Diese Termine können vom Spielausschuss bei Bedarf jederzeit geändert werden.

GUT HOLZ

Karin van Remmen



Ausschreibung

3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Kegeln – Bohle 2017



- Veranstalter:** Deutscher Betriebssportverband e.V.
- Ausrichter:** Betriebssportverband Hamburg
- Wettbewerb:** Kegeln – Bohle – Mannschaftswertung
- Austragungsort:** Kegelhalle Barmbek – Tunici
Adolph-Schönfelder-Straße 49
22083 Hamburg
Tel: 040 - 295433
- Termin, Startzeit:** **Samstag, 09. September 2017**
Spielbeginn: 10.00 Uhr
(bitte bis 9.30 Uhr eintreffen)
- Örtliche Turnierleitung:** Betriebssportverband Hamburg, Spielausschuss Kegeln
Monika Selvert (Vorsitzende), Karin van Remmen (stellvertr. Vorsitzende)
- Spielberechtigung:** Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen Mitglied einer dem Deutschen Betriebssportverband angehörenden Organisation sein (vgl. zu den weiteren Voraussetzungen Ziffer 6.a) und b) der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere, welche im Auszug dieser Ausschreibung als Anlage beigefügt ist).
- Startberechtigung:** Mitglieder der gemeldeten BSGen mit einer vom Kreis-/Stadt-/Landesverband bestätigten Spielerliste.
- Bahnbetrieb:** Es werden zwei Durchgänge à 90 Wurf gespielt. Die Anzahl der Würfe pro Bahn richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Zum Einkegeln sind 5 Probewürfe auf der Startbahn vorgesehen. Die Startbahnen werden bei Turnierbeginn bekanntgegeben. Pro Tour startet nur ein Starter/-in pro Mannschaft. Der jeweils nächste Spieler eines Teams beginnt auf der Bahn, die der Vorgänger als letztes bespielt hat.
Angeschrieben wird jeweils rechts neben dem eigenen Kegler. Auf jeder Bahn wird nur das Endergebnis geschrieben. Geschrieben wird, was auf dem Zählwerk angezeigt wird. Bei evtl. Fehlern ist die Turnierleitung sofort zu informieren.
Eine Mannschaft besteht pro Durchgang aus 5 Kegler/-innen; Die besten vier Ergebnisse kommen in die Wertung. Ein Auswechseln ist nicht möglich!

- Passkontrolle:** Liegen keine Spielerpässe vor, ist die Mitgliedschaft durch den entsendenden Landesverband zu bestätigen.
- Teilnahmebegrenzung:** Das Teilnehmerfeld ist begrenzt auf max. 16 Mannschaften. Pro Landesverband sind mindestens 2 BSGen vorgesehen. Die Startplätze werden nach Reihenfolge der eingegangenen Meldungen vergeben. Nicht benötigte Startplätze werden danach an andere Landesverbände verteilt.
- Meldungen:** Bitte nur mit dem beigefügten Vordruck an den BSV Hamburg (siehe Kontaktperson). Die Spielerliste bitte gut lesbar (mit ausgeschriebenen Vornamen) ausfüllen. Änderungen können kurzfristig vorgenommen werden.
- Meldeschluss:** **Bis spätestens 11. August 2017**
- Kontaktperson:** Monika Selvert
Birkenau 10
22087 Hamburg (E-Mail und Fax siehe Anmeldungsbogen)
- Einspruchsgericht:** etwaige Einsprüche sind vor Beendigung des letzten Starts bei der Turnierleitung einzureichen. Diese entscheidet vor der Siegerehrung abschließend.
- Startgeld:** 100,00 € pro Mannschaft.
In dem Startgeld ist das DBSV-Teilnahmeentgelt enthalten.
- Zahlungsmodalitäten:** Das Startgeld ist bis spätestens zum 11. August 2017 auf das Konto des BSV Hamburg, IBAN DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX zu entrichten.
Verwendungszweck „DBM Kegeln 2017 „
- Sollte das Startgeld nicht rechtzeitig an den Ausrichter gezahlt worden sein, so verliert die entsprechende Mannschaft die Teilnahmeberechtigung. Eine Rückzahlung des Startgelds ist auch bei Absage der Teilnahme nicht möglich (s. auch Stornierung).
- Haftung:** Veranstalter und Ausrichter haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz der Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder des Ausrichters beruhen. Soweit dem Veranstalter bzw. dem Ausrichter keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Veranstalter und Ausrichter haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt haben. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers bleibt unberührt.
- Sportversicherung:** Die Teilnehmer sind weder durch den Ausrichter noch durch den Deutschen Betriebssportverband gegen Sportunfälle versichert. Dies liegt alleine in der Verantwortung jedes Teilnehmers bzw. seiner Betriebssportgemeinschaft, für die er startet.

Stornierung: Eine Stornierung der Teilnahme ist nur möglich, wenn diese bis spätestens zum **25. August 2017** dem Ausrichter schriftlich mitgeteilt worden ist. Bei danach eingehenden Stornierungen oder Nichtantreten besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgeldes.

Ein Nichtantritt kann zu einer Sperre bei der nächsten DBM führen.

Ehrenpreise: Die Teilnehmer auf den Plätzen 1 – 3 erhalten vom Deutschen Betriebs-sportverband je eine eigens für diese Meisterschaft geprägte Medaille in Gold, Silber oder Bronze.

Vorbehalte: Die Turnierleitung behält sich notwendige Änderungen vor.

Verpflegung: Das Restaurant „Tunici“ hält eine spezielle Tageskarte bereit.

Sonstige Kosten: Anreise- und eventuelle Übernachtungskosten trägt jeder Teilnehmer selbst.

Unterkünfte: Hotel IBIS Styles (fußläufig)
Holsteinischer Kamp 59, 22081 Hamburg

Leonardo Hotel City Nord
Mexikoring 1, 22297 Hamburg

www.hamburg.de

Hamburg, den 26.01.2017

Für den Veranstalter:

Deutscher Betriebssport-Verband e.V.

Uwe Tronnier **Wolfgang Großman**
Präsident DBSV-Sportbeauftragter

Für den Ausrichter:

Betriebssportverband Hamburg

Monika Selvert, Karin van Remmen

**Auszug aus der
Rahmenordnung für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften und sonstigen
Turnieren des DBSV (DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere)**

6. Teilnahmeberechtigung

Den speziellen Ausschreibungsbedingungen sind **jeweils** die folgenden Bedingungen als Bestandteil hinzuzufügen:

a) Grundsätzliche Voraussetzungen

- Grundsätzlich sind Betriebssportvereine/-gemeinschaften bzw. deren Mitglieder teilnahmeberechtigt, die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören.
- Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt der DBM oder des Turniers mindestens seit drei Monaten spielberechtigtes Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes oder der Betriebssportgemeinschaft/ Sportgemeinschaft sein. Dies ist durch Spielerpass des jeweiligen Verbandes oder durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes oder dessen Pass-Stelle zu belegen. Bei schriftlicher Bestätigung ist der Nachweis nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweis des Betriebssportlers gültig.
- Als Ausnahme hiervon kommt eine "Schnupperteilnahme" von Nichtmitgliedern in Betracht. Diese ist bei einer erstmaligen Teilnahme der Person bzw. Mannschaft an einer DBM oder einem Turnier des DBSV möglich. Der jeweilige Betriebssportler bzw. die Mannschaft hat jedoch an den Ausrichter ein um 20% erhöhtes Teilnehmerentgelt zu zahlen. Diese "Schnupperteilnahme" gilt für jede Sportart etc. gesondert.

Weitere begründete Ausnahmen können vom DBSV-Präsidium im Einzelfall zugelassen werden, wobei die oben festgelegte Erhöhung des Teilnehmerentgelts entsprechend Anwendung findet.

- Die Teilnehmer müssen sich in der Anmeldung der Satzung und den Ordnungen, insbesondere dieser Rahmenordnung und den in der Ausschreibung enthaltenen Regelungen ausdrücklich unterwerfen.
- Betriebssport ist seinem Wesen gemäß nicht auf die Erzielung von Höchstleistungen ausgerichtet (s. Ziffer 1 d). Deshalb dürfen grundsätzlich Hochleistungssportler, wie es bei aktiven Vereinssportlern in der Regel in den Bundesligen der Fall ist, nicht an DBM oder Turnieren teilnehmen. Ausnahmen regeln die spezifischen Ausschreibungsbedingungen für die jeweilige Sportart. Diese sind mit dem Präsidium des DBSV abzustimmen.
- An der Teilnahme interessierte Mannschaften oder Betriebssportler bewerben sich um eine Zulassung. Der Verband, dem die Mannschaft bzw. der Betriebssportler angehört, entscheidet, ob die Bewerbung in Ordnung geht und bestätigt dies durch Mitunterschrift der Anmeldung.
- Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahmeberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb.

b) **Spezielle Zulassungsbedingungen**

- In Abhängigkeit von der jeweiligen Sportstättenkapazität wird für jede DBM und jedes Turnier sowohl bei Einzel- als auch bei Mannschaftswettbewerben die mögliche Teilnehmerzahl individuell vom Ausrichter festgelegt. Dabei soll der Ausrichter sicherstellen, dass der Titelverteidiger der letzten DBM bzw. des letzten Turniers in der entsprechenden Sportart einen Startplatz angeboten bekommt.
- Jedes ordentliche Mitglied des DBSV und die Landesverbände Mittelrhein, Niederrhein und Westfalen müssen aber pro ausgeschriebener DBM bzw. ausgeschriebenem Turnier jeweils mindestens 1 Teilnehmer bzw. 1 Mannschaft melden können.
- Bei dann verbleibender freier Restkapazität wird die Teilnahme nach der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen berücksichtigt.
- Eine optimale Nutzung der verfügbaren Sportstättenkapazitäten setzt voraus, dass die Verbände spätestens bis zu einem vom Ausrichter vorgegebenen Termin eine verbindliche Teilnehmerbestätigung gegenüber dem Ausrichter abgeben.
- Der DBSV schreibt nicht vor, wie die Teilnehmer an einer DBM oder einem Turnier zu ermitteln sind. Es bleibt den Verbänden vorbehalten, wie sie ein vorgegebenes Kontingent beschicken. Diese Regelung bietet den Verbänden die Chance, bereits im Vorfeld zu einer DBM oder eines Turniers attraktive Wettbewerbe zur Ermittlung der Teilnehmer durchzuführen.
- Der DBSV kann auf Antrag Qualifikationsturniere ausrichten lassen, wenn dadurch die Durchführung der DBM oder des Turniers organisatorisch deutlich erleichtert wird. Für die Ausrichtung eines Qualifikationsturniers hat der jeweilige Ausrichter dem DBSV eine vom Präsidium festzusetzende Gebühr zu entrichten. Für Qualifikationsturniere können vom Präsidium des DBSV gesonderte Richtlinien erlassen werden. Im Übrigen gelten die Regelungen dieser Rahmenordnung für Qualifikationsturniere entsprechend.

c) **Sportversicherung**

Der DBSV hat im Rahmen seiner Verbandshaftpflichtversicherung diese Veranstaltungen versichert. Mitversichert ist in diesem Rahmen auch die gesetzliche Haftpflicht der vom DBSV beauftragten Ausrichters für den Fall, dass diese für diese Tätigkeit keinen eigenen Versicherungsschutz genießen.

Die Teilnehmer an DBM und Turnieren haben sich gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche selbst zu versichern. Diese Verpflichtung haben die entsendenden Betriebssportvereine/-gemeinschaften eigenverantwortlich zu gewährleisten. Die Teilnehmer sind darauf in der Ausschreibung hinzuweisen.



Anmeldung

3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Kegeln – Bohle am 9. September 2017 in Hamburg



Frau
Monika Selvert
Birkenau 10
22087 Hamburg

Tel.: 040 – 429 178 60
Fax: 040 – 429 178 61

E-Mail: m.selvert-sportkegeln@gmx.de

Betriebssportgemeinschaft: _____
Verband: _____
Mannschaftsführer: _____
Anschrift: _____
Tel./Fax: _____
E-Mail: _____

Erklärung der Teilnehmer:

Die Teilnehmer erklären mit der Anmeldung zur Veranstaltung, dass sie sich der Satzung und den Ordnungen des DBSV – insbesondere dem § 17 der DBSV-Satzung und der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere, beide der Ausschreibung beigelegt – für die Durchführung der Veranstaltung unterwerfen. Außerdem erkennen sie die in der Ausschreibung angegebenen Wettkampfregeln des Ausrichters an. Im Übrigen erfolgt die Anmeldung auf der Grundlage der Ausschreibung.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Teilnehmer bzw. Vertreter)

(Ort, Datum)

(Unterschrift/Stempel Verband gem. § 6a Punkt 6 der
DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere)

Namentliche Starterliste
3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Kegeln - Bohle
09. September 2017 in Hamburg

Mannschaft 1: _____

Name	Vorname	BSG	Landesverband

Mannschaft 2: _____

Name	Vorname	BSG	Landesverband



08.-14. Mai 2017



Ausschreibung Sparte: Kegeln

Wann? Am 13.05.2017 von 11:00 Uhr bis spätestens 17:00 Uhr. Die Siegerehrung findet im Anschluss in der Kegelhalle statt.

Wo? Kegelhalle Barmbek, Adolph-Schönfelder-Str. 49, 22083 Hamburg.

Wie? Mannschaften bestehen aus je vier Kegler/-innen je Mannschaft, 80 Wurf je Kegler/-in im Rundkettenstart über acht Bahnen (Gassenzwang) plus drei Probewürfe auf der Anfangsbohle. Die Anschreiber/-innen sind von den Mannschaften zu stellen.

Pokale? Geehrt werden die besten drei Mannschaften, die beste Dame und der beste Herr.

Kostet? 30,00 EUR Mannschaft, der Betrag ist vor Spielbeginn direkt beim Spielausschuss zu entrichten.
Anmeldungen bitte bis spätestens 21.04.2017 ausschließlich per E-Mail mit nachfolgender Startliste
an m.selvert-sportkegeln@gmx.de

Name der Mannschaft oder BSG:

Ansprechpartner und Telefonnummer:

Mannschaft	Starter	Name	Vorname
1	1		
	2		
	3		
	4		
2	1		
	2		
	3		
	4		

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgjade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.

hamburgjade.de

/hamburgjade

@hamburgjade

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!





56. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 2 3. Februar 2017

Leichtathletik – Ausschuss



- INHALTSVERZEICHNIS** :
- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Einladung BSV-Hallensportfest
 - 3) Einladung BSV-Halbmarathonmeisterschaften

MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSES

ZUR ERINNERUNG / TERMINE

Sonnabend, 04.02.	LAUF-FEUER – Waldlauf / Tangstedter Forst
Sonnabend, 18.02.	Vattenfall-Werfertag / Jahnkampfbahn
Sonnabend, 25.02.	Siemens-Crosslauf / Bergedorfer Gehölz
Sonntag, 05.03	BSV-Hallensportfest / Leichtathletik-Halle
Sonnabend, 25.03.	Philips-Werfertag / Jahnkampfbahn
Sonntag, 26.03.	BSV-Halbmarathonmeisterschaften / Flughafen
Sonnabend, 01.04.	52. Philips-Waldlauf / Niendorfer Gehege

16. Speicherstadtlauf

Wie im Vorjahr werden beim 16. Speicherstadtlauf am 8. Oktober 2017 die Hamburger Meisterschaften und die Deutschen Betriebsportmeisterschaften im 10 km-Straßenlauf ausgetragen.

Meldungen der Sportlerinnen und Sportler des BSV Hamburg für die Deutschen Meisterschaften :
Die BSV-Ausschreibung für den 16. Speicherstadtlauf wird im VMB 8/2017 stehen. Abweichend von der DBSV-Ausschreibung (u.a. Meldung, Bezahlung des Startgeldes) erfolgt die Meldung wie zu allen BSV-Laufveranstaltungen. Mit der Meldung zum Speicherstadtlauf erfolgt für Hamburgs Betriebsportler/innen automatisch die Wertung für die Deutschen sowie die Hamburger Meisterschaften im 10 km-Straßenlauf !

BSV- HALBMARATHONMEISTERSCHAFTEN / HELFER GESUCHT !

In der Hoffnung, dass auch in diesem Jahr der Rundkurs am Flughafen schnee- und eisfrei ist, werden die 26. BSV-Halbmarathonmeisterschaften am 26. März vom Lufthansa SV unter der Leitung von Ralph Behrens durchgeführt. Um eine optimale Durchführung der BSV-Meisterschaften im Halbmarathonlauf zu gewährleisten, wird eine Vielzahl von Helfern benötigt. Wer am 26. März 2017 den Lufthansa SV als Ausrichter sowie den LA-Ausschuss als Veranstalter unterstützen möchte, wende sich bitte an Ralph Behrens, Tel. pr. 040/8300075 oder 0179/2130487, E-Mail: ralph.behrens@lsv.de
Jeder, der helfen möchte, bekommt eine verantwortungsvolle Tätigkeit zugewiesen. Der Dank der Aktiven ist allen Helfern gewiss !



EINLADUNG ZUM **B S V – HALLENSPORTFEST 2017**



Die Bahnsaison beginnt wieder - wie in den letzten Jahren - bereits im März unter einem schützenden Hallendach. Der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg lädt unsere Sportlerinnen und Sportler zu einem Sportfest in die Leichtathletikhalle in Hamburg-Alsterdorf ein !

Für die Nutzung der Leichtathletik-Halle ist eine Hallennutzungsgebühr zu bezahlen. Da der LA-Ausschuss die Startgelder nicht erhöhen möchte, werden unsere Spartenleiter/innen gebeten, für einen Start zu werben. Im Vergleich zu den Vorjahren größere Teilnehmerfelder sichern die Zukunft dieser inzwischen traditionellen Veranstaltung !

Termin : **Sonntag, 5. März 2017 / Beginn 14:00 Uhr**

Ort : **Leichtathletikhalle Hamburg**

Wettbewerbe : **wJ/mJ, Damen + Herren, alle AK :**
60m / 200m / 800m / 3.000m /
Weitsprung / Hochsprung / Kugel
4 x 200m-Staffel : Frauen + Männer
10 Minuten-Paarlaufen : Männer, Frauen + Mixed
Kinderläufe 200m/400m (1 oder 2 Runden), Jahrgang 2006 und jünger

Austragungsbestimmungen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der LO des BSV Hamburg durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Weiterhin startberechtigt sind Senioren/Seniorinnen des DLV.

Laufwettbewerbe : ab 200m werden Zeitläufe durchgeführt, über 60m finden ggf. Vor- und Endläufe statt. Damit beim Hallensportfest erzielte Rekorde auch internationale Anerkennung finden, wird beim BSV-Hallensportfest die HLV-Zeitmessanlage eingesetzt !

Weitsprung/Kugel : für die Endkämpfe qualifizieren sich jeweils die 6 Vorkampfbesten einer AK-Wertung.

Hochsprung : Anfangshöhen nach Wunsch der Teilnehmer/innen

Spikes : zulässig sind nur Spikes mit maximal 6mm-Dornen.

Startnummern : beim Hallensportfest erhalten die Aktiven Startnummern, die für alle Bahnsportfeste (einschließlich Hallensportfest) der Sommersaison 2017 sowie für die Veranstaltungen des BSV-Sommer-Cups 2017 gelten.

BSV-Hallensportfest 2017

Meldungen : Internet-Meldung : unter www.bsvhh.de bis Mittwoch, 01. März 2017, 23:00 Uhr

Startgeld : **1,50 € je Start (Einzel, Staffel und Parlauf) / Nachmeldungen : + 1,50 je Start**
Kinderläufe : 1,00 €, Nachmeldung 2,00 €

Bezahlung des Startgeldes : nach dem Bahnabschluss-Sportfest 2017 werden die BSG'en über die an den BSV Hamburg zu entrichtenden Startgelder für sämtliche BSV-Bahnsportportfeste (einschließlich Hallensportfest !) informiert. Vorab bitte keine Überweisungen tätigen bzw. Einzugsermächtigungen erteilen !

Allgemeines: Auszeichnungen : Urkunden (auf Anforderung !) für Sieger und Platzierte der AK-Wertungen. Auszeichnungen für alle Teilnehmer/innen am Kinderlauf.
Haftung : für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.
Bitte beachten : die Halle darf nur mit Sportschuhen betreten werden, dies gilt auch für Fans.
Kampfrichter : wie immer, so auch beim Hallensportfest, ist der LA-Ausschuss als Veranstalter auf die tatkräftige Unterstützung der teilnehmenden BSG'en angewiesen! Ab 5 Teilnehmer ist ein, bei 10 und mehr Teilnehmern sind zwei Kampfrichter bzw. Helfer zu stellen (E-Mail an orlobsvhh@t-online.de) !
Anfahrt : Richtung Stadtpark und der Beschilderung Sporthalle Hamburg folgen. Die Leichtathletikhalle liegt neben der Sporthalle Hamburg.

**Auf rege Teilnahme freut sich Euer
LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**

B S V – HALLENSPORTFEST / SONNTAG, 5. MÄRZ 2017 Z E I T P L A N

UHR	LAUF	WEIT	HOCH	KUGEL
13:30	-----	Einteilung der Kampfrichter	-----	
14:00	60m VL / M,M30-M45			D, alle AK
14:15	60m VL / M50 u. älter		M, M30-45	
14:30		M50 u.älter		
14:45	60m VL / D, alle AK			
15:00	800m ZL / D+H, alle AK			M, M30-45
15:15	Kinderläufe			
15:30	60m EL / D+H, alle AK			
15:45	3.000m / ZL	D, alle AK/M,M30-45		M50 u.älter
16:30	200m / ZL		D,alle AK/M50 u.älter	
17:15	10 Min. Parlauf			
17:30	4 x 200m / D+H			

VL = Vorlauf / EL = Endlauf / ZL = Zeitlauf

Änderungen des Zeitplans nach Eingang der Meldungen vorbehalten !



Einladung zur 26. BSV-Meisterschaft im Halbmarathonlauf



Der Lufthansa SV sowie der BSV-Leichtathletik-Ausschuss laden unsere Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme an den BSV-Halbmarathonmeisterschaften 2017 ein. Der Halbmarathon auf dem traditionellen Rundkurs am Hamburger Flughafen ist der ideale Test für die BSV-Marathon-Meisterschaften am 23. April. Neben Hamburgs Betriebssport-Leichtathleten richtet sich die Einladung auch in diesem Jahr wieder an alle Laufsportfreunde in und um Hamburg !

VERANSTALTER : Lufthansa SV und BSV Hamburg/Leichtathletik-Ausschuss

ORT : **Hamburg Groß-Borstel / Niendorf**

TERMIN : **Sonntag, 26. März 2017**

Start : 09.30 Uhr / Zielschluss : 12.15 Uhr

Start und Ziel befinden sich auf der Sportanlage des Lufthansa Sportvereins Hamburg, Borsteler Chaussee 330.

**AUSTRAGUNGS- :
BESTIMMUNGEN** : Es gilt die LO des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Eine Meisterschaftsqualifikation ist nicht erforderlich, teilnehmen kann jeder BSV-Leichtathlet/ jede BSV-Leichtathletin sowie – bei gesonderter Wertung - Gäste.

Die BSV-Halbmarathonmeisterschaften werden als Einzelmeisterschaften für alle Damen- und Herren-AK sowie als Mannschaftswettbewerb für Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Aktiven einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Die Wertung erfolgt durch Addition der gelaufenen Zeiten.

AUSZEICHN. : Meisterschaftsmedaillen für die drei erstplatzierten Damen und Herren aller AK-Wertungen, Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Damen- und Herren-Mannschaften sowie für die drei schnellsten Damen und Herren der Gesamtwertung. Alle erfolgreichen Teilnehmer/innen erhalten eine Medaille.

STARTGELD : 6 ,-- € / 10,-- € Nichtmelder
Bezahlung des Startgeldes (nach Eingang der Mail von Athleticon) auf das Konto des BSV Hamburg:
Deutsche Bank, IBAN DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC DEUTDEHHXXX
Kennwort: „Halbmarathon 2016“. Name der BSG, BSG-Konto-Nr. und Kennwort bei der Überweisung nicht vergessen !

MELDUNGEN : **Internet-Meldung : bis Mittwoch, 22. März 2017, 23.00 Uhr**
Nicht vorangemeldete Läufer, die schon über eine Startnummer der Wald-/Crosslaufserie 2016/2017 verfügen, müssen nicht nachmelden, sondern werden automatisch als „Nichtmelder“ erfasst. Läufer ohne Startnummer wenden sich bitte an den Veranstalter !

ALLGEMEINES : Startberechtigt sind nur Aktive, die im Besitz eines **Chips** sind und die Startnummer der Wald-/Crosslaufserie 2016/2017 tragen.
Umkleide- und Duschmodöglichkeiten sind in begrenztem Umfang vorhanden.
Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.
Bitte unbedingt verkehrsgerecht parken !
Siegerehrungen gegen 12.30 auf der LSV-Anlage.

LUFTHANSA SV
gez.: Ralph Behrens

LA-AUSSCHUSS
gez. Orlo



56. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 2 3. Februar 2017

Manfred Schwarz	1. Vorsitzender/ RTF	040/40165835 0179/6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	stellv. Vorsitzender / Breitensport	0151/10814406	ch.bruder@ndr.de
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung	040/518955 040/40165835 0179/6636116	suse.buett@gmx.de

Ein herzliches Willkommen im neuen Jahr 2017

Das erste Highlight - den RTF-Kaffeeklatsch - haben wir ja bereits Anfang Januar, am 7.1.2017 erfolgreich hinter uns gebracht. Auch Dank der zahlreichen von Susanne selbst gebackenen Kuchen - Vielen lieben Dank ans Catering!

City Nord - Radmeisterschaften - 13. und 14.05.2017

Diesen wichtigen Termin - das Wochenende am **13. & 14. Mai 2017** streicht euch schon mal bitte ganz dick im Kalender an - wir zählen auf euch - als Helferinnen und Helfer, als aktive Radportlerinnen und Radsportler und oder auch als Zuschauer an der Strecke! Neben den vielen bekannten Attraktionen werden wir in diesem Jahr neu ein Paar-Zeitfahren anbieten. Weitere Details und Informationen zur City Nord und weiteren Events findet ihr auf unserer Homepage [-http://www.radsport.bsv-hamburg.de/](http://www.radsport.bsv-hamburg.de/).

Termine

01.03.2017	19:00 Uhr	Radtechnikkurse TrengaDE, Harburg
05.03.2017	10:00 Uhr	Orientierungs-CTF, RG Wedel
11.03.2017		RTF- Saisonbeginn
12.03.2017		CTF Rund um den Aschberg, Ascheffel

Trainingsangebote

Ein kleine Bitte an alle BSGen:

Für die Erneuerung der Trainingsangebote schickt uns bitte eure Termine in 2017 für die Trainingstreffs und die notwendigen Infos zu!

RG BSV Hamburg

Mitgliedschaft

Bitte bei Änderung von:

Namen
Adresse
Mailadresse
Telefon
Bankverbindung (IBAN/BIC - Nummern)

per mail an <mailto:suse.buett@gmx.de>

oder schriftlich an

RG-BSV Hamburg c/o S. Büttner

Emekesweg 1, 22391 Hamburg

schicken!

Danke.

Susanne

Kündigung der BSG-Mitgliedschaft und der RG-BSV Hamburg Mitgliedschaft

Es kommt immer wieder zu Missverständnissen wegen einer Kündigung. Die Kündigung der Mitgliedschaft **im Verein RG BSV Hamburg** kann nur in schriftlicher Form erfolgen (per Brief). D.h. es muss an Susanne ein Schreiben gesendet werden. Dem Schreiben ist der BDR-Mitgliedsausweis beizulegen. Damit die Kündigung zum 1.1. des Folgejahres greift, muss die Kündigung bis spätestens 30.11. des laufenden Jahres bei S. Büttner eingehen. (RG-BSV Hamburg, c/o S. Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg).

Möchte man aus der **BSG** austreten, ist ebenso zu verfahren. Der Spielerpass Radsport ist dann der Kündigung beizulegen.

Somit ist **JEDE** Mitgliedschaft **separat** zu kündigen.

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass ausschließlich nur Kündigungen bearbeitet werden, die in schriftlicher Form, also keine Mail, an uns geschickt werden.

Susanne

Eintritte/Austritte

Aus gegebenem Anlass möchten wir folgende Änderungen bei Ein- und Austritten vornehmen.

Wie folgt vorgehen: Den neuen Pass unbedingt **zuerst** an Susanne schicken, wir leiten dann alles

Weitere ein. Ebenso bei Austritten verfahren. Kündigung an Susanne schicken, wichtig, den Spielerpass mitschicken. Dieser muss bei Austritt abgegeben werden. Bitte darauf achten, ob der Sportler

auch der RG BSV angehört. Beides muss dann gekündigt werden Wenn keine Blanko-Pässe vorhanden sind, die dann bitte beim

BSV abfordern.

Susanne

Sonstiges

Radtourenfahren allgemein

RTF: Bitte unbedingt die STVO beachten. Bedeutet: bei Roter Ampel WARTEN!!! bis grün aufleuchtet.

Und auch sonst gelten die allgemeinen Regeln. Das unterschreibt Ihr übrigens auf der Anmeldung.

RTF ist kein Rennen. Wer unbedingt schnell fahren möchte, ohne auf die STVO achten zu müssen, meldet euch bei den diversen Rennen an. Es gibt auch Hobby-Rennen, bei denen man ohne Lizenz mitfahren kann. Auf einer abgesperrten Strecke darf dann auch bei Rot weitergefahren werden.

Susanne

VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

Allgemeine Informationen

Bitte umgehende Mitteilungen bei folgenden **Änderungen**:

- Wohnungswechsel/ Adressenänderung
- Bankverbindungen
- Telefon/ Mobil / E-Mailadresse
- Bei Wertungskarten-Inhabern bitte die gültige E-Mail Adresse auf diese notieren (wegen evtl. Einladung zum RTF-Kaffee-Klatsch).

Bitte nur noch das RG-Eintrittsformular / Änderungsformular**2016** verwenden, bitte keine alten Formulare mehr.

Bei Familienmitgliedern, die in die RG eintreten, ist ein Nachweis für den ermäßigten Beitrag notwendig.

Sollte für das jeweilige Folgejahr keine neue Wertungskarte gewünscht sein, ist dieses bitte bis spätestens 30.09. des Jahres per Mail oder schriftlich (an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg) zu senden. Nach Erhalt der Wertungskarte bitte auch die CTF- Fahrten eintragen lassen ebenso die Permanenten.

Es werden **ganzjährig** Permanente Radtouren angeboten/durchgeführt, Infos auf der Homepage und da gibt es auch die **Winterwertungskarte** zum Herunterladen.

Bei Austritt aus der RG ist die Kündigung spätestens bis zum 30.11. des jeweiligen Jahres schriftlich zu erbringen. (an Susanne Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg)

Jetzt noch etwas zum Thema „Rückennummer“:

Die Rückennummer ist nicht zu verändern und muss bei Veranstaltungen im Original im Rückenbereich sichtbar angebracht sein.

Die STVO ist insbesondere bei RTF`s einzuhalten!!!

Bei Rückfragen oder Änderungen wendet euch bitte an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg,

suse.buett@gmx.de.

Oder aber auch bei Manfred Schwarz, Emekesweg 1, 22391 Hamburg, radmanne@gmx.de

Gruß, euer RG-BSV Team

Manfred, Christian, Susanne

Turniere 2017

Mit Erscheinen dieses VMBs werden auch die Termine für die BSV-Turniere veröffentlicht. Die Termine sind alle noch vorläufig, endgültig sind diese erst mit der Ausschreibung.

Da der Betriebssport-Cup als auch der Cup der Guten Hoffnung nicht mehr die Resonanz erfahren, dass sich eine weitere Austragung lohnt, hat der Spielausschuss beschlossen, dass diese beiden Turniere zusammengeführt werden. Dies bedeutet, dass für das neue Turnier (Betriebssport-Cup der Guten Hoffnung) alle Spieler, die für die Gruppen 5 – 7 spielberechtigt sind, daran teilnehmen können sowie alle Spieler, die keinem Verein angehören.

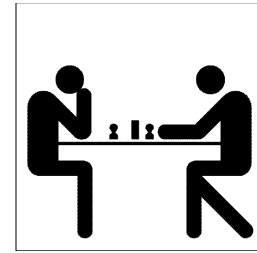
Achim Kaliski
Spielausschuss Schach

Mannschafts-Meisterschaft 2016/2017

In der **Gruppe 1** führen ERGO und BAN/BBH mit jeweils 10 : 2 Punkten die Tabelle an, gefolgt von Basler mit 8 : 4. Die eigentliche Überraschung ist natürlich die konstante Leistung des Aufsteigers BAN/BBH, die an die früheren Erfolge der Baubehörde anknüpft. Im Übrigen ist die Verfolgungsjagd von Basler spannend, aber bislang hat ERGO sich keine Blöße gegeben; die Niederlage gegen Basler war kein „Beinbruch“, denn Basler war auffallend schlecht gestartet.

Ab Rang 4 beginnt eigentlich schon die Abstiegszone, denn da der Aufsteiger Transit (null Punkte) sich fast schon aus der Gruppe verabschiedet hat, geht es nur noch um den zweiten Absteiger, und zwischen BSW/Vattenfall und Hanse/Kravag (Platz 4 und 5) und BWVL (Rang 9) besteht lediglich eine Differenz von zwei Punkten.

Also müssen auch T-Systems, Rapid, Gruner + Jahr sowie BWVL noch um den Klassenerhalt bangen.



Unverändert und souverän steuert die Mannschaft von Gerichte 1 in der **Gruppe 2** mit 10 : 0 Punkten den sofortigen Wiederaufstieg in die Königsklasse an. Auf Rang 2 und 3 folgen Commerzbank 1 (5 : 1) und Otto 1 (4 : 2), die es bislang auf die Zahl von drei ausgetragenen Begegnungen gebracht haben. Wie schon im letzten Bericht beschrieben, ist die Situation in dieser Gruppe sehr unübersichtlich, denn der Aufstiegs kandidat Otto 1 auf Rang 3 hat zwei Pluspunkte mehr als die Mannschaften auf den beiden letzten Plätzen.

Erfreulicherweise gibt es nur selten ein derartiges Durcheinander, dass drei Mannschaften jeweils nur drei Spiele ausgetragen haben, während ein anderes Team schon sechsmal gespielt hat. Ich vertage deshalb eine detailliertere Schilderung über Aufstiegs- und Abstiegsmöglichkeiten auf den nächsten Bericht.

Auch in der **Gruppe 3** liegt die Justiz mit dem Team von Gerichte 2 an der Spitze, ist allerdings mit den 9 : 3 Punkten wohl nur vorübergehend Tabellenerster, denn BWVL 2 (8 : 0) ist mit zwei Spielen im Rückstand, aber noch verlustpunktfrei. BDF 1 (7 : 3) kann sich auch noch Hoffnungen auf einen Aufstiegsplatz machen, was eingeschränkt auch für Fachschule 1 gilt.

Shell1 und Rapid 3 (beide 4 : 6) müssen noch etwas für das Konto der Pluspunkte tun, um den Abstieg sicher zu vermeiden, denn Rapid 4 (3 : 5) und BVB/Zoll 2 stehen nur wenig schlechter. Rapid 3 ist es jedenfalls endlich gelungen, sich knapp vor der vierten Mannschaft zu platzieren. Sehr bedenklich sieht es für Shell 2 (0 : 10) aus.

BDF 2 hat seit dem letzten Bericht nicht mehr gespielt, führt aber in der **Gruppe 4** die Tabelle weiterhin mit 7 : 1 Punkten an. Barclay/Silpion (6 : 0) dürfte der andere Anwärter auf einen der Aufstiegsplätze sein. Das Team hat allerdings erst dreimal gespielt und steht zur Zeit auf Rang 3. T-Systems 2 (7 : 3), im letzten Jahr knapp dem Abstieg entgangen, liegt zur Zeit auf Platz 2.

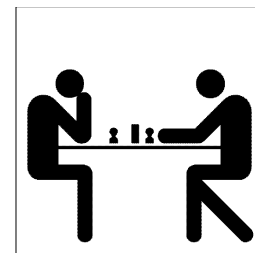
Fachschule 2 (5 : 5), Lufthansa 1 (4 : 4) und BAN/BBH 3 (4 : 6) bilden das Mittelfeld, zu dem man Transit 2 (3 : 5) fast auch noch rechnen kann. BVB/Zoll 3 (3 : 9) und Rapid 5 (1 : 7) folgen auf den beiden letzten Plätzen.

Aus dem Spitzenquartett der **Gruppe 5**, über das ich zuletzt berichtete, hat sich BSW/Vattenfall 3 nach zwei Niederlagen verabschiedet, und Chess24 (8 : 0) hat die Führung übernommen. Das Team, das im letzten Spiel den ersten halben Brettpunkt abgegeben hat (!), kann allerdings als Vierermannschaft nicht aufsteigen.

Auf den Plätzen 2 und 3 folgen Otto 2 und Hanse/Kravag 2 (beide 8 : 2). BSW/Vattenfall 3, Gruner + Jahr 2 und BSVH 2 bilden das Mittelfeld, und im Kampf gegen den Abstieg befinden sich Aufsteiger Hauri (2 : 8), T-Systems 3 (1 : 7) und BWVL 3 (1 : 9).

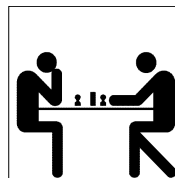
In der **Gruppe 6** haben Transit 3 und BAN/BBH 4 (beide 10 : 2) sowie BVB/Zoll 4 (9 : 3) die besten Aufstiegschancen. Das Mittelfeld wird von Otto 3 (6 : 4), SRH (5 : 5), BAN/BBH 5 (4 : 6) und Asklepios (4 : 8) gebildet. Beim Kampf gegen den Abstieg sind Lufthansa 2 (2 : 8), BDF 3 (2 : 10) und Commerzbank 2 (1 : 7) am meisten gefährdet.

Jimdo (9 : 1) führt die **Gruppe 7** an, und dem Team könnte zum zweiten Mal der



Aufstieg in die Gruppe 6 gelingen. Zwar liegen T-Systems 4 (8 : 2) und Rapid 6 (7 : 3) derzeit auf Rang 2 und 3, aber ich räume dem Neuling Sysmex, der mit 6 : 2 Punkten auf Rang 4 liegt, gute Chancen für einen Aufstieg ein. Es folgen Gerichte 3 (4 : 4), BVB/Zoll 5 und BSW/Vattenfall 4 (beide 3 : 5) sowie BSVH 3 und BAN/BBH 6 (beide mit einem Pluspunkt).

Dr. Horst Helmcke
Spelausschuss Schach

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2016/2017**

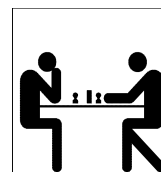
Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	PI.
1	Hanse/Kravag 1				3,0	3,0	4,0	2,5	2,5	4,0		19,0	6 - 6	5.
2	Transit 1 *			1,0	0,5	3,0	1,0	1,0	1,5			8,0	0 - 12	10.
3	BAN/BBH 1		5,0		3,5	4,5	2,5	3,5			4,0	23,0	10 - 2	2.
4	T-Systems 1	3,0	5,5	2,5		2,5	4,0					17,5	5 - 5	6.
5	G + J 1	3,0	3,0	1,5	3,5					1,5	2,5	15,0	4 - 8	9.
6	Rapid 1	2,0	5,0	3,5	2,0				1,5	2,0		16,0	4 - 8	7.
7	BWVL 1	3,5	5,0	2,5					1,0	1,0	2,5	15,5	4 - 8	8.
8	ERGO	3,5	4,5				4,5	5,0		2,5	4,5	24,5	10 - 2	1.
9	Basler 1	2,0				4,5	4,0	5,0	3,5		2,5	21,5	8 - 4	3.
10	BSW/Vattenf. 1			2,0		3,5		3,5	1,5	3,5		14,0	6 - 4	4.

* = 1 MP wegen 3 kampflöser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	PI.
1	Commerzbk. 1					3,0	4,5	5,5				13,0	5 - 1	2.
2	BAN/BBH 2			4,0	2,0	2,0	2,5		2,0			12,5	2 - 8	9.
3	BSW/Vattenf. 2		2,0		2,0	3,5	2,5	2,0			3,5	15,5	4 - 8	6.
4	Gerichte 1		4,0	4,0		3,5	4,0				5,0	20,5	10 - 0	1.
5	BVB/Zoll 1	3,0	4,0	2,5	2,5						3,0	15,0	4 - 6	5.
6	Rapid 2	1,5	3,5	3,5	2,0							10,5	4 - 4	4.
7	Basler 2	0,5		4,0					2,0			6,5	2 - 4	8.
8	OTTO 1		4,0					4,0			1,5	9,5	4 - 2	3.
9	Generali 1			zurückgezogen										10.
10	BSVH 1			2,5	1,0	3,0			4,5			11,0	3 - 5	7.

Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	PI.
1	Gerichte 2				3,0	3,5	4,5	5,5	4,5	1,5		22,5	9 - 3	1.
2	BDF 1			3,5	3,0	2,0		4,5	4,5			17,5	7 - 3	3.
3	Shell 1		2,5		3,0	2,0	3,0	5,0				15,5	4 - 6	5.
4	Rapid 3	3,0	3,0	3,0		3,0	2,5					14,5	4 - 6	6.
5	Fachschule 1	2,5	4,0	4,0	3,0							13,5	5 - 3	4.
6	Rapid 4	1,5		3,0	3,5					1,0		9,0	3 - 5	7.
7	Shell 2	0,5	1,5	1,0					2,0	1,5		6,5	0 - 10	9.
8	BVB/Zoll 2	1,5	1,5					4,0		2,5		9,5	2 - 6	8.
9	BWVL 2	4,5					5,0	4,5	3,5			17,5	8 - 0	2.

Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	PI.
1	BDF 2						4,0	4,0	3,5	3,0		14,5	7 - 1	1.
2	Transit 2				1,5		3,0	2,0	4,0			10,5	3 - 5	7.
3	Lufthansa 1				1,5		5,0	3,0			3,0	12,5	4 - 4	5.
4	Barclay/Silpion		4,5	4,5							4,0	13,0	6 - 0	3.
5	Generali 2	zurückgezogen												10.
6	Rapid 5	2,0	3,0	1,0						2,0		8,0	1 - 7	9.
7	BVB/Zoll 3	2,0	4,0	3,0					2,5	2,0	2,0	15,5	3 - 9	8.
8	BAN/BBH 3	2,5	2,0					3,5		2,0	3,5	13,5	4 - 6	6.
9	T-Systems 2	3,0					4,0	4,0	4,0		2,5	17,5	7 - 3	2.
10	Fachschule 2			3,0	2,0			4,0	2,5	3,5		15,0	5 - 5	4.

Sparte Schach**Mannschaftsmeisterschaft 2016/2017**

Nr.	Gruppe 5	1	2	3	4	5	6	7	8	9		BP	MP	Pl.
1	Hanse/Kravag 2 (4er)				3,0	2,5	2,0	3,0		2,0		12,5	8 - 2	3.
2	G + J 2				6k	2,5		2,5	0k			11,0	4 - 4	5.
3	T-Systems 3				3,0	1,5	2,5	1,0				8,0	1 - 7	8.
4	BWVL 3	1,0	0k	3,0		1,0	2,0					7,0	1 - 9	9.
5	OTTO 2	1,5	3,5	4,5	5,0					5,5		20,0	8 - 2	2.
6	BSW/Vattenf. 3	2,0		3,5	4,0				0,5			10,0	5 - 3	4.
7	Hauri (4er)	1,0	1,5	3,0					0,0	1,5		7,0	2 - 8	7.
8	Chess24 (4er)		4k				3,5	4,0		4,0		15,5	8 - 0	1.
9	BSVH 2	2,0				0,5		2,5	0,0			5,0	3 - 5	6.

Nr.	Gruppe 6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Commerzbk. 2 (4er)						1,0	2,0	0,0	2,5		5,5	1 - 7	10.
2	OTTO 3				2,5	5,5	1,5	2,5	3,5			15,5	6 - 4	4.
3	BAN/BBH 5				2,0	3,0	1,5	1,0			4,0	11,5	4 - 6	6.
4	Stadtreinigung (4er)		1,5	2,0		3,5	1,0				3,5	11,5	5 - 5	5.
5	Lufthansa 2 *		0,5	3,0	0,5					2,0	3,0	9,0	2 - 8	8.
6	Transit 3	3,0	4,5	4,5	3,0				3,5	2,5		21,0	10 - 2	1.
7	BAN/BBH 4	2,0	3,5	5,0					2,5	4,5	3,0	20,5	10 - 2	2.
8	BDF 3 (4er)	4,0	0,5				0,5	1,5		1,0	0,0	7,5	2 - 10	9.
9	BVB/Zoll 4	3,5				4,0	3,5	1,5	3,0		3,0	18,5	9 - 3	3.
10	Asklepios			2,0	0,5	2,0		3,0	4,0	3,0		14,5	4 - 8	7.

* Der MK Luftansa 2 - Asklepios wurde mit 3 : 2 BP und 1 : 0 MP gewertet

Nr.	Gruppe 7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	BSVH 3					0,5	1,5	2,0	3,0	1,5		8,5	1 - 9	8.
2	BAN/BBH 6 (4er)			1,0	1,5	2,0	1,0	1,5	1,0			8,0	1 - 11	9.
3	Jimdo (4er)		3,0		3,0	2,0	2,5	2,5				13,0	9 - 1	1.
4	BSW/Vattenf. 4		2,5	1,0		1,0	3,0					7,5	3 - 5	7.
5	Symex (4er)	3,5	2,0	2,0	3,0							10,5	6 - 2	4.
6	Rapid 6	4,5	3,0	1,5	3,0					3,5		15,5	7 - 3	3.
7	T-Systems 4	3,0	2,5	1,5					5,0	4,0		16,0	8 - 2	2.
8	BVB/Zoll 5	3,0	3,0					1,0		2,5		9,5	3 - 5	6.
9	Gerichte 3	4,5					2,5	2,0	3,5			12,5	4 - 4	5.

Sparte Schach**Vorläufiger Veranstaltungskalender 2016**

Termin*	Veranstaltung	Ort	Modus	Anzahl	Aussch
Mi., 26.04.	Mannschafts-Schnellschachmeisterschaft	BAN	7 Rd. á 15 Min.	4er-Teams	Nr. 3 arr
Fr., 28.04.	Spartenleiterversammlung	BSV	-	-	Nr. 3 arr
Di., 09.05.??, 19.00 Uhr	Ehemaligenturnier	??	5 Rd. á 15 Min.	4er-Teams	Nr. 4 arr
Fr., 12. & Sa., 13.05.	Aktivschach-Meisterschaft	ERGO	7 Rd. á 30 Min.	Einzel	Nr. 4 arr
Mo., 29.05.	Betriebssport-Cup der Guten Hoffnung	BAN	7 Rd. á 15 Min.	4er-Teams	Nr. 4 arr
Mo., 12.06., 18.30 Uhr	Blitz-Einzelmeisterschaft	Rapid	15 Rd. Blitz	Einzel	Nr. 5 arr
Sa., 17.06., 10.00 Uhr	Damen-Einzelmeisterschaft	BSV	7 Rd. á 30 Min.	Einzel	Nr. 5 arr
Mo., 26.06.	Mittel-Stand-Cup (Gruppen 3 - 7)	BVB	7 Rd. á 15 Min.	4er-Teams	Nr. 5 arr
Mo., 10.07. - 14.08., 18.30	BSV-Einzelmeisterschaft	Rapid	5 Rd. Turnierschach	Einzel	Nr. 6 arr
Do., 21.09.	Mannschafts-Blitzmeisterschaft**	Basler	Blitz	4er-Teams	Nr. 8 arr
ab Mo., 09.10.	Beginn Mannschaftsmeisterschaft	BSGen	Turnierschach	6er- und 4er-	Nr. 6 arr
02. - 05.11.2017	Deutsche Mannschafts-Meisterschaft	Berlin	7 Rd. Turnierschach	4er-Teams	???

* Beginn 18.00, wenn nicht anders angegeben

** voraussichtlich

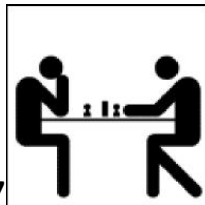
Achtung: Alle Angaben sind vorläufig, es gelten die jeweiligen Ausschreibungen



08.-14. Mai 2017



Ausschreibung Sparte: Aktivschach zur 42. offiziellen Einzelmeisterschaft des BSV im Aktivschach



am 12. und 13. Mai 2017

Der Spielausschuss Schach lädt ein zur 42. Einzelmeisterschaft des BSV Hamburg im Aktivschach. Das Turnier ist offen für alle Betriebsportschachspieler im BSV Hamburg sowie für alle Beschäftigten eines Hamburger Unternehmens.

Spieltage: Freitag, den 12. und Samstag, den 13. Mai 2017
Spielbeginn am Freitag um 18.00 Uhr, am Samstag um 11.00 Uhr.

Spielort: ERGO, Überseering 45

Teilnehmermeldungen:

Die Meldungen zur Teilnahme müssen schriftlich bei Achim Kaliski oder per mail bei schachausschreibung@arcor.de bis zum **10.05.2017** eingegangen sein.

Startgeld: 5,- EURO je Spieler sind **bis 10.05.2017** unter Angabe des Namens der BSG und deren Kontierungs-Nr. sowie dem Kennwort „SCHACH-AKTIV 2017“ auf das Konto des BSV Hamburg:
Deutsche Bank, IBAN DE05200700000016096000, BIC BEUTDEHHXXX oder direkt bei der Verbandsgeschäftsstelle bar einzuzahlen.

Bei verspäteter Meldung sind 7,- Euro je Spieler zu zahlen!

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgiade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können. Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.

Turnierleitung: Spielausschuss Schach im BSV Hamburg

Turnierart: 7-rundiges Einzelturnier nach Schweizer System mit beschleunigter Paarungsweise an 2 Spieltagen (1. Spieltag 3 Runden, 2. Tag 4 Runden).

Bedenkzeit: Schnellturnier mit 30 Minuten je Spieler und Partie.

Spielregeln: FIDE-Regeln für Schnellschach.

Wertung:

1. Brettpunkte
2. Summenwertung
3. Buchholzwertung

Spielmaterial: Jede BSG hat für je 2 angefangene Mitspieler 1 Spielgarnitur (Brett, Figuresatz & Uhr) mitzubringen.

Sieger- und Ehrenpreise:

Der Turniersieger erhält für ein Jahr den

WANDERPOKAL.



Weitere Preise werden ausgesetzt.

hamburgiade.de

/hamburgiade

@hamburgiade

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!





A U S S C H R E I B U N G

64. Hamburger Betriebssportmeisterschaften im Schwimmer

Termin:	Sonntag, den 26. März 2017
Veranstaltungsort:	Hallenbad St. Pauli.
Beginn der Wettkämpfe:	14.00 Uhr Ende ca. 17.00 Uhr 13.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer / Helfer
Meldeschluss:	11.03. 2017 <u>alle</u> Meldeunterlagen eintreffend bei: Jan Piekuszewski, Hapag-Lloyd AG 6130 Architecture, Base & Development Systems Ballindamm 25 20095 Hamburg schwimmen@bsv-hamburg.de oder Telefax 03212-1075691

Wettkampffolge:			D/H	Altersklassen (AK) / Altersgruppen (AG)	
1		50 m	Delphin	D	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
2		50 m	Delphin	H	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
3	4 X	50 m	Freistil	D	AG 60-99 / 100 / 120 / 160 / 200 / 240
4	4 X	50 m	Freistil	H	AG 60-99 / 100 / 120 / 160 / 200 / 240
5		50 m	Brust	D	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
6		50 m	Brust	H	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
7		50 m	Rücken	D	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
8		50 m	Rücken	H	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
9		50 m	Brust	Mädchen	AK
10		50 m	Brust	Jungen	AK
11		50 m	Freistil	D	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
12		100 m	Freistil	D	AK Offen
13		50 m	Freistil	H	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
14		100 m	Freistil	H	AK Offen
15	4 X	50 m	Brust	D	AG 60-99 / 100 / 120 / 160 / 200 / 240
16	4 X	50 m	Brust	H	AG 60-99 / 100 / 120 / 160 / 200 / 240
17		100 m	Lagen	D	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
18		100 m	Lagen	H	AK 15-24; 25 - 80 in 5. Jahres Stufen
19		50 m	Freistil	Mädchen	AK
20		50 m	Freistil	Jungen	AK
21	4 X	50 m	Lagen	D	AG 60-99 / 100 / 120 / 160 / 200 / 240
22	4 X	50 m	Lagen	H	AG 60-99 / 100 / 120 / 160 / 200 / 240
23	4 X	50 m	Flossen	mind. 2D	AG Offen

Altersklassen (Einzelwettbewerbe):

AK 15	Mindestalter	15 Jahre
AK 20	Mindestalter	20 Jahre
AK 25	Mindestalter	25 Jahre
:	:	:
AK 75	Mindestalter	75 Jahre
AK 80	Mindestalter	80 Jahre

Altersgruppen (Staffelwettbewerbe):

AG 60	Gesamalter	mind. 60 Jahre
AG 100	Gesamalter	100 - 119 Jahre
AG 120	Gesamalter	120 - 159 Jahre
AG 160	Gesamalter	160 - 199 Jahre
AG 200	Gesamalter	200 - 239 Jahre
AG 240	Gesamalter	mind. 240 Jahre

Für die Zuordnung ist allein das Geburtsjahr maßgebend!

... / Anhang Wettkampfbedingungen

Wettkampfbedingungen der Hamburger Betriebssportmeisterschaften im Schwimmen

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Inhaber gültiger Schwimmpässe, die in der Liste des SAS registriert sind Neue Paßanträge werden nur dann berücksichtigt, wenn sie dem SAS bis zum Meldeschlußtermin vorliegen.

Meldungen

Die Meldungen müssen auf Meldelisten erfolgen (Meldeschuß Vorblatt beachten). Wenn möglich die Meldung per E-Mail aufgeben.

Startkarten **Werden von uns erstellt!**

Meldeliste Je BSG eine Liste ausfüllen mit: den Wettkämpfen, Wettk-Nummern, Teilnehmer-Namen und deren aktuelle Bestzeiten. Bitte nach Namen geordnet auflisten.
Bitte auch die Namen und den Jahrgang der Kinder mitauflisten die starten möchten.
Es sind mindestens zwei Wettkampfhelfer (bei größeren BSG'en drei Wettkampfhelfer) namentlich zu benennen, ggf. werden wir wieder offizielle Wettkampfrichter auftragen.

Jeder Teilnehmer darf nur an zwei Einzelwettbewerben teilnehmen! Er darf in den Einzelwettbewerben nur in seiner eigenen Altersklasse starten.

Für die Staffelwettbewerbe gilt keine zahlenmäßige Startbegrenzung; jedoch darf ein Teilnehmer innerhalb eines Wettbewerbs maximal in zwei Altersgruppen starten.

Meldegeld

Meldegelder sind bis spätestens 10 Tage nach Versendung des Ergebnisprotokolls und der Abrechnung auf das BSV-Konto bei der HASPA zu überweisen:

IBAN: DE 66 2005 0550 1244 122 105

BIC-Code: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck: Meisterschaften Schwimmen

Meldegeld pro Einzelstart bei Meldung bis Meldeschluß: EUR 2,00 bei Nachmeldung: EUR 6,00

Meldegeld pro Staffelfirstart bei Meldung bis Meldeschluß: EUR 4,00 bei Nachmeldung: EUR 12,00

Erfolgt keine Zahlung innerhalb der gesetzten Frist, kann die betroffene BSG von der Teilnahme an weiteren Schwimmveranstaltungen des BSV ausgeschlossen werden. Rückvergütungen von Meldegeldern sind ausgeschlossen. Für die Kinderstarts (Wettkämpfe 9, 10, 19, 20) sind keine Startgelder zu zahlen.

Weitere Hinweise

Wer zu einem gemeldeten Wettkampf nicht antritt, ist für alle folgenden Wettkämpfe gesperrt. Abmeldungen, die vor Beginn der Veranstaltung erfolgen, sind hiervon nicht betroffen.

Die Schwimmveranstaltung findet ohne Zuschauer statt.

Betreuer und Gäste Ihrer BSG dürfen die Halle nur in Turn- oder Badeschuhen betreten.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Schadensfällen aller Art.

Die Aufsichtspflicht für die Kinder verbleibt bei den Erziehungsberechtigten.

Glasflaschen sind in der Halle nicht erlaubt.

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung, sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnisliste erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit den Hamburger Meisterschaften gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf unserer Webseite (z.B. www.bsv-hamburg.de und www.bsv-challenges.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim Spelausschuss Schwimmen eingereicht werden.



08.-14. Mai 2017



powered by:



Ausschreibung

Sparte Schwimmen

Veranstalter Betriebssportverband Hamburg e.V.
Ausrichter Sparte Schwimmen
Wettkampfstätte ERGO, Überseering 45, 22297 Hamburg
Wettkampfzeiten Samstag, 13. Mai 2017
 14:00 Uhr Ende ca. 16:00 Uhr
 13:30 Uhr Eintreffen der Wettkampfhelfer
 13:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

Meldeschluss Freitag, 28. April 2017, 24:00 Uhr
Meldeanschrift Jan Piekuszewski, Hapag-Lloyd AG, Ballindamm 25, 20095 Hamburg
 E-Mail: schwimmen@bsv-hamburg.de
 Telefax: 03212-1075691

Wettkampffolge

#	Wettkampf	Geschlecht	Altersklassen (AK) / Altersgruppen (AG)
1	40 m Delphin	Damen	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
2	40 m Delphin	Herren	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
3	4 x 40 m Freistil	Damen	AG offen
4	4 x 40 m Freistil	Herren	AG offen
5	40 m Brust	Damen	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
6	40 m Brust	Herren	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
7	40 m Rücken	Damen	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
8	40 m Rücken	Herren	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
9	40 m Brust	Mädchen	AK Jahrgang
10	40 m Brust	Jungen	AK Jahrgang
11	40 m Freistil	Damen	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
12	40 m Freistil	Herren	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
13	80 m Freistil	Damen	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
14	80 m Freistil	Herren	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
15	4 x 40 m Brust	Damen	AG offen
16	4 x 40 m Brust	Herren	AG offen
17	80 m Lagen	Damen	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60
18	80 m Lagen	Herren	AK offen / 30 / 40 / 50 / 60



hamburgiade.de



[/hamburgiade](https://www.facebook.com/hamburgiade)



[@hamburgiade](https://twitter.com/hamburgiade)

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!

19	40 m	Freistil	Mädchen	AK	Jahrgang
20	40 m	Freistil	Jungen	AK	Jahrgang
21	4 x 40 m	Lagen	Damen	AG	offen
22	4 x 40 m	Lagen	Herren	AG	offen

Wettkampfbedingungen

Teilnahmeberechtigung

Startberechtigt ist jeder Mitarbeiter eines in Hamburg ansässigen Unternehmens, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einer Betriebssportgruppe, sowie seine Angehörigen.

Meldungen

Die Meldungen sollen auf den zur Verfügung gestellten Meldelisten erfolgen und fristgerecht bei der Meldeanschrift eingereicht werden. Die Meldung soll bevorzugt per E-Mail erfolgen.

Die Zusage der Teilnahme erfolgt nach Ablauf der Meldefrist durch Versand der Meldeergebnisse an alle BSGs, die eine Meldung abgegeben haben.

Jeder Teilnehmer darf in den Einzelwettbewerben nur in seiner eigenen Altersklasse starten. Für die Zuordnung zu einer Altersklasse ist ausschließlich das Geburtsjahr maßgebend.

Altersklassen / Altersgruppen

Altersklassen (AK)		Altersgruppen (AG)	
Jahrgang	Eine Klasse pro Jahrgang, Maximalalter 14 Jahre	Offen	kein Mindestalter
Offen	Mindestalter 15 Jahre		
30	Mindestalter 30 Jahre		
40	Mindestalter 40 Jahre		
50	Mindestalter 50 Jahre		
60	Mindestalter 60 Jahre		

Wertungen

Die drei schnellsten Teilnehmer jedes Wettkampfes ohne Berücksichtigung der Altersklasse erhalten Medaillen.

Meldegeld

Die Meldegelder werden wie folgt pro Start berechnet:

Start	Bis Meldeschluss	Nach Meldeschluss
Einzelstart	2,00 EUR	4,00 EUR
Staffelstart	4,00 EUR	8,00 EUR

Die Meldegelder sind bis spätestens 10 Tage nach Versand der Abrechnung auf das Konto des Betriebssportverbands Hamburg zu überweisen:

IBAN: DE66 2005 0550 1244 1221 05

BIC: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck: Hamburgiade Schwimmen

Erfolgt keine Zahlung innerhalb der gesetzten Frist, kann die betroffene BSG von der Teilnahme an weiteren Schwimmveranstaltungen des BSV ausgeschlossen werden. Rückvergütungen von Meldegeldern sind ausgeschlossen. Für die Kinderstarts (Wettkämpfe 9, 10, 19 und 20) sind keine Startgelder zu zahlen.

Wettkampfanlage

20m Bahn, 3 Startbahnen durch normale Leinen getrennt, Wassertiefe 1,80m, Wassertemperatur ca. 27°C.

Zeitmessung / Starts

Handzeitnahme mit Zielrichter. Alle Starts erfolgen nach der Zwei-Start-Regel.

Wer zu einem gemeldeten Wettkampf nicht antritt, ist für alle folgenden Wettkämpfe gesperrt. Abmeldungen, die vor Beginn der Veranstaltung erfolgen, sind hiervon nicht betroffen.

Veranstaltungshinweise

Betreuer und Gäste Ihrer BSG dürfen die Halle nur in Turn- oder Badeschuhen betreten.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Schadensfällen aller Art.



hamburgiade.de



[/hamburgiade](https://www.facebook.com/hamburgiade)



[@hamburgiade](https://twitter.com/hamburgiade)

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!

Die Aufsichtspflicht für die Kinder verbleibt bei den Erziehungsberechtigten.
Glasflaschen sind in der Halle nicht erlaubt.

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgiade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.



hamburgiade.de



[/hamburgiade](https://www.facebook.com/hamburgiade)



[@hamburgiade](https://twitter.com/hamburgiade)

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung, sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnisliste erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf unserer Webseite (z.B. www.bsv-hamburg.de und www.bsv-challenges.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim Spielausschuss Schwimmen eingereicht werden.

Spielausschuss Schwimmen



hamburgiade.de



[/hamburgiade](https://www.facebook.com/hamburgiade)



[@hamburgiade](https://twitter.com/hamburgiade)

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!



Protokoll der Triathlon Spartenversammlung vom 13 .Januar 2017

Ort:

Bacardi-Tower in der Hindenburgstraße 49, 22797 Hamburg

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2 Feststellung der Tagesordnung
- Top 3 Bericht des Vorstandes
- Top 4 Entlastung des Vorstandes
- Top 5 Wahlen der Ausschussmitglieder
- Top 6 Saisonausblick 2017
- Top 7 Verschiedenes
- Top 8 Vortrag Studie UKE
- Top 9 Siegerehrungen 2016

Teilnehmer:

stellv. Vorsitzende: Susann Hübert
Ausschussmitglieder:
Ines Kersten
Kristin Schützenmeister
Frank Hillebrecht
und die anwesenden Spartenleiter

Top 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Susann Hübert begrüßt die anwesenden Spartenleiterinnen und Spartenleiter.

Die Einladung zur ordentlichen Spartenversammlung ist am 11.12.2016 und auf unserer Internetseite (<http://www.bsv-challenges.de/accepted/triathlon/wettkampf/triathlon-spartenversammlung-2016>) unter Beifügung der Tagesordnung ordnungsgemäß erfolgt.

Zu Beginn der Sitzung sind 12 Spartenleiterinnen und Spartenleiter anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.



Top 2 Feststellungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung versendet worden. Es gibt keine Anträge oder Erweiterungswünsche.

Top 3 Bericht des Vorstandes

Nach dem Rücktritt des 1. Vorsitzenden Ronny Hahn in Herbst 2016 besteht der Ausschuss aus 4 Mitgliedern: Susann Hübert, Ines Kersten, Frank Hillebrecht, Kristin Schützenmeister. Ronny hinterlässt eine große Lücke, die es jetzt durch Neuorganisation zu schließen gilt.

Susann Hübert berichtet über die Kennzahlen der Sparte: Gemäß den vorliegenden Listen aus der BSV-Geschäftsstelle und dem Online-Office besteht die Sparte aus 41 BSGen mit 325 Mitgliedern. Die Mitgliederanzahl bewegt sich ungefähr auf dem Vorjahresstand. Das Durchschnittsalter beträgt 45 Jahre, wobei über 2/3 der Sportler unter 50 Jahre sind. Der Anteil der weibliche Triathleten liegt bei knapp 25 %.

Zum Thema Finanzen berichtet Susann Hübert, dass die Triathlonsparte 2016 mit einem Plus von € 273 abgeschlossen. Die Einnahmen kamen aus dem BSV-Budget für Sportbetriebsmittel und den Startgeldern vom Swim&Run. Die Ausgaben wurden vorwiegend für Medaillen und Pokale verwendet.

Frank Hillebrecht berichtet über die Saison 2016. Neben den erfolgreich durchgeführte Meisterschaften, war die Hamburgiade mit unseren ersten eigenen Triathlon, ein Highlight der Saison.

Top 4 Entlastung des Vorstandes

Helga Fülcher bedankt sich im Namen des BSV für die geleistete Arbeit im Ausschuss und erwähnt ausdrücklich Ronny Hahn für sein langjähriges Engagement. Sie stellt den anwesenden Spartenleitern die Frage nach der Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung:

Ja	NEIN	Enthaltung
12	--	--

Damit ist der Vorstand entlastet.



Top 5 Wahlen der Ausschussmitglieder

Helga FÜlscher fragt die anwesenden Spartenleiter, ob die Wahl des neuen Ausschusses im Block per Akklamation erfolgen soll.

Abstimmung:

Ja	NEIN	Enthaltung
12	--	--

Damit soll der gesamte Ausschuss per Handzeichen gewählt werden.

Es stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl:

Susann Hübert (BSG TK)

Ines Kersten (BSG NDR)

Kristin Schützenmeister (BSG Otto)

Frank Hillebrecht (BSG SIGNAL IDUNA)

Petra Göbel (BSG Siemens)

Carsten Kohlmann (BSG NDR)

Jens Freitag (BSG Laufladen)

Abstimmung:

Ja	NEIN	Enthaltung
12	--	--

Damit sind alle Kandidaten gewählt, nehmen die Wahl an und freuen sich auf eine gemeinsame Zusammenarbeit.

Top 6 Saisonausblick 2017

Frank Hillebrecht stellt die Wettkämpfe und Meisterschaften für die kommende Saison vor:

- 2. Hamburgiade 2017 (12.05.2017 – 14.05.2017)
- 10. Betriebssportmeisterschaften Duathlon am 14.05.2017 beim 32. RUN + BIKE Hemdingen 2017
- 7. Betriebssportmeisterschaften Mitteldistanz am 11.06.2017 beim 22. Vierlanden-Triathlon 2017
- 14. Betriebssportmeisterschaften Sprintdistanz am 25.06.2017 beim 10. Hachede Triathlon 2017)
- 8. Hamburger SWIM&RUN des BSV am 30.06.2017 beim 14. Wedeler Deichlauf 2017



- 9. Betriebssportmeisterschaften Langdistanz am 06.08.2017 beim 16. Ostseeman 2017
- 13. Betriebssportmeisterschaften Olympische Distanz am 03.09.2017 beim 11. TriBühne Triathlon 2017

Zur Hamburgiade wird sich der Ausschuss noch einen Überraschungswettkampf überlegen. Leider ist es Anfang Mai, aufgrund der Wettersituation, nicht möglich einen Triathlon zu organisieren. Der Hachede-Triathlon ist bereits online und die Anmeldung kann erfolgen.

Wir streben auch wieder eine Meisterschaft im Teamsprint beim Elbe-Triathlon an. Sobald die Rückmeldung vom Veranstalter vorliegt, nehmen wir das in den Wettkampfkalender 2017 auf.

Die Anmeldung für den Duathlon in Hemdingen startet am 15.01.17. Da der Wettkampf i.d.R. schnell ausgebucht ist, wäre es schön, wenn sich möglichst viele BSV-Athleten rechtzeitig anmelden.

Ines Kersten weist zusätzlich auf die Schwimmzeiten hin:

Dienstag: Wendemuthstr., 20:00 – 21:40 Uhr

Dienstag: Blankenese, 20:50 – 21:40 Uhr

Freitag: Blankenese, 18:00 – 20: 00 Uhr

Top 7 Verschiedenes

Susann Hübert informiert die Spartenleiter, dass das Online-Office ab sofort abgeschaltet ist. Die Mitgliederverwaltung soll in Zukunft mittels manueller Listen erfolgen. Jeder Spartenleiter erhält eine Liste mit der Bitte diese innerhalb des Monats zu aktualisieren und an den Ausschuss zurück zu schicken.

Mit diesen aktuellen Listen wird der Ausschuss den Mitgliederbestand in den BSV-Listen abgleichen.

Von Seiten der Spartenleiter wird bemängelt, dass die vorgelegten Pässe vom BSV nicht zurück geschickt werden und dass da System umständlich und antiquiert sei.

Der Ausschuss bemüht sich zusammen mit dem BSV um eine, für alle Beteiligte, einfach zu handhabende Lösung.

Frank Hillebrecht weist darauf hin, dass bei der Anmeldung zur BSV Wertung oftmals nicht die richtige BSG angegeben wurde oder sich Athleten zur Meisterschaft gemeldet haben, die keine Tri-Startpass besitzen.

In Sinne aller BSGn wollen wir nur unsere Mitglieder ehren und wir werden in Zukunft auch vermehrt darauf achten.



Top 8 Vortrag Studie UKE

Die Ärzte des UKE stellen ihre Studie zu Herzerkrankungen bei Ausdauerathleten vor.

Top 9 Siegerehrungen 2016

Petra Göbel und Kristin Schützenmeister ehren die Sieger 2016:

Olympische Distanz Hachede Triathlon Geesthacht 2016

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| 1. Stina Mick | BSG Hamburger Laufladen |
| 2. Margret Warnecke-Jerol | SG Stern |
| 3. Ines Kersten | BSG NDR Hamburg |
| | |
| 1. Peter Langfeld | BSG Siemens |
| 2. Luca Sie Too | BSG Siemens |
| 3. Marek Milewski | SG Stern |

1. Offene Deutsche Betriebssportmeisterschaft Olympische Distanz TriBühne Triathlon Norderstedt 2016

- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| 1. Cecile Van der Bent | Lufthansa Sportverein |
| 2. Margret Warnecke-Jerol | SG Stern |
| 3. Svenja Matzke | Philips LG |
| | |
| 1. Ingo Leidecker | BSG Commerzbank AG |
| 2. Hendrik Ohagen | Philips LG |
| 3. Horst Gäde | BSG Justiz |

Sprint Distanz Ostseetriathlon Eckernförde 2016

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Cecile Van der Bent | Lufthansa Sportverein |
| 2. Svenja Matzke | Philips LG |
| 3. Nancy Kühdeisch | Rot-Gelb |
| | |
| 1. Jesco Danylow | Olympus |
| 2. Andreas Allonge | Rot-Gelb |
| 3. Torben Schrader | Philips LG |



Teamsprint Elbe Triathlon 2016

1. Philips LG (Svenja Matzke, Herwig Matzke, Caroline Lippe, Rouven Lippe)
2. SV SIGNAL IDUNA (Michaela Klöver, Ingo Klöver, Manu Schwarzkopf, Frank Hillebrecht)
3. BSG Olympus (Vanessa Gross, Julian Brinckmann, Carolin Rasmussen, Jörn Fandrey)

Langdistanz Ostseeman Glücksburg 2016

- | | |
|----------------------|-------------------|
| 1. Kerstin Hein | Athlético Bacardi |
| 1. Bernhard Flemming | SV SIGNAL IDUNA |
| 2. Jens Freitag | Laufladen |
| 3. Stefan Schirduan | BSG Postbank |

Staffel Damen/Mixed:

1. Philips LG (Katharina Hahn, Svenja Matzke, Melanie Cremer)
2. TK Mädels (Susann Hübert, Sandra Strohschneider, Sonja Wirmshofer)

Staffel Herren/Mixed:

1. Philips LG (Anja Heil, Ronald Hahn, Herwig Matzke)
2. BSG Justitz/ Vfl Börnsen (Anke Conrad, Holger Witthöft, Ralf Haerle)
3. TK Jungs (Malte Knutz, André Törber, Matthias Liedtke)

gez. Ausschuss Triathlon

Susann Hübert (stv. Vorsitzende)

Frank Hillebrecht (Protokoll)

Verteiler:

alle Spartenleiter, Sportreferentin Helga Fülcher, BSV
Geschäftsstelle



Verbandsmitteilung Nr. 2
56. Jahrgang – 03.02.2017

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ **Spielausschuss Tischtennis**

BSV Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum „Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
E-Mail: info@bsv-hamburg.de
Tel.: 040 233 777 / 78 – Fax: 040 233 711

bsv-hamburg.tischtennislive.de

Liebe Tischtennisfreunde,

die Punktspiel-Rückrunde ist erfolgreich gestartet, die Pokalspiele gehen in die heiße Phase und ein paar Themen haben wir noch:

1. Spielpläne Saison 2016 / 2017

Über Änderungen informieren wir Euch laufend über [TTLive](#) unter der Rubrik „News“ bei der jeweiligen Staffel sowie in der Verbandsmitteilung.

2. Pokal-Wettbewerbe 2016 / 17

Mit der **Anlage 1** erhaltet Ihr die letzten Ergebnisse und die Paarungen der 1/2 - Finalsiege.

3. Spartenleitungs-Versammlung 2017

Am 8.3. veranstalten wir wieder unsere jährliche Spartenleitungsversammlung, zu der wir alle Spartenleiter sehr herzlich, aber auch sehr eindringlich einladen möchten.

Es gibt **wirklich wichtige Themen**, die wir gemeinsam beraten und entscheiden müssen und deshalb wünschen wir uns in diesem Jahr eine Vollversammlung. Bitte nehmt Euch die Zeit und seid dabei.

Die Tagesordnung findet Ihr in der **Anlage 2**. Alle Anregungen oder Verbesserungsvorschläge bitte bis zum 13.02.2016 per E-Mail an juergen.gerhard@hanse.net oder an den BSV Hamburg info@bsv-hamburg.de schicken.

Den Bericht des Spielausschusses mit Zahlen und Fakten findet Ihr in der **Anlage 3**.

Von Lufthansa SV erreichte uns ein Antrag auf Änderung der WOTT. Bitte informiert Euch darüber in der **Anlage 4**

4. HAMBURGIADe

Die Vorbereitungen für das diesjährige Tischtennisturnier im Rahmen der HAMBURGIADe sind inzwischen angelaufen und wir möchten Euch herzlich einladen, daran teil zu nehmen und mitzuhelfen, dieses Turnier zu etwas Besonderem zu machen.

Die genauen Bedingungen findet Ihr in TTLive mit diesem [Link zur Ausschreibung](#).

5. Termine 2017

Über Termine zum Spielbetrieb informieren wir Euch auf der Startseite unseres Internetportals [TTLive](#) in der Box „Termine“.

6. Kommunikation

Zum unkomplizierten Dialog bitten wir Euch auf unserer Facebookseite [BSV Tischtennis Hamburg](#)

7. Weiteres, nicht minder Wichtiges

Wir vom Spielausschuss haben einen Job für Dich und freuen uns sehr über Dein Interesse an unserer Arbeit. Bitte schau Dir dazu die **Anlage 5 an**.

Euer Spielausschuss
Ronald Geduhn

Pokalnachrichten 2016 / 2017

➤ **Mixedpokal mit folgenden Gruppen und Paarungen:**

Gruppe 1

Gruppe 2

Lufthansa 1	Otto Hamburg 1
Otto Hamburg 2	Lufthansa SV 2
SG Dt. Telekom/Letzter Heller	Blau-Weiß-Rot
Hochbahn1	Hochbahn 2
Condor-Versicherungen	

Paarungen der 2. Vorrunde vom 05.12. – 09.12.2016:

M 201	Do 08.12.16 18:30 Uhr	Hochbahn 1	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	4:10
M 202	Di 06.12.16 19:00 Uhr	Otto Hamburg 2	Condor-Versicherungen	9:5
M 203	Mi 07.12.16 19:00 Uhr	Hochbahn 2	Blau-Weiß-Rot	2:12
M 204	Di 06.12.16 19:00 Uhr	Lufthansa SV 2	Otto Hamburg 1	5:9

Paarungen der 3. Vorrunde vom 23.01. – 27.01.2017:

M 301	Mo 23.01.17 19:00 Uhr	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	Lufthansa SV 1	6:8
M 302	Di 24.01.17 19:00 Uhr	Otto Hamburg 2	Hochbahn 1	9:5
M 303	Do 26.01.17 19:00 Uhr	Blau-Weiß-Rot	Lufthansa SV 2	3:11
M 304	Di 24.01.17 19:00 Uhr	Otto Hamburg 1	Hochbahn 2	6:8

Paarungen der 4. Vorrunde vom 20.02. – 24.02.2017:

M 401	Mo 20.02.17 19.00 Uhr	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	Condor-Versicherungen	
M 402	Do 23.02.17 19:00 Uhr	Hochbahn 1	Lufthansa 1	
M 403	Di 21.02.2017 19.00 Uhr	Otto Hamburg 1	Blau-Weiß-Rot	
M 404	Mi 22.02.17 19:00 Uhr	Hochbahn 2	Lufthansa 2	

Anlage 1 zur Verbandsmitteilung Nr. 2-2017BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG◆ **Spielausschuss Tischtennis**➤ **Betriebssportler/innen ohne Spielberechtigung in einem Verein****Ergebnisse des ¼ Finales vom 23.01. – 27.01.2017:**

NV 301	Di 24.01.17 19:00 Uhr	ERGO sports Hamburg 2	Postamt 74	12:6
NV 302	Do 26.01.17 18:30 Uhr	SG Signal Iduna/AKK	Stahlwerke	10:2
NV 303	Do 26.01.17 18:30 Uhr	Lufthansa SV 1	Hamburger Gerichte	0:18kl
NV 304	Mi 25.01.17 18:00 Uhr	SG Deutsche Telekom /Letzter Heller	Hoyer	16:2

Auslosung des 1/2 Finales vom 20.02. – 24.02.2017:

NV 401	Mi 22.02.17 18.30 Uhr	Hamburger Gerichte	ERGO sports Hamburg 2	
NV 402	Mi 22.02.17 18.30 Uhr	SG Deutsche Telekom /Letzter Heller	Signal Iduna/AKK	

➤ **Betriebssportler/innen mit Spielberechtigung in einem Verein****Auslosung des ¼ -Finales vom 23.01. – 27.01.2017:**

V 301	Do 26.01.17 18:30 Uhr	Eurogate	Bez. A. Wandsbek	16:2
V 302	Do 26.01.17 19:00 Uhr	Hochbahn 1	Hapag Lloyd	11:7
V 303	Mi 25.01.17 18:30 Uhr	SG Signal Iduna/AKK	Hamburger Gerichte	5:13
V 304	Di 08.02.17 19:00 Uhr	Stahlwerke	SG HVB-Club/AOK RH	

Auslosung des 1/2 -Finales vom 20.02. – 24.02.2017:

V 401		Sieger aus Spiel V304	Hamburger Gerichte	
V 402	Do 23.02.17 19.00 Uhr	Hochbahn 1	Eurogate	

Die Spielberichte müssen zwei Tage nach dem Spieltag in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg (Fax 233711 oder E-Mail info@bsv-hamburg.de) – und falls möglich auch unter E-Mail gisela.brunssen@gmx.de – eingehen, sonst gilt das Spiel für den Gastgeber als verloren. Bitte nutzt auch die Möglichkeit, die Spiele vorzuverlegen. Im Spielausschuss wird der Pokalwettbewerb von Gisela Brunßen betreut. Für Fragen ist sie erreichbar unter Tel.: 0401-34884 oder per E-Mail an gisela.brunssen@gmx.de.

**Einladung an alle Betriebssportgemeinschaften
zur Spartenleitungs-Versammlung
am Mittwoch, den 08.03.2017, 18:00 Uhr,
beim BSV, Wendenstr. 120, 20537 Hamburg - Raum 17**

Sofern mindestens 25% der BSGen vertreten sind und fristgerecht eingereichte Anträge bis zum 13.02.2017 veröffentlicht werden können, fühlen wir uns entgegen der BSV-Satzung an die Beschlüsse der Spartenleitungs-Versammlung gebunden.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Spielausschusses
3. Vorstellung der neuen „kommissarischen“ Spielausschussmitglieder und Wahl in den Spielausschuss.
4. Informationen zum Spielbetrieb
 - 4.1 Probleme mit Sporthallen
 - 4.2 Pokalwettbewerbe
 - 4.3 Einzelmeisterschaften
 - 4.4 Tischtennis-Mixed-Turnier
 - 4.5 HAMBURGIADDE 2017 am 13. Mai 2017
 - 4.6 Einführung der neuen Plastikbälle erst Saison 2019/2020
 - 4.7 Antrag Lufthansa SV zur Änderung WOTT wegen falscher Mannschaftsaufstellung bei Punkt- und Pokalspielen. Einheitliche Regelung in den bisher unterschiedlichen Bewertungen und Spielergebnissen.
5. Punktspielrunde in TischtennisLive (TTLive)
 - 5.1 Wie ist es gelaufen?
 - 5.2 Was gibt es Neues für die Saison 2017-2018?
 - 5.3 Fragen, Anregungen
6. Erneuter Aufruf zur Mitarbeit im Spielausschuss
7. Verschiedenes

Jürgen Gerhard
Vorsitzender Spielausschuss Tischtennis

Anlage 3 zur Verbandsmitteilung Nr. 2-2017

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ Spielausschuss Tischtennis

Beitrag zum "Bericht des Spielausschusses"
in der Spartenleitungs-Versammlung
am 08.03.2017

1. Spartenleitungs-Versammlungen

In unseren letzten Spartenleitungs-Versammlungen waren vertreten:

Jahr	Anzahl der BSGen	
	anwesend	von
2008	15	103
2009	25	100
2010	25	100
2011	14	96
2012	11	95
2013	18	92
2014	19	93
2015	22	92
2016	21	92

Sofern mindestens 25 % der BSGen vertreten sind und der Antrag fristgemäß veröffentlicht werden konnte, fühlen wir uns entgegen der BSV-Satzung an die Mehrheitsentscheidungen der Spartenleitungs-Versammlung gebunden.

Abgesehen davon sind wir in fast allen Fällen den Empfehlungen der Mehrheit der Spartenleitungs-Versammlungen gefolgt.

2. Mitglieder-Entwicklung

Der leicht rückläufige Trend der letzten Jahre bei der Anzahl der TT-Pässe hat sich leider fortgesetzt.

	31.12.16	31.12.15	31.12.14	31.12.13	31.12.12	31.12.11	31.12.10
TT-Pässe	1952	1994	2087	2138	2218	2183	2218
- davon Herren/Damen	1770 / 182	1810 / 184	1912/175	-	-	-	-

Die Top 10 der Betriebssportgemeinschaften:

BSG (TT-Live- Nutzer)	Pässe	Mannschaften	
		Punktspiel	Pokal
Hochbahn (29)	114	9	4
Lufthansa SV (43)	75	7	3
ERGO sports Hamburg (18)	61	5	2
Rot.-Gelb Hamburg (22)	59	6	-
Airbus (12)	58	4	-

BSG (TT-Live Nutzer)	Pässe	Mannschaften	
		Punktspiel	Pokal
Otto (13)	55	3	3
Condor (12)	49	4	-
Deutsche Telekom (21)	47	4	2
Hamburger Gerichte (13)	46	4	2
Weiß-Blau Allianz (20)	39	4	-

3. Punktspiele

Meldungen	2016/17	2015/16	2014/15	2013/14	2012/13	2011/12	2010/11	2009/10	2008/09	2007/08
- BSGen	94	92	93	92	91	91	96	97	98	103
- Mannschaften	157	166	176	180	183	184	187	193	198	200

4. Pokal-Wettbewerbe

Meldungen	2016/17	2015/16	2014/15	2013/14	2012/13	2011/12	2010/11	2009/10	2008/09	2007/08
Mixed	9	9	8	10	8	7	9	9	10	7
Nichtvereinsspieler/innen	18	17	21	22	23	27	27	26	28	27
Vereinsspieler/innen	15	19	22	22	23	22	26	29	25	26
Summe	42	45	51	54	54	56	62	64	63	60

Anlage 3 zur Verbandsmitteilung Nr. 2-2017

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ **Spielausschuss Tischtennis**

5. Einzelmeisterschaften

Meldungen	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009
Damen		24	30	24	22	17	17	19	22
Herren		151	166	184	194	192	209	234	219
Total		175	196	208	216	209	226	253	241
Differenz zum Vorjahr		-21	-12	-8	+7	-17	-27	+12	-7

6. Tischtennis-Mixed-Turnier

Meldungen	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2008	2009	2008
Damen + Herren	47+47	49+49	49+51	47	56	50	50	48	54	48
Differenz zum Vorjahr	- 2/-2	0/-2	+2/+4	- 9	+ 6	+/-0	- 4	+2	+ 6	+ 2

7. Verbandsmitteilungen, WOTT, Satzung/Ordnung, Internet, E-Mail-Service

Der neue Internetauftritt ist seit dem 01. Juni 2014 eingeführt und bekannt.

Alle Informationen, wie Verbandsmitteilungen, News, Satzung/Ordnung, WOTT, erlaubte Spielbelege, Ergebnisse der HEM mit Fotos, Mixed Turnier mit Fotos, Pokalergebnisse, Nordd. Städteturnier, Arbeitshilfen für TT-Nutzer und vieles mehr können Online eingesehen werden.

Diese Seite sollten möglichst viele Spieler/innen nutzen. Bisher nutzen 1185 Personen das TT-Live

8. 57. Norddeutsches TT-Städte-Turnier in Lübeck 2016

Unsere Auswahlmannschaften waren in Lübeck nicht so erfolgreich wie bisher. Es sprangen ein erster Platz bei den Herren V, ein dritter Platz bei den Damen V und zwei 4. Plätze bei den Damen NV und Herren NV heraus. Somit konnte der Wanderpokal nicht verteidigt werden.

9. Unterstützung bei Großveranstaltungen

Wir bedanken uns bei allen Helfer/innen für die Unterstützung bei den diesjährigen TT-Einzelmeisterschaften und dem Tischtennis-Mixed-Turnier im Sportzentrum Sachsenweg, den Pokalendspielen 2015-16 bei der BSG Lufthansa SV und anderen Veranstaltungen. Ohne diese Hilfe könnten wir unsere Veranstaltungen nicht durchführen.

10. Aufruf zur Mitarbeit im Spielausschuss,

Es werden dringend aktive Spieler/innen gesucht, die im Spielausschuss ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Sparte Tischtennis verrichten wollen. Nach dem letztjährigen Aufruf haben sich Ronald Geduhn und Peter Westphalen zur Verfügung gestellt und sich erfolgreich eingearbeitet. Trotzdem brauchen wir erneut Verstärkung, denn nach 15 jähriger Amtszeit geht Norbert Conradi in den 2. Ruhestand. Vielen Dank an dieser Stelle für seine tolle Unterstützung während all der Jahre. Gisela Brunßen, Gerhard Knapke und ich beabsichtigen in absehbarer Zeit aus Altersgründen ebenfalls in den Ruhestand zu treten. Um eine zeitnahe und sorgfältige Einarbeitung zu gewährleisten ist es erforderlich, dass sich jetzt **d r i n g e n d** auch jüngere aktive Tischtennisspieler/innen für diese interessante Ehrenarbeit zur Verfügung stellen. **Wenn es bei 1952 aktiven Spieler/innen nicht gelingt eine Aufstockung im Spielausschuss zu erreichen, muss der Spielbetrieb notfalls eingestellt werden, was sehr bedauerlich wäre.**

Wer Interesse hat, kann gerne unverbindlich an einer Sitzung des Spielausschusses probenhalber teilnehmen und hautnah erleben, wie dort gearbeitet wird. Wir stehen für weitere Informationen jederzeit zur Verfügung. Ein Anruf oder eine E-Mail genügt: Jürgen Gerhard Tel. 040 5534379, E-Mail juergen.gerhard@hanse.net

Hamburg, 24. Januar 2017

Jürgen Gerhard
Spielausschuss Tischtennis



Lufthansa Sportverein Hamburg e.V.

Sparte Tischtennis



Hamburg, den 29.01.2017

Antrag auf Änderung der WOTT zum Spielbetrieb ab Saison 2017/2018

Hiermit beantragen wir eine generelle Änderung in der WOTT zum Spielbetrieb bei Falschaufstellungen vorzunehmen.

In der WOTT ist unter Punkt 2.12. Aberkennung von Punkten, Ausschluss einer Mannschaft folgender Text vorhanden:

- 2.12.1 Die Punkte **können** vom SpA derjenigen Mannschaft aberkannt werden
1. die als Gastgeber bekannt gegeben wurde und deren Spielbericht (Ziffer 2.10.6) mit der Mitteilung über eine Verlegung (Ziffer 2.8.4) dem SpA nicht innerhalb von 7 Kalendertagen nach dem angesetzten bzw. vereinbarten Spieltermin vorliegt;
 2. die im Internetportal TischtennisLive als Gastgeber den Spielbericht nicht termingerecht eingegeben oder die als Gastmannschaft den Spielbericht nicht termingerecht kontrolliert und bestätigt haben;
 3. in deren Spiel- und Nebenräumen nach Ziffer 1.3.5 verstoßen wurde.
- 2.12.2 Einzelne Spiele **können** vom SpA mit 1:0 für den Gegner gewertet werden, wenn ein Spieler gegen diese WOTT verstößt. Das gilt auch in den Fällen, wenn im Spielbericht die Aufstellung von der genehmigten Mannschaftsaufstellung nach Ziffer 2.5.1 abweicht oder gegen die Vorschriften von Ziffer 2.6.2 bzw. 2.6.5 verstoßen wurde.
- 2.12.3 Die Punkte **sind** vom SpA derjenigen Mannschaft abzuerkennen,
1. deren Mannschaftsmeldung nicht Ziffer 2.5.2 entspricht;
 2. die gegen die Vorschriften der Ziffern 1.3.2, 2.2.1, 2.7.1 bis 2.7.2, 2.8.2 und 2.11.2 bis 2.11.4 verstoßen hat;
 3. die das Spiel vor seinem regulären Ende gemäß Ziffer 2.6.3 abgebrochen hat.
- 2.12.4 Einer Mannschaft, der nachgewiesen wird, dass ihre Mannschaftsmeldung falsche Angaben hinsichtlich Vereins- oder Betriebszugehörigkeit enthält, wird für die restliche Spielzeit vom öffentlichen Spielbetrieb ausgeschlossen und steigt um eine Klasse ab.

Wir beantragen hiermit, dass bei einem Verstoß im Spielbetrieb bei einer falschen Mannschaftsaufstellung grundsätzlich eine 0:18 Wertung vorgenommen wird um eine einheitliche Regelung zu erreichen.

Eine falsche Mannschaftsaufstellung liegt immer vor, wenn die Einzel und die Doppel falsch aufgestellt werden, egal aus welchem Grund. Wenn Ersatzspieler falsch aufgestellt werden liegt ebenfalls eine Falschaufstellung vor. Bei einer Falschaufstellung einer Mannschaft wird das gesamte Spielergebnis zu Lasten der falsch aufgestellten Mannschaft gewertet, d.h. 18:0 oder 0:18 wegen WOTT Verstoß (falsche Mannschaftsaufstellung).

Begründung: In anderen Sportarten werden falsche Mannschaftsaufstellungen auch bestraft und zwar mit Aberkennung aller Punkte in dem betreffenden Spiel. Es darf zukünftig keine unterschiedlichen Begriffe geben, wie „**einzelne Spiele können**“ vom SpA mit 1:0 für den Gegner und „**die Punkte sind**“ vom SpA derjenigen Mannschaft abzuerkennen.....“

Mit freundlichen Grüßen
Lufthansa Sportverein

Jürgen Gerhard
Spartenleiter Lufthansa SV



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG

| Sparte Tischtennis



Wanted: Frisches Blut Kollegen für den Spielausschuss



Wir sind ein Team aus gestandenen Tischtennisspielern und möchten unseren Sport im BSV unbedingt erhalten. Dazu brauchen wir dringend Unterstützung aus Euren Reihen, denn in naher Zukunft werden einige von uns nach langen Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in den zweiten Ruhestand wechseln.

- ⇒ Du bist ein Macher, ein Organisator, einer von ca 2.000 Tischtennisspielern im BSV Hamburg
- ⇒ Du kannst ein wenig Zeit erübrigen und möchtest, dass es auch zukünftig noch Tischtennis-Punktspiele, -Turniere und -Pokalspiele geben kann.
- ⇒ Du möchtest Dich engagieren, etwas bewegen und bewahren, mitbestimmen.

Dann mach´ doch einfach mit im Spielausschuss und melde Dich bei uns mit Deinen Fragen.

Wir freuen uns auf Dich.

Dein Spielausschuss

Nähere Informationen erhältst Du bei:

Jürgen Gerhard
Telefon: 040-553 43 79
E-Mail: juergen.gerhard@hamburg.de



08.-14. Mai 2017

HAMBURGIADE

powered by:



Ausschreibung

Sparte: Tischtennis

Turnier am 13.05.2017

Ausrichter und Turnierleitung

Betriebssportverband Hamburg e.V. und der Spielausschuss Tischtennis

Austragungsort:

Große 3 Feld Sporthalle **BARAKIEL** der Evangelischen Stiftung Alsterdorf, Elisabeth-Flügge Str. 8, 22337 Hamburg (Zufahrt über Alsterdorfer Straße benutzen). Direkt neben der BARAKIEL Sporthalle steht ein großer Parkplatz kostenlos zur Verfügung. Ausreichende behindertengerechte Auffahrten, Türen und sanitäre Einrichtungen vorhanden. Es ist eine ausfahrbare Tribüne vorhanden. In der Sporthalle steht ein Kiosk der Stiftung Alsterdorf für Getränke und Snacks zu moderaten Preisen zur Verfügung.

Austragungszeit:

Samstag, 13. Mai 2017 von 10:00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Turnierklassen:

Freizeit	Offen für Hobby-Sportler/innen und Handicap-Sportler/innen Keine Vereinsspieler/innen
Herren	Offen für alle Herren einschl. Hobby- und Handicap-Sportler
Damen	Offen für alle Damen einschl. Hobby- und Handicap-Sportlerinnen
Senioren/Seniorinnen	Offen für alle Damen und Herren ab 55 Jahre (1962 und früher) einschl. Hobby- und Handicap-Sportler/innen

Es sind mindestens 20 Tischtennisplatten vorhanden.

hamburgiade.de **/hamburgiade** **@hamburgiade**
 Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!



Punktvorgabe-System:

- Sie beträgt von Spieler/in zu Spieler/in je Satz:

	S	A	B	C	D	E	F	G
S	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6
A	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6
B	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5
C	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5
D	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4
E	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3
F	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2
G	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X

1952 und früher geborene Vereins- und nicht Vereinsspieler/innen erhalten in der Sen 55 Klasse zusätzlich zu den allgemeinen Vorgabeneinen Vorgabepunkt (Altersbonus). Maximal 7 Punkte Vorgabe ist möglich.

Die an den Turnierklassen mit Vorgabe teilnehmenden Handicap-Sportler/innen werden nach „G“ eingestuft.

Teilnahmeberechtigung:

- Spieler/innen von Betriebssportgemeinschaften, die Mitglied einer BSG beim BSV Hamburg sind und eine Spielberechtigung haben. BSV-Vereinsspieler sind bis zur Hamburg-Liga (HTTV) und Vereinsspielerinnen bis zur Regional-Liga Nord zugelassen.
- Hobby-Spieler/innen und Handicap-Spieler/innen

Turniermodus:

- Es wird eine Vorrunde in 3er oder 4er Gruppen gespielt. Während die Ersten und Zweiten jeder Gruppe in die Hauptrunde kommen, spielen die Dritten und Vierten eine Trostrunde. Es wird in einem einfachen KO System gespielt. Die Turnierleitung behält sich Änderungen im Turniermodus (auch am Turniertag) vor. Alle Spieler/innen können als Schiedsrichter/in eingesetzt werden.

Anmeldung:

Es kann nur in einer Turnierklasse gemeldet werden. Die Anmeldungen sind ausschließlich per E-Mail an juergen.gerhard@hanse.net zu senden. Ein Meldebogen liegt dieser Ausschreibung bei und muss folgende Punkte enthalten:

- BSG Name bzw. Firma oder Name des Anmelders
- Telefonnummer und E-Mail für Rückfragen
- Vor- und Nachname der gemeldeten Spielerinnen und Spieler; ggf. mit Spielklasse beim BSV Hamburg sowie bei Vereinssportler/innen mit der Vereinsklasse. Bei Hobby-Spieler/innen entfällt diese Angabe.

Die Namen der gemeldeten Spieler/innen werden nach Eingang der Meldung zeitnah auf der Internetseite des BSV Hamburg im Bereich der Sportart Tischtennis veröffentlicht. Die Meldungen werden nach dem chronologischen Eingang berücksichtigt. Der Ausrichter

behält sich vor, die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen zu begrenzen.

Meldeschluss:

Die Meldungen sind bis zum 26. April 2017 möglich Die Meldegebühr beträgt € 5,00 pro Person. Sie ist bis zum **05. Mai 2017** auf das Konto des BSV Hamburg

IBAN DE66 2005 0550 1244 1221 05, BIC HASPDEHHXXX

zu überweisen. Im Verwendungszweck ist der Name der BSG/Firma sowie „Tischtennis HAMBURGIADe 2017“ anzugeben. Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung. Die Meldegebühr wird bei Nichtantreten nicht erstattet.

Siegerehrung und Preise:

Die Plätze 1 bis 3 erhalten HAMBURGIADe-Medaillen und Urkunden. Die Siegerehrung findet auf der Showbühne in der FANMEILE in der City Nord statt.

Haftung:

Der Veranstalter haftet nicht für Sach- und Personenschäden.

Die Spieler/innen sind damit einverstanden, dass im Zusammenhang mit der Berichterstattung über diese Veranstaltung Fotos bzw. Filmaufnahmen sowie die Ergebnisse und deren Auswertung in jeglicher Form veröffentlicht werden dürfen.

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgjade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spielausschuss Tischtennis

Jürgen Gerhard

Kontaktdaten: bis 12. Mai 2017

Jürgen Gerhard, Ebeersreye 104, 22159 Hamburg, Tel. 040-5534379

E-Mail: juergen.gerhard@hanse.net - am Turniertag: Handy 0176-49317591

hamburgjade.de

[/hamburgjade](https://www.facebook.com/hamburgjade)

[@hamburgjade](https://twitter.com/hamburgjade)

Das Multisportevent sucht die beste Belegschaft der Stadt,
Show your Colours für den besten Arbeitgeber der Stadt!



Den Einzelbeitrag von 5,00 Euro je Spieler/in überweise ich bis spätestens 05.05..2017 auf das Konto des BSV Hamburg: IBAN: DE66 2005 0550 1244 1221 05, BIC: HASPDEHHXXX, Verwendungszweck „Tischtennis HAMBURGIAD 2017“

Datenschutz

Der Wettkampfteilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die bei der Anmeldung personenbezogene Daten für die Zeitnahme, die Platzierung sowie für die Erstellung von Starter- und Ergebnislisten erfasst und weitergegeben, sowie die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen, auf den Websites (www.hamburgiade.de, www.bsv-hamburg.de) und in sozialen Netzwerken ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können.

Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung personenbezogener Daten kann beim BSV Hamburg eingereicht werden.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Vergleichstabellen der norddeutschen Verbände zur Einstufung der Vereinssportler/innen im Vergleich zum BSV Hamburg

Die Tabellen regeln die Zuordnung der Vereinsspieler/innen in den verschiedenen Verbänden des Norddeutschen Tischtennisverbandes (NTTV) und deren Einstufung für die Vorgabe im Bereich des Betriebssportverbandes Hamburg. Außerdem wird die Startberechtigung der Vereinsspieler/innen für die einzelnen Wettbewerbe des BSV Hamburg dargestellt.

Leistungsklassen - Einstufung der Herren

Mixed-Pokal	Mixed-Turnier	Einzelmeisterschaften	Einstufung im BSV Hamburg für die Vorgabe	HTTV Hamburg	TTVSH Schleswig-H.	TTVMV Meckl.-Vorp.	BTTV Berlin	TTVB Brandenburg	TTVN Niedersachsen	FTTB Bremen		
NICHT	NICHT	NICHT	1. BL	1. Bundesliga								
			2. BL	2. Bundesliga								
			3. BL	3. Bundesliga Nord								
		VA	RegL	Regionalliga Nord								
			OL/VOL	Oberliga Nord-Ost						Oberliga Nord-West		
				Verbandsoberliga Nord				?	?	?		
			S	Hamburg-Liga 1. Landesliga	Verbandsliga Landesliga	Verbandsliga	Verbandsliga	Verbandsliga	Verbandsliga	Verbandsliga Landesliga Bezirksoberliga		
				A	2. Landesliga	1. Bezirksliga		Landesliga	Landesliga	Bezirksliga		
			VB	1. Bezirksliga	2. Bezirksliga	Landesliga	Bezirksliga	Bezirksliga	Landesliga	1. Bezirksklasse	FTTB Liga	
				B	2. Bezirksliga	Kreisliga bzw. 1. u. 2. Kreisliga	Bezirksliga	Bezirksklasse		2. Bezirksklasse	Stadtliga	
		VC	C	1. Kreisliga	1. Kreisklasse		Kreisliga	1. Landesklasse	Kreisliga	Kreisliga		
			D	2. Kreisliga	2. Kreisklasse	Bezirksklasse	1. Kreisklasse	2. Landesklasse	1. Kreisklasse	1. Kreisklasse		
			E	3. Kreisliga	3. Kreisklasse	Kreisliga	2. Kreisklasse	3. Landesklasse	2. Kreisklasse	2. Kreisklasse		
			F	4. Kreisliga	4. Kreisklasse	Kreisklasse	3. Kreisklasse		3. Kreisklasse	3. Kreisklasse		

Vergleichstabellen der norddeutschen Verbände zur Einstufung der Vereinssportler/innen im Vergleich zum BSV Hamburg

Leistungsklassen - Einstufung der Damen

Mixed-Pokal	Mixed-Turnier	Einzelmeister-schaften	Einstufung im BSV Hamburg für die Vorgabe	HTTV Hamburg	TTVSH Schleswig-H.	TTVMV Meckl.-Vorp.	BTTV Berlin	TTVB Brandenburg	TTVN Niedersachsen	FTTB Bremen			
NICHT	NICHT	NICHT	S	1. Bundesliga							2. Bundesliga		
				3. Bundesliga Nord							Regionalliga Nord		
		DVA	A	Oberliga Nord-Ost						Oberliga Nord-West			
				Verbandsoberliga Nord						?	?	?	?
				Hamburg-Liga	Verbandsliga					Verbandsliga Landesliga	Verbandsliga Landesliga		
VB	B	1. Landesliga	Landesliga		Verbandsliga	Verbandsliga	Bezirksoberliga	Bezirksoberliga					
		DVB	D	2. Landesliga	1. Bezirksliga		Bezirksliga		Bezirksliga	Bezirksliga			
			E	1. Bezirksliga	2. Bezirksliga				Bezirksklasse	FTTB-Liga			
			F	2. Bezirksliga	Kreisliga		Kreisliga		Kreisliga	Stadtliga			
			G	1. Kreisliga			Kreisklasse		Kreisklassen				

In den Kreisverbänden der Landesverbände gibt es zum Teil andere Klassenbezeichnungen (z.B. Kreisklasse A statt 1. Kreisklasse, Stadtliga u.a.). Der Spielausschuss Tischtennis des BSV Hamburg behält sich vor, andere entsprechend einzustufen.